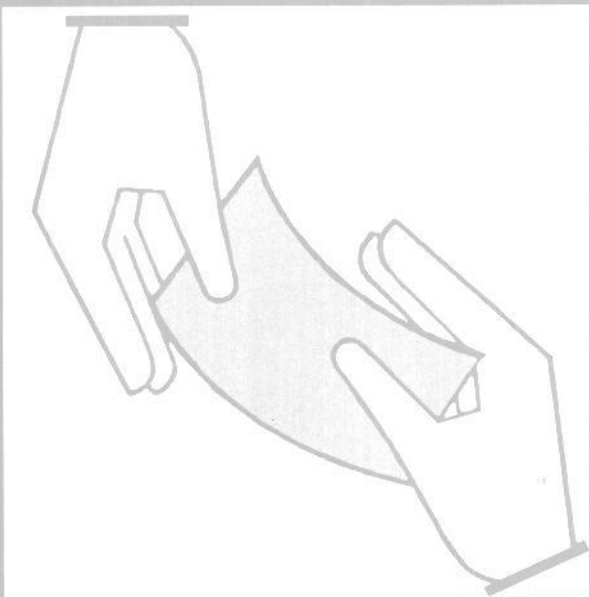


Fachserie 13 / Reihe 6.1.3

SOZIALLEISTUNGEN

Jugendhilfe

– Adoptionen, vorläufige Schutzmaßnahmen
und sonstige Hilfen –



2000

Fachserie 13 / Reihe 6.1.3

SOZIALLEISTUNGEN

Jugendhilfe

**– Adoptionen, vorläufige Schutzmaßnahmen
und sonstige Hilfen –**

2000

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Bonn, erfragen:

Gruppe IX E, Telefon: 0 18 88 / 644 – 81 52, - 81 67 Fax: 0 18 88 / 6 44 - 89 90 oder E-Mail: jugendhilfe@destatis.de

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH

Postfach 43 43

72774 Reutlingen

Telefon: 0 70 71 / 93 53 50

Telefax: 0 70 71 / 93 53 35

Internet: www.s-f-g.com

E-Mail: destatis@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Februar 2002

Preis: : EUR 9,10 [D]

Bestellnummer: 2130613 - 00700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden. Die Zeitreihen der Statistiken über die Adoptionen und sonstige Hilfen sind in den Segmenten 523 und 524 gespeichert und enthalten alle wesentlichen Angaben seit 1991.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: www.destatis.de

oder bei unserem Informationsservice

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05

- Telefax: 06 11 / 75 33 30

- E-Mail: info@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Textteil

Begriffliche und methodische Erläuterungen	5
Schaubilder	7

Tabellenteil

Adoptionen

Ergebnisse für Deutschland

1	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen	
1.1	Insgesamt	11
1.2	Öffentliche Träger	12
1.3	Freie Träger	13
2	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens	14
3	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern	15
4	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland	16
5	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung	17

Länderergebnisse

6	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern	20
7	Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach Staatsangehörigkeit, Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und Ländern; Adoptionsvermittlung nach Ländern	24

Anhang

Erhebungsunterlagen	28
---------------------------	----

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug

Länderergebnisse

1	Kinder und Jugendliche 2000 unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft sowie Beistandschaft für Elternteile nach Ländern	36
2	Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts, Vaterschaftsfeststellungen sowie Pflegeerlaubnis nach Ländern 2000	38

Anhang

Erhebungsunterlagen	40
---------------------------	----

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Ergebnisse für Deutschland

1	Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie Art der Maßnahme und Unterbringung während der Maßnahme	44
2	Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art und Anregendem der Maßnahme	45
3	Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme, Trägergruppen, Art der Maßnahme und ihrer Beendigung	46
4	Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art und Dauer der Maßnahme	47
5	Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlaß der Maßnahme	48

	Seite
6 Kinder und Jugendliche 2000 nach Geschlecht, Art und unmittelbarem Anlaß der Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme, Trägergruppen und Anlaß der Maßnahme sowie nach Staatsangehörigkeit	
6.1 Insgesamt	50
6.2 Deutsche	52
6.3 Nichtdeutsche	54
7 Kinder und Jugendliche 2000 nach Geschlecht, Art und Anlaß der Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie Alter	56
8 Kinder und Jugendliche 2000 nach Geschlecht, Art und Anlaß der Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	57
9 Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme	58
Länderergebnisse	
10 Kinder und Jugendliche 2000 nach Art und Anlaß der Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern	60
11 Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern	62
12 Kinder und Jugendliche 2000 nach Anlaß und Anregendem, Zeitpunkt des Beginns, Dauer und Beendigung der Maßnahme und Ländern sowie Art der Maßnahmen	
12.1 Insgesamt	66
12.2 Inobhutnahme	70
12.3 Herausnahme	74
Anhang	
Erhebungsunterlagen	78
Bevölkerung am 31.12.1999 nach Ländern, Geschlecht und Altersgruppen	84
Durchschnittliche Bevölkerung 1999 nach Ländern, Geschlecht und Altersgruppen	86

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Persönliche Merkmale sind: Geschlecht, Altersgruppen, Kindschaftsverhältnis, Staatsangehörigkeit.

Begriffliche und methodische Erläuterungen

Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilfrechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).¹⁾

Zu den Aufgaben der Jugendhilfe²⁾ gehören die Beratung und Belehrung in Verfahren zur Annahme als Kind, Pflegschaften und Vormundschaften für Kinder und Jugendliche sowie vorläufige Schutzmaßnahmen.

Erläuterungen zur Statistik

Adoptionen

Bei einer Annahme als Kind (Adoption) durch ein Ehepaar oder eine Einzelperson erhält das Kind den rechtlichen Status eines ehelichen Kindes des annehmenden Ehepaares bzw. der annehmenden Person. Bei der Adoption eines Kindes oder Jugendlichen handelt es sich häufig um eine Maßnahme, die mit einschneidenden Veränderungen in der Lebenssituation und der Trennung von leiblicher Mutter bzw. Herkunftsfamilie verbunden ist. Sie stellt in diesen Fällen für den jungen Menschen allerdings auch die Chance dar, eine neue und auf Dauer angelegte Familienbindung einzugehen. Bei Adoptionen durch Stiefeltern oder nahe Verwandte wird häufig nur die rechtliche Konsequenz aus einer bereits bestehenden familiären Bindung gezogen.

Adoptionspflege: Die Adoption soll in der Regel erst ausgesprochen werden, wenn der Annehmende das Kind eine angemessene Zeit in Pflege gehabt hat. Die Adoptionspflege soll dem Vormundschaftsgericht eine Prognose darüber ermöglichen, ob die Annahme dem Wohl des Kindes dient und zu erwarten ist, dass zwischen dem Annehmenden und dem Kind ein Eltern-Kind-Verhältnis entsteht. Mit der Einwilligung der leiblichen Eltern in die Annahme ruht die elterliche Sorge; das Jugendamt wird (Amts-) Vormund für das Kind während der Dauer der Adoptionspflege.

Die Vermittlung zur Adoption freigegebener Minderjähriger und das vorbereitende Verfahren wird von den Adoptionsvermittlungsstellen der Jugendämter, der Landesjugendämter und der Träger der freien Jugendhilfe durchgeführt. Um zuverlässige und aussagekräftige Angaben über die Tätigkeit der vermittelnden Ein-

richtungen, den Umfang der Adoptionen, die persönlichen Merkmale der Adoptivkinder und die familiäre Situation der abgebenden und annehmenden Familien zu erhalten, wird jährlich bei diesen Stellen eine Individualerhebung über die Adoptierten und eine Erhebung über Eckdaten der Adoptionsvermittlung mittels Sammelbelegs durchgeführt.

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerechtsentzug

Aufgaben in Verbindung mit dem Vormundschafts- und Pflegschaftswesen gehören zu den traditionellen Aufgaben der Jugendämter und der an diesen Aufgaben beteiligten freien Vereinigungen.

Amtsvormundschaft ist eine vom Jugendamt ausgeübte Vormundschaft. Bei der Vormundschaft wird die elterliche Sorge (Vormundschaft über Minderjährige) von einem Dritten, dem Vormund, ausgeübt. Voraussetzung ist, dass das Kind oder der Jugendliche nicht unter elterlicher Sorge steht. Kinder und Jugendliche bedürfen insbesondere dann eines Vormunds, wenn ihre Eltern als die eigentlichen gesetzlichen Vertreter entweder gestorben sind oder die elterliche Sorge nicht mehr ausüben dürfen (Sorgerechtsentzug) oder wollen (Adoptionsfreigabe). Eines Vormunds bedürfen auch nichteheliche Kinder minderjähriger Mütter.

Man unterscheidet die bestellte Amtsvormundschaft und die gesetzliche Amtsvormundschaft. Bestellte Amtsvormundschaft tritt insbesondere durch den Entzug der elterlichen Sorge ein, gesetzliche Amtsvormundschaft, wenn ein nichteheliches Kind von einer minderjährigen Mutter geboren wird, oder wenn Eltern ihr Kind zur Adoption freigeben.

Amtspflegschaft ist eine vom Jugendamt ausgeübte Pflegschaft. Pflegschaften dienen der Fürsorge in persönlichen und wirtschaftlichen Belangen einer Person; im Gegensatz zur Vormundschaft umfasst die Pflegschaft nur die Wahrnehmung bestimmter Angelegenheiten einer Person.

Während sich die Amtspflegschaft auf bestimmte Angelegenheiten der elterlichen Sorge beschränkt, erstreckt sich die Amtsvormundschaft grundsätzlich auf die gesamte elterliche Sorge (Personensorge und Vermögenssorge). Die Amtsvormundschaft schließt daher die Aufgaben der Amtspflegschaft ein. Dennoch können unter bestimmten Umständen Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft nebeneinander bestehen.

Bestellte Amtspflegschaften bedürfen der ausdrücklichen Anordnung durch das Vormundschaftsgericht.

Gesetzliche Amtspflegschaften sind nach der Kindschaftsrechtsreform am 1. Juli 1998 entfallen und wurden in Beistandschaften umgewandelt.

Beistandschaft ist die Unterstützung eines alleinerziehenden, sorgeberechtigten Elternteils auf dessen Antrag durch eine Einzelperson oder das Jugendamt. Der

¹⁾Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), zuletzt geändert durch Artikel 8c des Gesetzes vom 15. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3762).

²⁾Einen umfassenden Überblick über die Aufgaben der Jugendhilfe und der Jugendhilfestatistik ab 1991 gibt Ulrich Hoffmann: "Neuordnung der Jugendhilfestatistik", in: Wirtschaft und Statistik, Heft 3/1991, S. 153 ff.

Beistand wird durch das Vormundschaftsgericht bestellt; er nimmt nicht Angelegenheiten der elterlichen Sorge wahr, sondern unterstützt den Sorgeberechtigten bei der Ausübung der elterlichen Sorge. Beistandschaften können für bestimmte Angelegenheiten (z.B. zur Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen für Kinder aus geschiedenen Ehen - Unterhaltsbeistandschaften) oder ohne eine genaue Festlegung der Aufgaben angeordnet werden. Beistandschaften sind daher von Erziehungsbeistandschaften nach Voraussetzungen und Aufgabenstellung zu unterscheiden.

In der Statistik wird mit Hilfe eines Sammelbelegs der Bestand der verschiedenen Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften und Beistandschaften zum jeweiligen Jahresende erfasst. Gleiches gilt für die Pflegekinder, für die eigens eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde.

Demgegenüber wird die Zahl der *Vaterschaftsfeststellungen* in einer Jahressumme erfasst; ebenso die Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug des elterlichen Sorgerechts.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

Vorläufige Schutzmaßnahmen umfassen die Inobhutnahme eines Kindes oder Jugendlichen sowie die Herausnahme eines jungen Menschen, z.B. aus einer Einrichtung, bei Gefahr im Verzug.

Bei der *Inobhutnahme* ist das Jugendamt verpflichtet, ein Kind oder einen Jugendlichen vorläufig unterzubringen, wenn das Kind oder der Jugendliche darum bittet oder wenn eine dringende Gefahr für sein Wohl besteht.

Die *Herausnahme* erfolgt bei Gefährdung des körperlichen, geistigen oder seelischen Wohls des Kindes oder des Jugendlichen und besteht in der Entfernung aus einer Pflegestelle oder einer Einrichtung, in der sich das Kind oder der Jugendliche mit Erlaubnis des Personensorgeberechtigten aufhält.

Nähere Erläuterungen zur Abgrenzung der Erhebungsbereiche sowie zu den einzelnen Merkmalen sind in den im Anhang abgedruckten Erhebungsunterlagen enthalten.

Weitere Veröffentlichungen zur Jugendhilfestatistik

1) Fachserie 13, Reihe

- 6.1.1 Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe - jährlich
- 6.1.2 Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses - jährlich
- 6.1.4 Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses am 31.12.1995 - fünfjährlich
- 6.2 Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe 1996 - vierjährlich
- 6.3 Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1994 - vierjährlich
- 6.3.1 Tageseinrichtungen für Kinder 1998 - vierjährlich
- 6.4 Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Jugendhilfe - jährlich

2) Zeitschrift „Wirtschaft und Statistik“

- Erziehungsberatung 1991 (8/1993)
- Ausgewählte erzieherische Hilfen 1991 (11/1993)
- Jugendarbeit 1992 (9/1994)
- Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses 1993 (7/1995)
- Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe 1993 (2/1996)
- Tageseinrichtungen für Kinder am 31. Dezember 1994 (12/1996)
- Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1994 (4/1997)
- Ambulante erzieherische Hilfen 1995 (7/1997)
- Adoptionen 1998 (3/2000)

3) Schriftenreihe des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Band 125

„Konzeption der neuen Jugendhilfestatistik und erste Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost“.

Sie beinhaltet die aktualisierte und erweiterte Fassung einer Expertise des Statistischen Bundesamtes für den 9. Jugendbericht der Bundesregierung. Die Publikation informiert über die Inhalte, die Erhebungsmethoden und das Datenangebot der 1990 neu strukturierten Jugendhilfestatistik. Der Schwerpunkt liegt in der Darstellung und Kommentierung der Situation in den neuen Ländern.

Schaubild 1

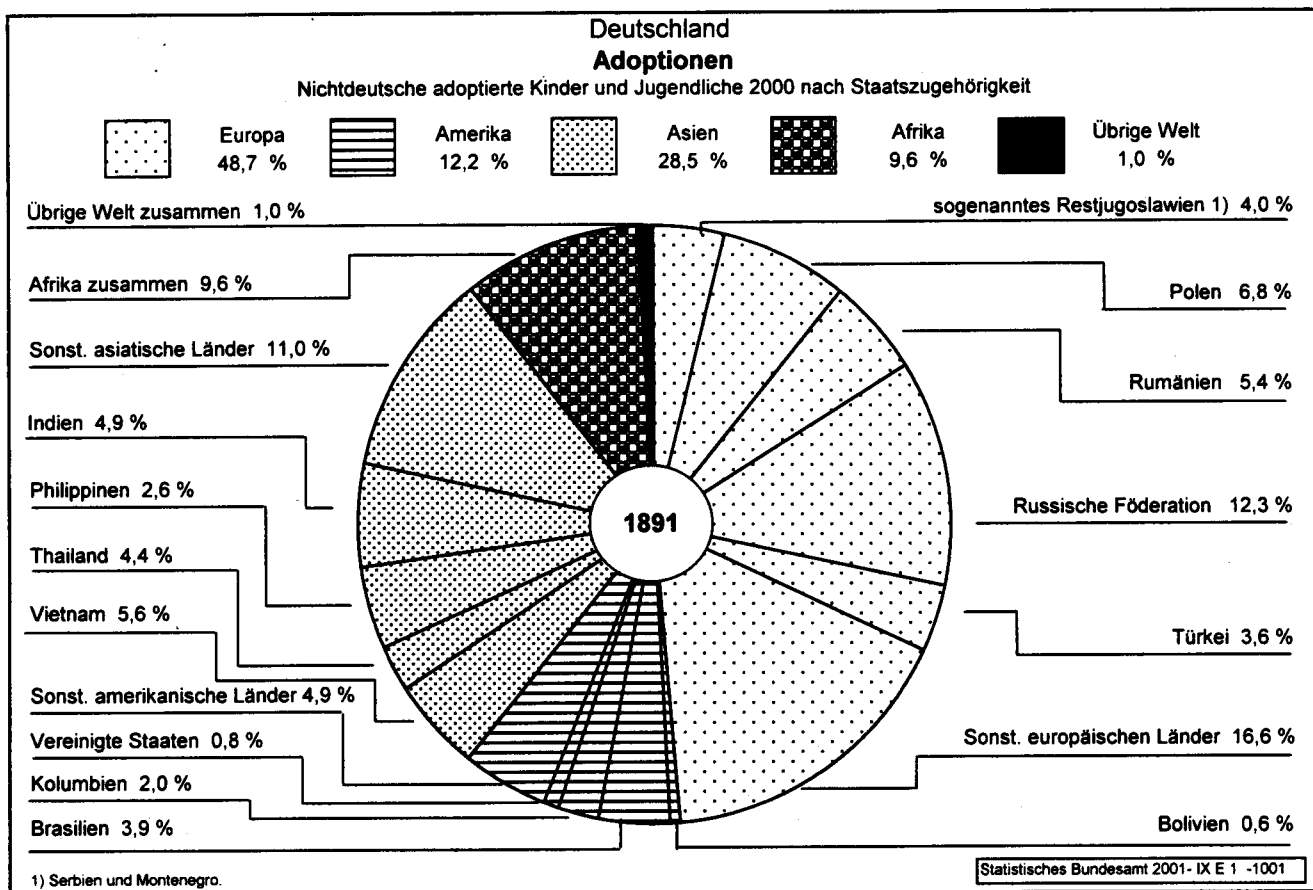


Schaubild 2

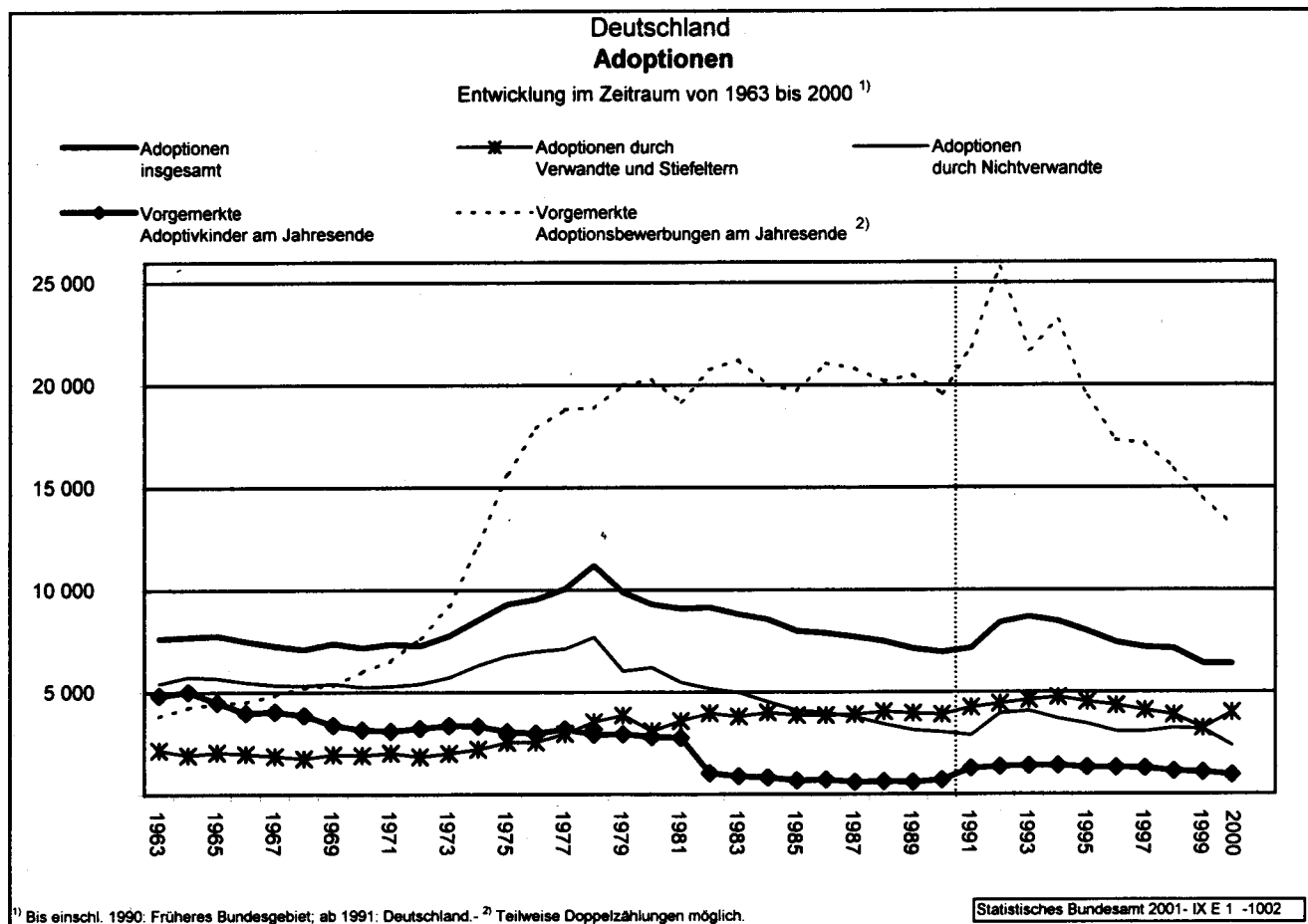


Schaubild 3

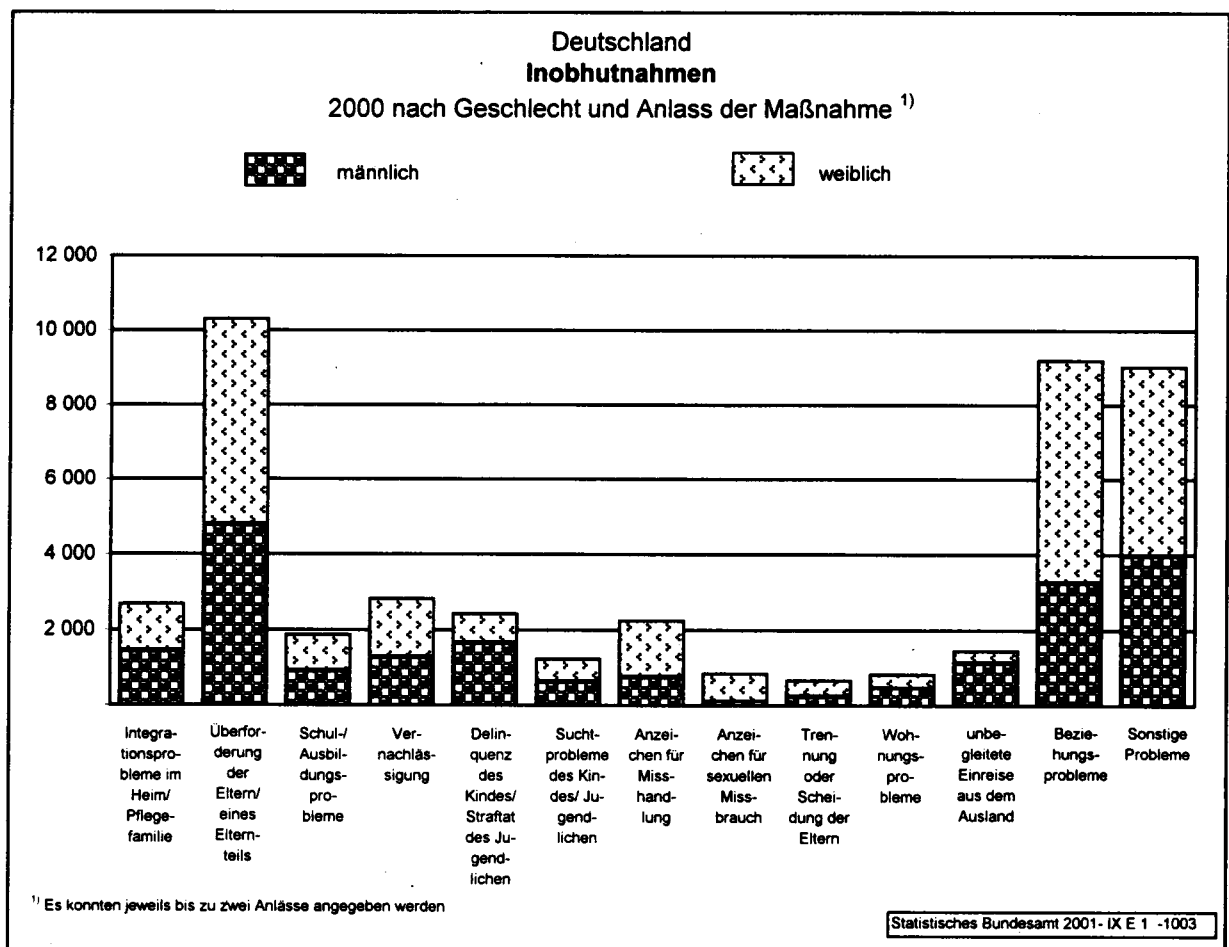
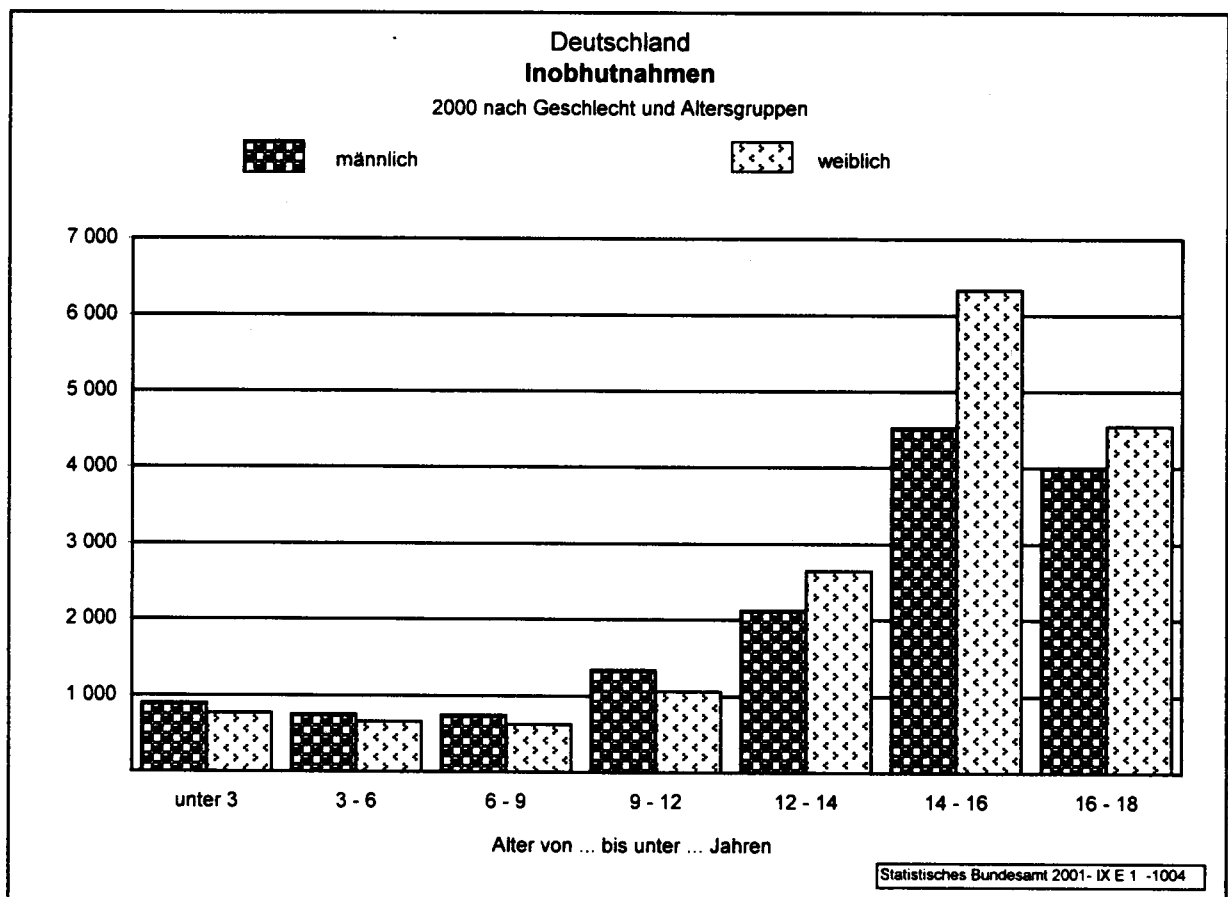


Schaubild 4



Adoptionen

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen,
Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren
Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen

1.1 Insgesamt

Kindschaftsverhältnis Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht- deutsch	deutsch/ nicht- deutsch

Insgesamt

Eheliche Kinder	3 059	238	2 183	638	2 585	99	375
unter 1	21	-	6	15	17	1	3
1 - 3	269	14	32	223	256	6	7
3 - 6	353	25	186	142	319	9	25
6 - 9	539	25	426	88	474	13	52
9 - 12	698	52	574	72	590	15	93
12 - 15	589	45	501	43	498	18	73
15 - 18	590	77	458	55	431	37	122
männlich	1 483	111	1 069	303	1 259	48	176
weiblich	1 576	127	1 114	335	1 326	51	198
Nichteheliche Kinder	3 314	89	1 493	1 732	2 933	55	326
unter 1	60	3	2	55	54	3	3
1 - 3	1 097	15	59	1 023	1 038	10	49
3 - 6	724	16	313	395	641	9	74
6 - 9	537	16	376	145	468	15	54
9 - 12	401	13	320	68	347	9	45
12 - 15	277	7	238	32	222	4	51
15 - 18	218	19	185	14	163	5	50
männlich	1 697	40	739	918	1 504	24	169
weiblich	1 617	49	754	814	1 429	31	157
Zusammen	6 373	327	3 676	2 370	5 518	154	701
unter 1	81	3	8	70	71	4	6
1 - 3	1 366	29	91	1 246	1 294	16	56
3 - 6	1 077	41	499	537	960	18	99
6 - 9	1 076	41	802	233	942	28	106
9 - 12	1 099	65	894	140	937	24	138
12 - 15	866	52	739	75	720	22	124
15 - 18	808	96	643	69	594	42	172
männlich	3 180	151	1 808	1 221	2 763	72	345
weiblich	3 193	176	1 868	1 149	2 755	82	356

Deutsche

Zusammen	4 482	122	2 844	1 516	4 322	30	130
unter 1	54	1	7	46	51	1	2
1 - 3	935	20	82	833	916	3	16
3 - 6	752	18	435	239	717	2	33
6 - 9	858	24	685	169	818	10	30
9 - 12	830	26	708	96	806	4	20
12 - 15	636	18	571	47	611	6	19
15 - 18	417	15	376	26	403	4	10
männlich	2 252	53	1 407	792	2 168	14	70
weiblich	2 230	69	1 437	724	2 154	16	60

Nichtdeutsche

Zusammen	1 891	205	832	854	1 196	124	571
unter 1	27	2	1	24	20	3	4
1 - 3	431	9	9	413	378	13	40
3 - 6	325	23	64	238	243	16	66
6 - 9	218	17	137	64	124	18	76
9 - 12	269	39	186	44	131	20	118
12 - 15	230	34	168	28	109	16	105
15 - 18	391	81	267	43	191	38	162
männlich	928	98	401	429	595	58	275
weiblich	963	107	431	425	601	66	296

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen,
Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren
Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen

1.2 Öffentliche Träger

Kindschaftsverhältnis Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht- deutsch	deutsch/ nicht- deutsch

Insgesamt

Eheliche Kinder	3 000	233	2 171	596	2 527	99	374
unter 1	18	-	6	12	14	1	3
1 - 3	256	13	32	211	244	6	6
3 - 6	343	25	184	134	309	9	25
6 - 9	526	24	424	78	461	13	52
9 - 12	685	50	570	65	577	15	93
12 - 15	585	45	499	41	494	18	73
15 - 18	587	76	456	55	428	37	122
männlich	1 455	110	1 062	283	1 231	48	176
weiblich	1 545	123	1 109	313	1 296	51	198
Nichteheliche Kinder	3 171	86	1 483	1 602	2 795	53	323
unter 1	53	3	2	48	47	3	3
1 - 3	1 009	15	58	936	952	9	48
3 - 6	699	16	311	372	617	9	73
6 - 9	524	15	370	139	456	14	54
9 - 12	394	12	319	63	341	9	44
12 - 15	274	6	238	30	219	4	51
15 - 18	218	19	185	14	163	5	50
männlich	1 629	39	734	856	1 439	23	167
weiblich	1 542	47	749	746	1 356	30	156
Zusammen	6 171	319	3 654	2 198	5 322	152	697
unter 1	71	3	8	60	61	4	6
1 - 3	1 265	28	90	1 147	1 196	15	54
3 - 6	1 042	41	495	506	926	18	98
6 - 9	1 050	39	794	217	917	27	106
9 - 12	1 079	62	889	128	918	24	137
12 - 15	859	51	737	71	713	22	124
15 - 18	805	95	641	69	591	42	172
männlich	3 084	149	1 796	1 139	2 670	71	343
weiblich	3 087	170	1 858	1 059	2 652	81	354

Deutsche

Zusammen	4 379	121	2 826	1 433	4 220	30	129
unter 1	50	1	7	42	47	1	2
1 - 3	901	20	82	799	882	3	16
3 - 6	732	18	432	282	697	2	33
6 - 9	836	24	658	154	796	10	30
9 - 12	814	26	703	85	791	4	19
12 - 15	631	17	569	45	606	6	19
15 - 18	415	15	374	26	401	4	10
männlich	2 191	59	1 397	741	2 107	14	70
weiblich	2 188	68	1 428	692	2 113	16	59

Nichtdeutsche

Zusammen	1 792	198	829	765	1 102	122	568
unter 1	21	2	1	18	14	3	4
1 - 3	364	8	8	348	314	12	38
3 - 6	310	23	63	224	229	16	65
6 - 9	214	15	136	63	121	17	76
9 - 12	265	36	186	43	127	20	118
12 - 15	228	34	168	26	107	16	105
15 - 18	390	80	267	43	190	38	162
männlich	893	96	399	398	563	57	273
weiblich	899	102	430	367	539	65	295

1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen,
Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und deren
Staatsangehörigkeit sowie nach Trägergruppen

1.3 Freie Träger

Kindschaftsverhältnis Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Insgesamt	Verwandtschaftsverhältnis zu Adoptiveltern			Davon (Sp. 1) Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern		
		verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	deutsch	nicht- deutsch	deutsch/ nicht- deutsch

Insgesamt

Eheliche Kinder	59	5	12	42	58	-	1
unter 1	3	-	-	3	3	-	-
1 - 3	13	1	-	12	12	-	1
3 - 6	10	-	2	8	10	-	-
6 - 9	13	1	2	10	13	-	-
9 - 12	13	2	4	7	13	-	-
12 - 15	4	-	2	2	4	-	-
15 - 18	3	1	2	-	3	-	-
männlich	28	1	7	20	28	-	-
weiblich	31	4	5	22	30	-	1
Nichteheliche Kinder	143	3	10	130	138	2	3
unter 1	7	-	-	7	7	-	-
1 - 3	88	-	1	87	86	1	1
3 - 6	25	-	2	23	24	-	1
6 - 9	13	1	6	6	12	1	-
9 - 12	7	1	1	5	6	-	1
12 - 15	3	1	-	2	3	-	-
15 - 18	-	-	-	-	-	-	-
männlich	68	1	5	62	65	1	2
weiblich	75	2	5	68	73	1	1
Zusammen	202	8	22	172	196	2	4
unter 1	10	-	-	10	10	-	-
1 - 3	101	1	1	99	98	1	2
3 - 6	35	-	4	31	34	-	1
6 - 9	26	2	8	16	25	1	-
9 - 12	20	3	5	12	19	-	1
12 - 15	7	1	2	4	7	-	-
15 - 18	3	1	2	-	3	-	-
männlich	96	2	12	82	93	1	2
weiblich	106	6	10	90	103	1	2

Deutsche

Zusammen	103	1	19	83	102	-	1
unter 1	4	-	-	4	4	-	-
1 - 3	34	-	-	34	34	-	-
3 - 6	20	-	3	17	20	-	-
6 - 9	22	-	7	15	22	-	-
9 - 12	16	-	5	11	15	-	1
12 - 15	5	1	2	2	5	-	-
15 - 18	2	-	2	-	2	-	-
männlich	61	-	10	51	61	-	-
weiblich	42	1	9	32	41	-	1

Nichtdeutsche

Zusammen	99	7	3	89	94	2	3
unter 1	6	-	-	6	6	-	-
1 - 3	67	1	1	65	64	1	2
3 - 6	15	-	1	14	14	-	1
6 - 9	4	2	1	1	3	1	-
9 - 12	4	3	-	1	4	-	-
12 - 15	2	-	-	2	2	-	-
15 - 18	1	1	-	-	1	-	-
männlich	35	2	2	31	32	1	2
weiblich	64	5	1	58	62	1	1

2 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen,
Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege
bzw. des -verfahrens

Kindschaftsverhältnis Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Insgesamt	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
		leibliche Eltern	leiblicher Elternteil mit Stief-elternteil oder Partner	allein-erzieh-ender-Elternteil	Groß-eltern	sonstige Verwandte	Pflege-familie	Heim	Kranken-haus	unbe-kannt
Insgesamt										
Eheliche Kinder	3 059	60	2 204	104	69	101	197	190	127	7
unter 1	21	-	5	-	-	-	4	4	8	-
1 - 3	269	17	34	8	4	1	34	50	119	2
3 - 6	353	10	194	19	5	13	58	52	-	2
6 - 9	539	8	430	16	13	3	34	35	-	-
9 - 12	698	4	588	22	12	19	31	22	-	-
12 - 15	589	9	498	21	15	21	16	9	-	-
15 - 18	590	12	455	18	20	44	20	18	-	3
männlich	1 483	34	1 072	49	30	51	100	86	58	3
weiblich	1 576	26	1 132	55	39	50	97	104	69	4
Nichteheliche Kinder	3 314	7	1 503	199	42	48	378	551	561	25
unter 1	60	-	2	3	-	-	2	8	43	2
1 - 3	1 097	1	64	76	10	4	154	261	518	9
3 - 6	724	4	319	61	10	10	117	195	-	8
6 - 9	537	1	377	26	9	10	62	50	-	2
9 - 12	401	1	318	17	6	7	31	21	-	-
12 - 15	277	-	238	12	3	3	9	10	-	2
15 - 18	218	-	185	4	4	14	3	6	-	2
männlich	1 697	4	744	106	23	20	207	286	291	16
weiblich	1 617	3	759	93	19	28	171	265	270	9
Zusammen	6 373	67	3 707	303	111	149	575	741	688	32
unter 1	81	-	7	3	-	-	6	12	51	2
1 - 3	1 366	18	98	84	14	5	188	311	637	11
3 - 6	1 077	14	513	80	15	23	175	247	-	10
6 - 9	1 076	9	807	42	22	13	96	85	-	2
9 - 12	1 099	5	906	39	18	26	62	43	-	-
12 - 15	866	9	736	33	18	24	25	19	-	2
15 - 18	808	12	640	22	24	58	23	24	-	5
männlich	3 180	38	1 816	155	53	71	307	372	349	19
weiblich	3 193	29	1 891	148	58	78	268	369	339	13
Deutsche										
Zusammen	4 482	25	2 901	201	53	37	473	209	582	1
unter 1	54	-	6	2	-	-	6	2	38	-
1 - 3	935	8	90	65	13	4	150	60	544	1
3 - 6	752	10	446	61	9	9	148	69	-	-
6 - 9	858	3	679	27	15	4	85	45	-	-
9 - 12	830	1	724	21	5	10	61	18	-	-
12 - 15	636	2	575	20	7	4	18	10	-	-
15 - 18	417	1	381	5	4	6	15	5	-	-
männlich	2 252	14	1 429	109	26	16	257	111	290	-
weiblich	2 230	11	1 472	92	27	21	216	98	292	1
Nichtdeutsche										
Zusammen	1 891	42	806	102	58	112	102	532	106	31
unter 1	27	-	1	1	-	-	-	10	13	2
1 - 3	431	10	8	19	1	1	38	251	93	10
3 - 6	325	4	67	19	6	14	27	178	-	10
6 - 9	218	6	128	15	7	9	11	40	-	2
9 - 12	269	4	182	18	13	16	11	25	-	-
12 - 15	230	7	161	13	11	20	7	9	-	2
15 - 18	391	11	259	17	20	52	8	19	-	5
männlich	928	24	387	46	27	55	50	261	59	19
weiblich	963	18	419	56	31	57	52	271	47	12

3 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern

Kindschaftsverhältnis Alter von ... bis unter ... Jahren Geschlecht	Insgesamt	Davon zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens						
		Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils					Eltern sind tot	Familien- stand unbekannt
		ledig	verheiratet, zusammen- lebend	verheiratet, getrennt lebend	geschieden	verwitwet		
Insgesamt								
Eheliche Kinder	3 059	-	333	155	2 219	216	98	38
unter 1	21	-	6	2	10	-	1	2
1 - 3	269	-	127	58	61	2	4	17
3 - 6	353	-	57	47	214	17	7	11
6 - 9	539	-	43	24	430	30	8	4
9 - 12	698	-	31	14	572	53	26	2
12 - 15	589	-	34	6	492	40	16	1
15 - 18	590	-	35	4	440	74	36	1
männlich	1 483	-	157	78	1 080	101	47	20
weiblich	1 576	-	176	77	1 139	115	51	18
Nichteheliche Kinder	3 314	2 806	58	34	166	21	31	198
unter 1	60	51	1	-	2	-	-	6
1 - 3	1 097	919	18	18	34	6	6	96
3 - 6	724	599	14	7	23	4	7	70
6 - 9	537	471	10	4	33	3	5	11
9 - 12	401	341	5	3	33	5	9	5
12 - 15	277	242	7	1	19	2	1	5
15 - 18	218	183	3	1	22	1	3	5
männlich	1 697	1 435	26	19	86	12	17	102
weiblich	1 617	1 371	32	15	80	9	14	96
Zusammen	6 373	2 806	391	189	2 385	237	129	236
unter 1	81	51	7	2	12	-	1	8
1 - 3	1 366	919	145	76	95	8	10	113
3 - 6	1 077	599	71	54	237	21	14	81
6 - 9	1 076	471	53	28	463	33	13	15
9 - 12	1 099	341	36	17	606	58	35	7
12 - 15	866	242	41	7	511	42	17	6
15 - 18	808	183	38	5	462	75	39	6
männlich	3 180	1 435	183	97	1 166	113	64	122
weiblich	3 193	1 371	208	92	1 219	124	65	114
Deutsche								
Zusammen	4 482	2 056	258	146	1 883	95	35	9
unter 1	54	37	6	2	8	-	1	-
1 - 3	935	655	114	67	86	7	4	2
3 - 6	752	424	46	43	217	13	6	3
6 - 9	858	373	40	21	399	17	7	1
9 - 12	830	276	21	8	487	24	12	2
12 - 15	636	180	22	5	407	18	4	-
15 - 18	417	111	9	-	279	16	1	1
männlich	2 252	1 069	121	72	916	49	22	3
weiblich	2 230	987	137	74	967	46	13	6
Nichtdeutsche								
Zusammen	1 891	750	133	43	502	142	94	227
unter 1	27	14	1	-	4	-	-	8
1 - 3	431	264	31	9	9	1	6	111
3 - 6	325	175	25	11	20	8	8	78
6 - 9	218	98	13	7	64	16	6	14
9 - 12	269	65	15	9	118	34	23	5
12 - 15	230	62	19	2	104	24	13	6
15 - 18	391	72	29	5	183	59	38	5
männlich	928	366	62	25	250	64	42	119
weiblich	963	384	71	18	252	78	52	108

4 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht,
Altersgruppen sowie nach dem Verwandtschaftsverhältnis zu den
Adoptiveltern; Angenommene aus dem Ausland

Staatsangehörigkeit Zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Davon (Sp. 1) im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp.1) Verwandtschafts- verhältnis zu Adoptiveltern		
				unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt
Europa										
Bundesrepublik Deutschland.....	4 482	2 252	2 230	989	752	1 688	1 053	122	2 844	1 516
Griechenland	10	6	4	6	2	1	1	1	3	6
Italien	19	6	13	3	3	8	5	1	14	4
Österreich	5	2	3	1	-	3	1	-	3	2
Portugal	4	3	1	1	2	-	1	-	1	3
Spanien	2	1	1	-	-	1	1	-	2	-
sonstige Länder der Europäischen Union	16	7	9	5	3	5	3	-	10	6
Europäische Union zusammen	4 538	2 277	2 261	1 005	762	1 706	1 065	124	2 877	1 537
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	6	2	4	3	3	-	-	1	1	4
Bosnien-Herzegowina	39	19	20	2	2	8	27	6	21	12
so genanntes Restjugoslawien 1) ...	75	42	33	18	12	17	28	20	26	29
Kroatien	22	7	15	3	1	10	8	1	17	4
Polen	129	62	67	13	17	41	58	4	98	27
Rumänien	102	60	42	17	24	32	29	2	42	58
Russische Föderation	232	129	103	26	18	80	108	29	152	51
Schweiz	2	-	2	-	1	1	-	-	2	-
Türkei	68	42	26	24	13	10	21	19	13	36
Ukraine	91	46	45	10	12	24	45	7	63	21
sonstige europäische Länder	104	48	56	26	23	24	31	2	45	57
Europa zus.	5 402	2 732	2 670	1 144	885	1 953	1 420	214	3 356	1 832
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	288	160	128	78	68	52	90	44	63	181
Afrika										
Äthiopien	36	13	23	9	10	10	7	6	5	25
Kamerun	4	-	4	-	1	1	2	3	1	-
Marokko	21	10	11	4	7	6	4	12	3	6
Tunesien	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1
sonstige afrikanische Länder	119	60	59	41	15	36	27	12	36	71
Afrika zus.	181	84	97	55	33	53	40	33	45	103
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	111	56	55	49	23	24	15	22	12	77
Amerika										
Vereinigte Staaten	15	9	6	10	3	1	1	3	3	9
Bolivien	12	5	7	9	3	-	-	-	-	12
Brasilien	73	40	33	19	25	19	10	5	19	49
Chile	12	7	5	3	4	3	2	-	2	10
Guatemala	8	3	5	2	5	1	-	-	1	7
Kolumbien	39	23	16	12	14	5	8	2	8	29
Mexico	3	2	1	1	-	1	1	-	2	1
Paraguay	1	-	1	-	1	-	-	-	1	-
Peru	16	9	7	4	3	5	4	4	3	9
sonstige amerikanischen Länder ...	53	22	31	18	10	11	14	3	23	27
Amerika zus.	232	120	112	78	68	46	40	17	62	153
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	161	85	76	67	54	23	17	13	10	138
Asien										
Afghanistan	9	6	3	3	-	4	2	2	2	5
Armenien	8	2	6	-	1	1	6	-	8	-
Indien	93	18	75	44	34	8	7	2	5	86
Israel	2	1	1	1	-	-	1	-	1	1
Kambodscha	5	1	4	2	1	2	-	-	2	3
Korea, Republik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Pakistan	10	7	3	-	1	5	4	2	5	3
Philippinen	49	23	26	1	6	13	29	10	36	3
Sri Lanka	23	12	11	4	-	5	14	12	6	5
Thailand	83	40	43	8	22	26	27	9	44	30
Vietnam	106	47	59	77	13	8	8	9	5	92
sonstige asiatische Länder	152	72	80	25	10	46	71	17	90	45
Asien zus.	540	229	311	165	88	118	169	63	204	273
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	317	118	199	146	73	42	56	46	35	236
Übrige										
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	18	15	3	5	3	5	5	-	9	9
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Insgesamt										
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	6 373	3 180	3 193	1 447	1 077	2 175	1 674	327	3 676	2 370
dar. zum Zweck der Adoption ins Inland geholt	878	420	458	340	218	142	178	125	121	632

1) Serbien und Montenegro.

5 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Altersgruppen sowie nach Familienstand der abgebenden Eltern und Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern; Angenommene mit ersetzter Einwilligung

Familienstand der abgebenden Eltern/ des sorgeberechtigten Elternteils 1) Art der Unterbringung 2)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Davon (Sp.1) Verwandtschafts- verhältnis zu Adoptiveltern			Angenommene mit ersetzter Einwilligung
		unter 3	3 - 6	6 - 12	12 und älter	verwandt	Stiefvater/ Stiefmutter	nicht verwandt	
Ledige Eltern/Elternteile	2 806	970	599	812	425	58	1 391	1 357	260
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	1 375	61	306	634	374	7	1 340	28	123
alleinerziehender Elternteil	181	74	56	37	14	10	39	132	11
Großeltern	30	10	6	11	3	17	5	8	2
sonstige Verwandte	34	4	9	9	12	18	2	14	6
Pflegefamilie	321	137	101	74	9	2	1	318	66
Heim	348	171	119	46	12	-	3	345	34
Krankenhaus	508	508	-	-	-	3	1	504	18
unbekannt	9	5	2	1	1	1	-	8	-
Verheiratet zusammenlebende Eltern/Eltern- teile	391	152	71	89	79	80	-	311	24
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	60	15	12	12	21	31	-	29	3
leiblicher Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	76	4	11	32	29	13	-	63	1
alleinerziehender Elternteil	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Großeltern	8	2	2	3	1	8	-	-	-
sonstige Verwandte	23	-	7	4	12	22	-	1	-
Pflegefamilie	68	22	13	23	10	3	-	85	11
Heim	70	26	24	15	5	-	-	70	6
Krankenhaus	82	82	-	-	-	2	-	80	3
unbekannt	3	1	2	-	-	1	-	2	-
Verheiratet getrennlebende Eltern/Eltern- teile	189	78	54	45	12	19	-	170	26
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	7	3	2	2	-	2	-	5	-
leiblicher Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	13	1	3	6	3	1	-	12	3
alleinerziehender Elternteil	21	7	8	5	1	3	-	18	2
Großeltern	8	1	3	3	1	5	-	3	-
sonstige Verwandte	5	-	1	-	4	5	-	-	-
Pflegefamilie	60	13	29	16	2	2	-	58	15
Heim	31	9	8	13	1	-	-	31	5
Krankenhaus	44	44	-	-	-	1	-	43	1
unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschiedene abgebende Eltern/Elternteile	2 385	107	237	1 068	973	60	2 132	193	201
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	2 093	37	183	979	894	19	2 062	12	153
alleinerziehender Elternteil	68	4	12	30	22	6	46	16	8
Großeltern	31	-	1	9	21	18	13	-	3
sonstige Verwandte	19	1	3	4	11	12	6	1	2
Pflegefamilie	79	13	21	31	14	1	1	77	23
Heim	50	8	17	15	10	3	3	44	11
Krankenhaus	44	44	-	-	-	1	1	42	1
unbekannt	1	-	-	-	1	-	-	1	-
Sonstige	602	140	116	161	185	110	153	339	6
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-	-
leiblicher Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	150	2	10	62	76	2	140	8	-
alleinerziehender Elternteil	32	2	4	9	17	12	9	11	2
Großeltern	34	1	3	14	16	27	3	4	-
sonstige Verwandte	68	-	3	22	43	60	1	7	-
Pflegefamilie	47	9	11	14	13	2	-	45	2
Heim	242	109	79	39	15	5	-	237	2
Krankenhaus	10	10	-	-	-	-	-	10	-
unbekannt	19	7	6	1	5	2	-	17	-
Insgesamt	6 373	1 447	1 077	2 175	1 674	327	3 676	2 370	517
Art der Unterbringung der Kinder und Jugendlichen									
leibliche Eltern	67	18	14	14	21	33	-	34	3
leiblicher Elternteil mit Stiefeltern- teil oder Partner	3 707	105	513	1 713	1 376	42	3 542	123	280
alleinerziehender Elternteil	303	87	80	81	55	31	94	178	23
Großeltern	111	14	15	40	42	75	21	15	5
sonstige Verwandte	149	5	23	39	82	117	9	23	8
Pflegefamilie	575	194	175	158	48	10	2	563	117
Heim	741	323	247	128	43	8	6	727	58
Krankenhaus	688	688	-	-	-	7	2	679	23
unbekannt	32	13	10	2	7	4	-	28	-

1) Zu Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens. - 2) Vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens.

Länderergebnisse

6 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art der

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt	6 373	100.0	1 014	100.0	851	100.0	88	100.0
2	Alter von ... bis unter ... Jahren								
3	unter 1	81	1.3	17	1.7	10	1.2	-	-
4	1 - 3	1 366	21.4	160	15.8	139	16.3	51	58.0
5	3 - 6	1 077	16.9	182	17.9	142	16.7	24	27.3
6	6 - 9	1 076	16.9	182	17.9	155	18.2	7	8.0
7	9 - 12	1 098	17.2	175	17.3	158	18.6	2	2.3
8	12 - 15	866	13.6	133	13.1	130	15.3	1	1.1
9	15 - 18	808	12.7	165	16.3	117	13.7	3	3.4
9	Männlich	3 180	49.9	488	48.1	423	49.7	46	52.3
10	Weiblich	3 193	50.1	526	51.9	428	50.3	42	47.7
	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
11	leibliche Eltern	67	1.1	16	1.6	4	0.5	1	1.1
12	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	3 707	58.2	632	62.3	575	67.6	7	8.0
13	allein erziehender Elternteil	303	4.8	37	3.6	26	3.1	11	12.5
14	Großeltern	111	1.7	22	2.2	15	1.8	-	-
15	sonstige Verwandte	149	2.3	33	3.3	23	2.7	-	-
16	Pflegefamilie	575	9.0	58	5.7	69	8.1	19	21.6
17	Heim	741	11.6	150	14.8	79	9.3	10	11.4
18	Krankenhaus	688	10.8	63	6.2	58	6.8	40	45.5
19	unbekannt	32	0.5	3	0.3	2	0.2	-	-
20	Eheliche Kinder	3 059	100.0	504	100.0	415	100.0	33	100.0
	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
21	leibliche Eltern	60	2.0	15	3.0	3	0.7	1	3.0
22	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	2 204	72.0	359	71.2	337	81.2	6	18.2
23	allein erziehender Elternteil	104	3.4	19	3.8	10	2.4	4	12.1
24	Großeltern	69	2.3	19	3.8	6	1.4	-	-
25	sonstige Verwandte	101	3.3	22	4.4	18	4.3	-	-
26	Pflegefamilie	197	6.4	19	3.8	19	4.6	7	21.2
27	Heim	190	6.2	41	8.1	13	3.1	5	15.2
28	Krankenhaus	127	4.2	8	1.6	9	2.2	10	30.3
29	unbekannt	7	0.2	2	0.4	-	-	-	-
30	Nichteheliche Kinder	3 314	100.0	510	100.0	436	100.0	55	100.0
	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
31	leibliche Eltern	7	0.2	1	0.2	1	0.2	-	-
32	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	1 503	45.4	273	53.5	238	54.6	1	1.8
33	allein erziehender Elternteil	199	6.0	18	3.5	16	3.7	7	12.7
34	Großeltern	42	1.3	3	0.6	9	2.1	-	-
35	sonstige Verwandte	48	1.4	11	2.2	5	1.1	-	-
36	Pflegefamilie	378	11.4	39	7.6	50	11.5	12	21.8
37	Heim	551	16.6	109	21.4	66	15.1	5	9.1
38	Krankenhaus	561	16.9	55	10.8	49	11.2	30	54.5
39	unbekannt	25	0.8	1	0.2	2	0.5	-	-

tionen

Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg-Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
166	100.0	36	100.0	133	100.0	453	100.0	108	100.0	626	100.0	1
-	-	4	11.1	-	-	4	0.9	1	0.9	6	1.0	2
57	34.3	8	22.2	35	26.3	86	19.0	38	35.2	138	22.0	3
23	13.9	7	19.4	23	17.3	77	17.0	14	13.0	121	19.3	4
18	10.8	4	11.1	16	12.0	69	15.2	10	9.3	115	18.4	5
24	14.5	5	13.9	22	16.5	88	19.4	11	10.2	116	18.5	6
23	13.9	1	2.8	22	16.5	65	14.3	18	16.7	82	13.1	7
21	12.7	7	19.4	15	11.3	64	14.1	16	14.8	48	7.7	8
82	49.4	25	69.4	70	52.6	216	47.7	53	49.1	293	46.8	9
84	50.6	11	30.6	63	47.4	237	52.3	55	50.9	333	53.2	10
-	-	1	2.8	-	-	10	2.2	-	-	8	1.3	11
80	48.2	21	58.3	62	46.6	257	56.7	57	52.8	378	60.4	12
2	1.2	4	11.1	1	0.8	34	7.5	2	1.9	46	7.3	13
3	1.8	-	-	1	0.8	12	2.6	2	1.9	8	1.3	14
-	-	1	2.8	7	5.3	15	3.3	2	1.9	13	2.1	15
41	24.7	1	2.8	15	11.3	42	9.3	5	4.6	45	7.2	16
5	3.0	1	2.8	31	23.3	42	9.3	6	5.6	67	10.7	17
35	21.1	6	16.7	14	10.5	38	8.4	33	30.6	55	8.8	18
-	-	1	2.8	2	1.5	3	0.7	1	0.9	6	1.0	19
78	100.0	16	100.0	56	100.0	187	100.0	49	100.0	313	100.0	20
-	-	1	6.3	-	-	6	3.2	-	-	8	2.6	21
51	65.4	13	81.3	34	60.7	119	63.6	35	71.4	236	75.4	22
-	-	-	-	-	-	16	8.6	1	2.0	9	2.9	23
-	-	-	-	1	1.8	9	4.8	1	2.0	4	1.3	24
-	-	1	6.3	5	8.9	4	2.1	2	4.1	7	2.2	25
16	20.5	-	-	8	14.3	9	4.8	1	2.0	17	5.4	26
1	1.3	1	6.3	6	10.7	14	7.5	2	4.1	26	8.3	27
10	12.8	-	-	2	3.6	9	4.8	7	14.3	5	1.6	28
-	-	-	-	-	-	1	0.5	-	-	1	0.3	29
88	100.0	20	100.0	77	100.0	266	100.0	59	100.0	313	100.0	30
-	-	-	-	-	-	4	1.5	-	-	-	-	31
29	33.0	8	40.0	28	36.4	138	51.9	22	37.3	142	45.4	32
2	2.3	4	20.0	1	1.3	18	6.8	1	1.7	37	11.8	33
3	3.4	-	-	-	-	3	1.1	1	1.7	4	1.3	34
-	-	-	-	2	2.6	11	4.1	-	-	6	1.9	35
25	28.4	1	5.0	7	9.1	33	12.4	4	6.8	28	8.9	36
4	4.5	-	-	25	32.5	28	10.5	4	6.8	41	13.1	37
25	28.4	6	30.0	12	15.6	29	10.9	26	44.1	50	16.0	38
-	-	1	5.0	2	2.6	2	0.8	1	1.7	5	1.6	39

6 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art der

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein- Westfalen		Rheinland- Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Insgesamt	1 745	100.0	347	100.0	86	100.0	244	100.0
2	Alter von ... bis unter ... Jahren								
3	unter 1	30	1.7	3	0.9	1	1.2	-	-
4	1 - 3	354	20.3	72	20.7	26	30.2	78	32.0
5	3 - 6	277	15.9	64	18.4	14	16.3	30	12.3
6	6 - 9	343	19.7	60	17.3	11	12.8	24	9.8
7	9 - 12	323	18.5	51	14.7	16	18.6	34	13.9
8	12 - 15	212	12.1	54	15.6	9	10.5	42	17.2
9	15 - 18	206	11.8	43	12.4	9	10.5	36	14.8
9	Männlich	904	51.8	171	49.3	43	50.0	119	48.8
10	Weiblich	841	48.2	176	50.7	43	50.0	125	51.2
	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
11	leibliche Eltern	23	1.3	-	-	1	1.2	-	-
12	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	1 004	57.5	195	56.2	39	45.3	140	57.4
13	allein erziehender Elternteil	85	3.7	27	7.8	2	2.3	4	1.6
14	Großeltern	36	2.1	6	1.7	1	1.2	-	-
15	sonstige Verwandte	46	2.6	2	0.6	-	-	1	0.4
16	Pflegefamilie	171	9.8	19	5.5	8	9.3	25	10.2
17	Heim	236	13.5	52	15.0	25	29.1	12	4.9
18	Krankenhaus	157	9.0	43	12.4	9	10.5	62	25.4
19	unbekannt	7	0.4	3	0.9	1	1.2	-	-
20	Eheliche Kinder	891	100.0	154	100.0	40	100.0	112	100.0
	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
21	leibliche Eltern	23	2.6	-	-	1	2.5	-	-
22	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	645	72.4	119	77.3	19	47.5	85	75.9
23	allein erziehender Elternteil	19	2.1	10	6.5	1	2.5	-	-
24	Großeltern	19	2.1	6	3.9	1	2.5	-	-
25	sonstige Verwandte	35	3.9	1	0.6	-	-	1	0.9
26	Pflegefamilie	68	7.6	6	3.9	1	2.5	8	7.1
27	Heim	50	5.6	6	3.9	15	37.5	4	3.6
28	Krankenhaus	29	3.3	6	3.9	2	5.0	14	12.5
29	unbekannt	3	0.3	-	-	-	-	-	-
30	Nichteheliche Kinder	854	100.0	193	100.0	46	100.0	132	100.0
	Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens								
31	leibliche Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-
32	leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner	359	42.0	76	39.4	20	43.5	55	41.7
33	allein erziehender Elternteil	46	5.4	17	8.8	1	2.2	4	3.0
34	Großeltern	17	2.0	-	-	-	-	-	-
35	sonstige Verwandte	11	1.3	1	0.5	-	-	-	-
36	Pflegefamilie	103	12.1	13	6.7	7	15.2	17	12.9
37	Heim	186	21.8	46	23.8	10	21.7	8	6.1
38	Krankenhaus	128	15.0	37	19.2	7	15.2	48	36.4
39	unbekannt	4	0.5	3	1.6	1	2.2	-	-

tionen

Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens und Ländern

Sachsen- Anhalt		Schleswig- Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet		Neue Länder und Berlin-Ost		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
159	100.0	221	100.0	96	100.0	5 540	100.0	833	100.0	1
-	-	3	1.4	2	2.1	78	1.4	3	0.4	2
54	34.0	45	20.4	25	26.0	1 075	19.4	291	34.9	3
29	18.2	37	16.7	13	13.5	955	17.2	122	14.6	4
14	8.8	43	19.5	5	5.2	1 000	18.1	76	9.1	5
21	13.2	34	15.4	19	19.8	988	17.8	111	13.3	6
20	12.6	36	16.3	18	18.8	745	13.4	121	14.5	7
21	13.2	23	10.4	14	14.6	699	12.6	109	13.1	8
87	54.7	115	52.0	45	46.9	2 765	49.9	415	49.8	9
72	45.3	106	48.0	51	53.1	2 775	50.1	418	50.2	10
2	1.3	1	0.5	-	-	64	1.2	3	0.4	11
73	45.9	124	56.1	63	65.6	3 291	59.4	416	49.9	12
11	6.9	27	12.2	4	4.2	274	4.9	29	3.5	13
1	0.6	4	1.8	-	-	105	1.9	6	0.7	14
1	0.6	5	2.3	-	-	145	2.6	4	0.5	15
25	15.7	23	10.4	9	9.4	459	8.3	116	13.9	16
8	5.0	16	7.2	1	1.0	702	12.7	39	4.7	17
38	23.9	18	8.1	19	19.8	469	8.5	219	26.3	18
-	-	3	1.4	-	-	31	0.6	1	0.1	19
57	100.0	114	100.0	40	100.0	2 703	100.0	356	100.0	20
1	1.8	1	0.9	-	-	58	2.1	2	0.6	21
37	64.9	77	67.5	32	80.0	1 961	72.5	243	68.3	22
3	5.3	11	9.6	1	2.5	96	3.6	8	2.2	23
1	1.8	2	1.8	-	-	67	2.5	2	0.6	24
1	1.8	4	3.5	-	-	97	3.6	4	1.1	25
6	10.5	11	9.6	1	2.5	163	6.0	34	9.6	26
1	1.8	5	4.4	-	-	179	6.6	11	3.1	27
7	12.3	3	2.6	6	15.0	75	2.8	52	14.6	28
-	-	-	-	-	-	7	0.3	-	-	29
102	100.0	107	100.0	56	100.0	2 837	100.0	477	100.0	30
1	1.0	-	-	-	-	6	0.2	1	0.2	31
36	35.3	47	43.9	31	55.4	1 330	46.9	173	36.3	32
8	7.8	16	15.0	3	5.4	178	6.3	21	4.4	33
-	-	2	1.9	-	-	38	1.3	4	0.8	34
-	-	1	0.9	-	-	48	1.7	-	-	35
19	18.6	12	11.2	8	14.3	296	10.4	82	17.2	36
7	6.9	11	10.3	1	1.8	523	18.4	28	5.9	37
31	30.4	15	14.0	13	23.2	394	13.9	167	35.0	38
-	-	3	2.8	-	-	24	0.8	1	0.2	39

7 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach Staatsangehörigkeit, Adoptionsvermittlung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württemberg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Deutsche Kinder und Jugendliche	4 482	70.3	559	55.1	582	68.4	71	80.7
2	Nichtdeutsche Kinder und Jugendliche	1 891	29.7	455	44.9	269	31.6	17	19.3
3	dar. nach Staatsangehörigkeit								
3	Griechenland	10	0.5	2	0.4	2	0.7	-	-
4	Portugal	4	0.2	-	-	-	-	-	-
5	sogenanntes Restjugoslawien 1).....	75	4.0	24	5.3	10	3.7	-	-
6	Polen	129	6.8	20	4.4	14	5.2	3	17.6
7	Rumänien	102	5.4	31	6.8	16	5.9	1	5.9
8	Türkei	68	3.6	20	4.4	8	3.0	1	5.9
9	Äthiopien	36	1.9	6	1.3	6	2.2	1	5.9
10	Brasilien	73	3.9	26	5.7	10	3.7	-	-
11	Indien	93	4.9	20	4.4	9	3.3	2	11.8
12	Philippinen	49	2.6	16	3.5	4	1.5	-	-
13	Thailand	83	4.4	21	4.6	17	6.3	-	-
14	Kinder und Jugendliche insgesamt	6 373	100.0	1 014	100.0	851	100.0	88	100.0
	Angenommene durch								
15	Verwandte	327	5.1	81	8.0	44	5.2	4	4.5
16	Stiefeltern	3 676	57.7	627	61.8	574	67.5	6	6.8
17	Nichtverwandte	2 370	37.2	306	30.2	233	27.4	78	88.6
18	Angenommene durch deutsche Adoptiveltern	5 518	86.6	781	77.0	707	83.1	83	94.3
19	Verwandte	208	3.8	41	5.2	30	4.2	1	1.2
20	Stiefeltern	3 068	55.6	460	58.9	469	66.3	6	7.2
21	Nichtverwandte	2 242	40.6	280	35.9	208	29.4	76	91.6
22	Angenommene durch nichtdeutsche Adoptiveltern	154	2.4	42	4.1	21	2.5	1	1.1
23	Angenommene durch deutsche/nichtdeutsche Adoptiveltern	701	11.0	191	18.8	123	14.5	4	4.5
	Adoptionsvermittlung								
24	am Jahresende in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	4 024	X	471	X	445	X	96	X
25	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	942	X	110	X	84	X	10	X
26	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen	13 138	X	1 400	X	1 918	X	147	X
27	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je eines/einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen	14	X	13	X	23	X	15	X

1) Serbien und Montenegro

tionen

Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und Ländern,
nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklenburg- Vorpommern		Niedersachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
149	89.8	24	66.7	71	53.4	283	62.5	99	91.7	495	79.1	1
17	10.2	12	33.3	62	46.6	170	37.5	9	8.3	131	20.9	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	0.8	3
-	-	-	-	-	-	1	0.6	-	-	1	0.8	4
-	-	-	-	1	1.6	9	5.3	-	-	9	6.9	5
1	5.9	5	41.7	8	12.9	10	5.9	1	11.1	10	7.6	6
-	-	-	-	-	-	12	7.1	-	-	4	3.1	7
-	-	1	8.3	2	3.2	5	2.9	-	-	3	2.3	8
-	-	-	-	-	-	6	3.5	-	-	1	0.8	9
-	-	-	-	1	1.6	4	2.4	-	-	1	0.8	10
-	-	-	-	2	3.2	4	2.4	-	-	6	4.6	11
-	-	-	-	1	1.6	5	2.9	-	-	3	2.3	12
-	-	-	-	-	-	7	4.1	-	-	8	6.1	13
166	100.0	36	100.0	133	100.0	453	100.0	108	100.0	626	100.0	14
3	1.8	1	2.8	8	6.0	24	5.3	5	4.6	34	5.4	15
79	47.8	21	58.3	62	46.6	264	58.3	56	51.9	333	53.2	16
84	50.6	14	38.9	63	47.4	165	36.4	47	43.5	259	41.4	17
154	92.8	34	94.4	119	89.5	349	77.0	106	98.1	570	91.1	18
2	1.3	1	2.9	4	3.4	15	4.3	5	4.7	23	4.0	19
71	46.1	20	58.8	58	48.7	188	53.9	54	50.9	295	51.8	20
81	52.6	13	38.2	57	47.9	146	41.8	47	44.3	252	44.2	21
2	1.2	1	2.8	5	3.8	15	3.3	-	-	8	1.3	22
10	6.0	1	2.8	9	6.8	89	19.6	2	1.9	48	7.7	23
125	X	7	X	80	X	360	X	54	X	308	X	24
26	X	-	X	1	X	51	X	12	X	79	X	25
300	X	54	X	134	X	1 053	X	182	X	1 856	X	26
12	X	54	X	134	X	21	X	15	X	23	X	27

7 Adoptierte Kinder und Jugendliche 2000 nach Staatsangehörigkeit, Adoptionsvermittlung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein- Westfalen		Rheinland- Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
1	Deutsche Kinder und Jugendliche	1 212	69.5	240	69.2	57	66.3	233	95.5
2	Nichtdeutsche Kinder und Jugendliche	533	30.5	107	30.8	29	33.7	11	4.5
3	dar. nach Staatsangehörigkeit								
3	Griechenland	4	0.8	1	0.9	-	-	-	-
4	Portugal	1	0.2	-	-	-	-	-	-
5	sogenanntes Restjugoslawien 1)	19	3.6	-	-	1	3.4	1	9.1
6	Polen	46	8.6	4	3.7	2	6.9	1	9.1
7	Rumänien	22	4.1	7	6.5	8	27.6	-	-
8	Türkei	22	4.1	2	1.9	-	-	-	-
9	Äthiopien	11	2.1	3	2.8	-	-	-	-
10	Brasilien	19	3.6	9	8.4	1	3.4	-	-
11	Indien	39	7.3	9	8.4	2	6.9	-	-
12	Philippinen	15	2.8	2	1.9	1	3.4	-	-
13	Thailand	15	2.8	7	6.5	2	6.9	-	-
14	Kinder und Jugendliche insgesamt	1 745	100.0	347	100.0	86	100.0	244	100.0
15	Angenommene durch Verwandte	93	5.3	10	2.9	2	2.3	1	0.4
16	Stiefeltern	1 011	57.9	200	57.6	38	44.2	140	57.4
17	Nichtverwandte	641	36.7	137	39.5	46	53.5	103	42.2
18	Angenommene durch deutsche Adoptiveltern	1 544	88.5	315	90.8	75	87.2	241	98.8
19	Verwandte	66	4.3	7	2.2	1	1.3	-	-
20	Stiefeltern	862	55.8	175	55.6	29	38.7	138	57.3
21	Nichtverwandte	616	39.9	133	42.2	45	60.0	103	42.7
22	Angenommene durch nichtdeutsche Adoptiveltern	37	2.1	8	2.3	3	3.5	1	0.4
23	Angenommene durch deutsche/nichtdeutsche Adoptiveltern	164	9.4	24	6.9	8	9.3	2	0.8
Adoptionsvermittlung									
24	am Jahresende in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche	1 178	X	285	X	64	X	265	X
25	zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche	365	X	40	X	10	X	47	X
26	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen	3 648	X	1 004	X	170	X	447	X
27	vorgemerkte Adoptionsbewerbungen auf je eines/einen zur Adoption vorgemerkten Kindes/Jugendlichen	10	X	25	X	17	X	10	X

1) Serbien und Montenegro

tionen

Verwandtschaftsverhältnis zu den Adoptiveltern und Ländern,
nach Ländern

Sachsen- Anhalt		Schleswig- Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet		Neue Länder und Berlin-Ost		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
154	96.9	165	74.7	88	91.7	3 708	66.9	774	92.9	1
5	3.1	56	25.3	8	8.3	1 832	33.1	59	7.1	2
-	-	-	-	-	-	10	0.5	-	-	3
-	-	1	1.8	-	-	4	0.2	-	-	4
-	-	1	1.8	-	-	74	4.0	1	1.7	5
-	-	4	7.1	-	-	126	6.9	3	5.1	6
-	-	1	1.8	-	-	101	5.5	1	1.7	7
-	-	4	7.1	-	-	67	3.7	1	1.7	8
-	-	2	3.6	-	-	36	2.0	-	-	9
-	-	2	3.6	-	-	73	4.0	-	-	10
-	-	-	-	-	-	93	5.1	-	-	11
-	-	2	3.6	-	-	49	2.7	-	-	12
-	-	6	10.7	-	-	83	4.5	-	-	13
159	100.0	221	100.0	96	100.0	5 540	100.0	833	100.0	14
4	2.5	10	4.5	3	3.1	310	5.6	17	2.0	15
71	44.7	134	60.6	60	62.5	3 267	59.0	409	49.1	16
84	52.8	77	34.8	33	34.4	1 963	35.4	407	48.9	17
154	96.9	193	87.3	93	96.9	4 712	85.1	806	96.8	18
1	0.6	8	4.1	3	3.2	197	4.2	11	1.4	19
70	45.5	116	60.1	57	61.3	2 675	56.8	393	48.8	20
83	53.9	69	35.8	33	35.5	1 840	39.0	402	49.9	21
1	0.6	9	4.1	-	-	149	2.7	5	0.6	22
4	2.5	19	8.6	3	3.1	679	12.3	22	2.6	23
87	X	126	X	73	X	3 381	X	643	X	24
42	X	23	X	42	X	773	X	169	X	25
128	X	370	X	327	X	11 641	X	1 497	X	26
3	X	16	X	8	X	15	X	9	X	27

Statistisches Landesamt	Statistik der Kinder- und Jugendhilfe - Teil I 5 Adoptionen 5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche 200_
Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe Informationsblatt, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist. Beim Ausfüllen bitte die Erläuterungen beachten! Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe): <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> _____ Name _____ _____ Telefon (Vorwahl/Rufnummer) _____ </div>	Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle: _____ _____ _____ Kenn-Nummer: _____

Erläuterungen zu ① bis ⑥ auf der Rückseite!

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt !		<table style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> <tr> <td style="font-size: 8px;">Kreis</td> <td style="font-size: 8px;">Gemeinde</td> <td colspan="4" style="font-size: 8px;">Lfd. Nr.</td> </tr> </table>							Kreis	Gemeinde	Lfd. Nr.				1 - 10
Kreis	Gemeinde	Lfd. Nr.													
- Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen -															
Träger der Adoptionsvermittlungsstelle - Träger der öffentlichen Jugendhilfe örtlicher Träger <input type="checkbox"/> 1 überörtlicher Träger <input type="checkbox"/> 2 - Träger der freien Jugendhilfe <input type="checkbox"/> 3 11	Familienstand der abgebenden Eltern/des sorgeberechtigten Elternteils vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens② - ledig <input type="checkbox"/> 1 - verheiratet, zusammenlebend <input type="checkbox"/> 2 - verheiratet, getrennt lebend <input type="checkbox"/> 3 - geschieden <input type="checkbox"/> 4 - verwitwet <input type="checkbox"/> 5 - Eltern sind tot <input type="checkbox"/> 6 - unbekannt <input type="checkbox"/> 7 23														
Angaben zur Person des Adoptivkindes Geschlecht - männlich <input type="checkbox"/> 1 - weiblich <input type="checkbox"/> 2 12 Geburtsjahr <table style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> 13-16 Staatsangehörigkeit ① - deutsch <input type="checkbox"/> 1 17 - nicht deutsch, und zwar <div style="border: 1px solid black; width: 200px; height: 30px; margin: 5px 0;"></div> (Klartext bitte in Druckbuchstaben) <table style="display: inline-table; border-collapse: collapse; margin-left: 20px;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> Bitte nicht ausfüllen 18-20								Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des Adoptionsverfahrens ③ - leibliche Eltern <input type="checkbox"/> 1 - leiblicher Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner .. <input type="checkbox"/> 2 - allein erziehender leiblicher Elternteil <input type="checkbox"/> 3 - Großeltern <input type="checkbox"/> 4 - sonstige Verwandte <input type="checkbox"/> 5 - Pflegefamilie <input type="checkbox"/> 6 - Heim <input type="checkbox"/> 7 - Krankenhaus (nach der Geburt) <input type="checkbox"/> 8 - unbekannt <input type="checkbox"/> 9 24 Wurde die Einwilligung ersetzt? ④ - ja <input type="checkbox"/> 1 - nein <input type="checkbox"/> 2 25							
Kindschaftsverhältnis Kind oder Jugendlicher, dessen Eltern - verheiratet sind oder waren <input type="checkbox"/> 1 - nicht verheiratet sind <input type="checkbox"/> 2 21	Angaben über die Adoptivfamilie Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern ⑤ - deutsch <input type="checkbox"/> 1 - nicht deutsch <input type="checkbox"/> 2 - deutsch/nicht deutsch (bei Eltern mit verschiedener Staatsangehörigkeit) <input type="checkbox"/> 3 26 Verwandschaftsverhältnis zu dem Kind ⑥ - verwandt <input type="checkbox"/> 1 - Stiefvater/Stiefmutter <input type="checkbox"/> 2 - nicht verwandt <input type="checkbox"/> 3 27														
Angaben zur Herkunft des Adoptivkindes Wurde das Adoptivkind zum Zweck der Adoption ins Inland geholt? - ja <input type="checkbox"/> 1 - nein <input type="checkbox"/> 2 22															

Meldung zur Statistik

Sobald der Beschluss des Gerichts vorliegt, ist für jedes adoptierte Kind ein Erhebungsvordruck „5.1 Adoptierte Kinder und Jugendliche“ von der Adoptionsvermittlungsstelle, die die Vermittlung durchgeführt hat, auszufüllen und **monatlich** dem Statistischen Landesamt zuzusenden. **Die Meldungen für Dezember** sind spätestens **bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres dem Statistischen Landesamt zuzusenden.

Falls bei unterschiedlichem Wohnsitz der abgebenden und annehmenden Personen zwei Vermittlungsstellen tätig geworden sind, meldet nur die für den annehmenden Teil zuständige Stelle die Adoption.

Falls keine Adoptionsvermittlungsstelle tätig geworden ist, meldet diejenige Stelle, die eine gutachterliche Äußerung gemäß § 56 d des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FGG) abgegeben hat.

Werden Geschwister, für die ein gemeinsamer Antrag auf Annahme als Kind gestellt wurde, adoptiert, so ist für jedes Kind ein gesonderter Erhebungsvordruck auszufüllen.

Nach Abschluss des Berichtsjahres sind die **Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung** in den Erhebungsvordruck „5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung“ einzutragen und **spätestens bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres an das Statistische Landesamt weiterzuleiten.

Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen

Angaben zur Person des Adoptivkindes

① Staatsangehörigkeit (17-20)

Maßgebend ist hier der Zeitpunkt des Beginns des Adoptionsverfahrens.

Es ist nur eine Angabe zulässig; bei Adoptivkindern, die außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen, ist nur die deutsche Staatsangehörigkeit anzugeben. Bei Kindern mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist diese im Wortlaut einzutragen; die Verschlüsselung erfolgt im Statistischen Landesamt.

Angaben zur Herkunft des Adoptivkindes

② Familienstand der abgebenden Eltern / des sorgeberechtigten Elternteils vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens (23)

Hier ist die Familienstandsbeziehung der leiblichen Eltern zueinander anzugeben.

Beispiel: Eine nicht verheiratete Mutter heiratet einen anderen Mann als den Vater ihres Kindes. Das Kind wird vom Stiefvater adoptiert. Als Familienstand ist in diesem Fall „ledig“ anzukreuzen.

Beispiel: Eine geschiedene Frau läßt ihr Kind durch Dritte adoptieren. Der inzwischen wieder verheiratete Vater willigt in die Adoption ein. In diesem Fall ist als Familienstand „geschieden“ einzutragen.

Maßgebend für die jeweilige Angabe ist der Zeitpunkt des Beginns der Adoptionspflege.

Fand keine Adoptionspflege statt, z.B. bei Adoptionen durch Stiefeltern oder Verwandte, ist der Familienstand zum Zeitpunkt des Antrags auf Adoption einzutragen.

③ Art der Unterbringung vor Beginn der Adoptionspflege bzw. des -verfahrens (24)

Bei Adoptionen ohne vorangegangene Adoptionspflege ist die Unterbringungsart zum Zeitpunkt des Antrags auf Adoption anzugeben.

„Krankenhaus (nach der Geburt)“ ist nur anzukreuzen, wenn sich die Adoptionspflege bzw. das -verfahren unmittelbar an den durch die Geburt bedingten Aufenthalt in einem Krankenhaus oder in einem Mutter-Kind-Heim anschließt. „Heim“ ist nur dann anzugeben, wenn der Aufenthalt länger als drei Monate dauert.

④ Wurde die Einwilligung ersetzt? (25)

Falls die Einwilligung zur Adoption durch das Vormundschaftsgericht gemäß § 1748 BGB ersetzt wurde, ist „ja“ anzukreuzen.

Angaben über die Adoptivfamilie

Maßgebend ist jeweils der Zeitpunkt, zu dem die Adoption rechtskräftig wird.

⑤ Staatsangehörigkeit der Adoptiveltern (26)

Besitzen die Adoptiveltern oder ein Adoptivelternteil außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit, ist die deutsche Staatsangehörigkeit einzutragen. Besitzt ein Elternteil ausschließlich eine ausländische Staatsangehörigkeit oder ist er staatenlos, ist „deutsch/nicht deutsch“ anzugeben.

⑥ Verwandtschaftsverhältnis mit dem Kind (27)

Als „verwandt“ gelten Verwandte und Verschwägte in gerader Linie oder in der Seitenlinie bis zum dritten Grad (z.B. der Vater, Geschwister der leiblichen Eltern oder deren Ehegatten oder die Großeltern).

Statistisches Landesamt	Statistik der Kinder- und Jugendhilfe - Teil I 5 Adoptionen 5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung 200_
Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe Informationsblatt, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist. Beim Ausfüllen bitte die Erläuterungen beachten! Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe): <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> _____ Name _____ Telefon (Vorwahl/Rufnummer) </div>	Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle: <hr/> <hr/> <hr/>

Erläuterungen zu ① bis ④ auf der Rückseite!

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt !	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 15%; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 15%; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 15%; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 15%; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 15%; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 15%; height: 20px;"></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center; font-size: small;">Kreis</td> <td style="text-align: center; font-size: small;">Gemeinde</td> <td style="text-align: center; font-size: small;">Lfd. Nr.</td> <td colspan="3"></td> </tr> </table>							Kreis	Gemeinde	Lfd. Nr.				1 - 10																												
Kreis	Gemeinde	Lfd. Nr.																																								
<p style="text-align: right;">- Bitte Zutreffendes ankreuzen -</p> <p>Träger der Adoptionsvermittlungsstelle</p> <p>- Träger der öffentlichen Jugendhilfe</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> örtlicher Träger </div> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 1 </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> überörtlicher Träger </div> <div style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> 2 </div> </div> <p>- Träger der freien Jugendhilfe <input type="checkbox"/> 3 11</p> <p style="text-align: right; margin-top: 20px;">- Bitte tragen Sie jeweils die Anzahl ein -</p> <p>Im Berichtsjahr</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> - ausgesprochene Adoptionen </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 12-16 </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> - aufgehobene Adoptionen ① </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 17-21 </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> - abgebrochene Adoptionspflegen ② </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 22-26 </div> </div> <p>Am Jahresende</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> - vorgemerkte Adoptionsbewerbungen ③ </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 27-31 </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end; margin-top: 10px;"> <div style="width: 80%;"> - zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche ④ </div> <div style="width: 15%;"></div> <div style="width: 5%;"></div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> männlich </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 32-36 </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> weiblich </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 37-41 </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end; margin-top: 10px;"> <div style="width: 80%;"> - in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche </div> <div style="width: 15%;"></div> <div style="width: 5%;"></div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> männlich </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 42-46 </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: flex-end;"> <div style="width: 80%;"> weiblich </div> <div style="text-align: right;"> <table style="border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> </div> <div style="text-align: right;"> 47-51 </div> </div>																																										

Meldung zur Statistik

Nach Abschluss des Berichtsjahres sind die **Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung** in den Erhebungsvordruck „5.2 Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung“ einzutragen und **spätestens bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres an das Statistische Landesamt weiterzuleiten.

Erläuterungen zu dem Erhebungsvordruck 5.2: Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung 200_

Im Berichtsjahr

- ① **aufgehobene Adoptionen (17-21)**
Adoptionen können wegen fehlender Erklärungen gemäß § 1760 BGB oder von Amts wegen gemäß § 1763 BGB aufgehoben werden.
- ② **abgebrochene Adoptionspflegen (22-26)**
Hierzu gehören alle während der Probezeit vor der Annahme gemäß § 1744 BGB abgebrochenen Pflegeverhältnisse.

Am Jahresende

- ③ **vorgemerkte Adoptionsbewerbungen (27-31)**
Anzugeben ist die Zahl der Anträge auf Adoption. Adoptionsbewerber ist, wer nach eingehender Prüfung durch die Adoptionsvermittlungsstelle für geeignet befunden wurde. Um Doppelzählungen zu vermeiden, sind nur diejenigen Adoptionsbewerbungen zu erfassen, bei denen der Wohnsitz der Adoptionsbewerber im Zuständigkeitsbereich der jeweiligen Adoptionsvermittlungsstelle liegt.

Als Adoptionsbewerber zählen nicht:
 - Stiefvater/Stiefmutter oder nahe Verwandte, die lediglich die rechtliche Konsequenz aus einer bestehenden familiären Bindung ziehen,
 - Familien, bei denen sich das Kind bereits in Adoptionspflege befindet.
- ④ **zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche (32-41)**

Zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche sind diejenigen, bei denen der/die Sorgeberechtigte(n) bereit ist/sind, das Kind zur Adoption freizugeben.

Kinder und Jugendliche, die sich bereits in Adoptionspflege befinden, sind hier nicht anzugeben.

Statistik der Jugendhilfe - Teil I

5: Adoptionen 200.

Schlüssel der Staatsangehörigkeiten

Signier-Nr.	Staatsangehörigkeit	Staat
-------------	---------------------	-------

Europa

121	albanisch	Albanien
122	bosnisch-herzegowinisch	Bosnien und Herzegowina
123	andorranisch	Andorra
124	belgisch	Belgien
125	bulgarisch	Bulgarien
126	dänisch	Dänemark
127	estnisch	Estland
128	finnisch	Finnland
129	französisch	Frankreich
134	griechisch	Griechenland
168	britisch	Vereinigtes Königreich
135	irisch	Irland
136	isländisch	Island
137	italienisch	Italien
138	jugoslawisch	Sowjetisches Sozialistisches Bundesgebiet ¹⁾
130	kroatisch	Kroatien
139	lettisch	Lettland
141	liechtensteinisch	Liechtenstein
142	litauisch	Litauen
143	luxemburgisch	Luxemburg
144	maltesisch	Malta
145	mazedonisch	ehem. jugosl. Republik Mazedonien ²⁾
146	moldauisch	Moldau. Republik
147	monégassisch	Monaco
148	niederländisch	Niederlande
149	norwegisch	Norwegen
151	österreichisch	Österreich
152	polnisch	Polen
153	portugiesisch	Portugal
154	rumänisch	Rumänien
160	russisch	Russische Föderation
156	sanmarinesisch	San Marino
157	schwedisch	Schweden
158	schweizerisch	Schweiz
155	slowakisch	Slowakei
131	slowenisch	Slowenien
161	spanisch	Spanien
164	tschechisch	Tschechische Republik
163	türkisch	Türkei
165	ungarisch	Ungarn
166	ukrainisch	Ukraine
167	vaticanisch	Vatikanstadt
169	weißrussisch	Weißrussland
181	zypriotisch	Zypern
195		britisch abhängige Gebiete in Europa ³⁾
199		Übriges Europa

Afrika

287	ägyptisch	Ägypten
274	äquatorialguineisch	Äquatorialguinea
225	äthiopisch	Äthiopien
221	algerisch	Algerien
223	angolanisch	Angola
229	beninisch	Benin
227	botswanisch	Botswana
258	burkinisch	Burkina Faso
291	burundisch	Burundi
231	ivorisch	Côte d'Ivoire
230	dschibutisch	Dschibuti
224	eritreisch	Eritrea
236	gabunisch	Gabun
237	gambisch	Gambia
238	ghanaisch	Ghana
261	guineisch	Guinea
259	guineisch-bissauisch	Guinea-Bissau
262	kamerunisch	Kamerun
242	kapverdisch	Kap Verde
243	kenianisch	Kenia
244	komorisch	Komoren
245	kongolesisch	Kongo
246	kongolesisch	Kongo. Demokratische Republik
226	lesothisch	Lesotho
247	liberianisch	Liberia
248	libysch	Libysch-Arabisches Dscharnahiriya
249	madagassisch	Madagaskar
256	malawisch	Malawi
251	malisch	Mali
252	marokkanisch	Marokko
239	mauretanisch	Mauretanien
253	mauritis	Mauritius
254	mosambikanisch	Mosambik
267	namibisch	Namibia
232	nigerianisch	Nigeria
255	nigrisch	Niger
265	ruandisch	Ruanda
257	sambisch	Sambia
268	santomaisch	São Tomé und Príncipe
269	senezalesisch	Senegal
271	seychellisch	Seychellen
272	sierraleonisch	Sierra Leone
233	simbabweisch	Simbabwe
273	somalisch	Somalia
263	südafrikanisch	Südafrika
276	sudanesisch	Sudan
281	swasiländisch	Swasiland

Signier-Nr.	Staatsangehörigkeit	Staat
-------------	---------------------	-------

Afrika

282	tansanisch	Tansania. Vereinigte Republik
283	togoisch	Togo
284	tschadisch	Tschad
285	tunesisch	Tunesien
286	ugandisch	Uganda
289	zentralafrikanisch	Zentralafrikanische Republik
295		britisch abhängige Gebiete in Afrika ³⁾
299		Übriges Afrika

Amerika

320	antiguanisch	Antigua und Barbuda
323	argentinisch	Argentinien
324	bahamaisch	Bahamas
322	barbadisch	Barbados
330	belizisch	Belize
326	bolivianisch	Bolivien
327	brasilianisch	Brasilien
332	chilenisch	Chile
334	costaricanisch	Costa Rica
333	dominicanisch	Dominica
335	dominikanisch	Dominikanische Republik
336	ecuadorianisch	Ecuador
337	salvadorianisch	El Salvador
340	grenadisch	Grenada
345	guatemalteckisch	Guatemala
328	guyanisch	Guyana
346	haitianisch	Haiti
347	honduranisch	Honduras
355	jamaikanisch	Jamaika
348	kanadisch	Kanada
349	kolumbianisch	Kolumbien
351	kubanisch	Kuba
353	mexikanisch	Mexiko
354	nicaraguanisch	Nicaragua
357	panamaisch	Panama
359	paraguayisch	Paraguay
361	peruanisch	Peru
370	von St. Kitts und Nevis	St. Kitts und Nevis
366	lucianisch	St. Lucia
369	vincentisch	St. Vincent und die Grenadinen
364	surinamisch	Suriname
371	von Trinidad u. Tobago	Trinidad und Tobago
365	uruguayisch	Uruguay
367	venezolanisch	Venezuela
368	amerikanisch	Vereinigte Staaten
395		britisch abhängige Gebiete in Amerika ³⁾
399		Übriges Amerika

Asien

423	afghanisch	Afghanistan
422	armenisch	Armenien
425	aserbaidshanisch	Aserbaidshan
424	bahrainisch	Bahrain
460	bangladeschisch	Bangladesch
426	bhutanisch	Bhutan
429	bruneiisch	Brunei Darussalam
479	chinesisch	China
465	chinesisch	Taiwan
430	georgisch	Georgien
436	indisch	Indien
437	indonesisch	Indonesien
438	irakisch	Irak
439	iranisch	Iran. Islamische Republik
441	israelisch	Israel
442	japanisch	Japan
421	jemenitisch	Jemen
445	jordanisch	Jordanien
446	kambodschanisch	Kambodscha
444	kasachisch	Kasachstan
447	katarisch	Katar
450	kirgisisch	Kirgisistan
434	koreanisch	Korea (Demokratische Volksrepublik)
467	koreanisch	Korea (Republik)
448	kuwaitisch	Kuwait
449	laotisch	Laos
451	libanesisch	Libanon
482	malaysisch	Malaysia
454	maledivisch	Malediven
457	mongolisch	Monolei
427	myanmarisch	Myanmar
458	nepalisch	Nepal
456	omanisch	Oman
461	pakistanisch	Pakistan
462	philippinisch	Philippinen
472	saudiarabisch	Saudi-Arabien
474	singapurisch	Singapur
431	sri-lankisch	Sri Lanka
475	sri-lankisch	Sri Lanka
470	tadschikisch	Tadschikistan
476	thailändisch	Thailand
471	türkmenisch	Türkmenistan
477	usbekisch	Usbekistan
469	der Vereinigten Arabischen Emirate	Vereinigte Arabische Emirate
432	vietnamesisch	Vietnam
499		Übriges Asien

Signier-Nr.	Staatsangehörigkeit	Staat
-------------	---------------------	-------

Australien und Ozeanien

523	australisch	Australien
526	fidschianisch	Fidschi
530	kiribatisch	Kiribati
544	marshallisch	Marshallinseln
545	mikronesisch	Mikronesien. Förderierte Staaten von
531	nauruisch	Nauru
536	neuseeländisch	Neuseeland
599		Niue
599		Nördliche Marianen
537	palauisch	Palau. Republik
538	papua-neuguineisch	Papua-Neuguinea
541	tongaisch	Tonga
540	tuvaluisch	Tuvalu
524	salomonisch	Salomonen
543	samoanisch	Samoa
532	vanuatisch	Vanuatu
595		britisch abhängige Gebiete in Australien oder Ozeanien ³⁾
599		Übriges Ozeanien

Übrige Schlüssel

997	staatenlos	
998	ungeklärt	ungeklärt
999	ohne Angabe	ohne Angabe

Signier-Nr.	Kontinent
-------------	-----------

Britisch abhängige Gebiete

195	Europa
195	Gibraltar
195	Insel Man
195	Kanalinseln
295	Afrika
295	St. Helena. einschl. Ascension
395	Amerika
395	Antarktis-Territorium
395	Bermuda
395	Falklandinseln
395	Jungferinseln. Brit.
395	Kaiman-Inseln
395	Montserrat
395	Turks- und Caicosinseln
395	Aneuilla
595	Australien und Ozeanien
595	Pitcairn-Insel

1) Serbien und Montenegro. - 2) Vorläufige Bezeichnung. - 3) Unselbständige (britisch abhängige) Gebiete.

Informationsblatt

als Bestandteil der Erhebungsvordrucke der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Teil I, 5: Adoptionen 200_

Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Über adoptierte Kinder und Jugendliche und zum ergänzenden Bereich der Adoptionsvermittlung wird jährlich eine Totalerhebung durchgeführt. Damit sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten zu den Adoptionen, den adoptierten Kindern und Jugendlichen sowie zur Situation der abgebenden und der annehmenden Familien bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Verwaltung für Planungszwecke und zur Fortentwicklung der Gesetzgebung auf diesem Gebiet und stellen wichtige Informationen für alle am Adoptionswesen beteiligten Stellen, insbesondere die Adoptionsvermittlungsstellen, dar.

Rechtsgrundlagen

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Erhoben werden die Angaben zu § 99 Abs. 3 SGB VIII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 102 Abs. 2 Nr. 1, 2 und 6 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Zur Durchführung der Erhebung übermitteln die Träger der öffentlichen Jugendhilfe den Statistischen Ämtern der Länder auf Anforderung die erforderlichen Anschriften der übrigen Auskunftspflichtigen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 103 Abs. 1 SGB VIII in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, sofern diese Tabellen nicht tiefer als auf Regierungsbezirksebene gegliedert sind.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen nach § 103 Abs. 2 SGB VIII den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich Einzelangaben aus der Erhebung mit Ausnahme der Hilfsmerkmale übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 BStatG gegeben sind.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, laufende Nummern/Ordnungsnummern

Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle, die Kennnummer, die von der hilfeleistenden Stelle für jedes zu meldende adoptierte Kind frei vergeben wird, sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluss der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete „laufende Nummer“ ist eine frei vergebene Nummer, die nur der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Kinder und Jugendlichen dient.

Abgrenzung des Erhebungsbereichs

Die Erhebung erstreckt sich auf alle Kinder und Jugendlichen, die im Berichtsjahr adoptiert wurden, sowie auf den Bereich der Adoptionsvermittlung, und zwar auf

- ausgesprochene und aufgehobene Adoptionen,
- abgebrochene Adoptionspflegen,
- vorgemerkte Adoptionsbewerbungen,
- zur Adoption vorgemerkte Kinder und Jugendliche,
- in Adoptionspflege untergebrachte Kinder und Jugendliche.

Es sollen auch die im Ausland nach dortigem Recht vollzogenen Adoptionen ausländischer Kinder und Jugendlicher durch deutsche Annehmende erfasst werden, soweit das bis zur Inpflegenahme zuständige Jugendamt davon erfährt.

**Pflegschaften, Vormundschaften,
Beistandschaften, Pflegeerlaubnis,
Vaterschaftsfeststellungen,
Sorgerechtsentzug**

Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften,
1 Kinder und Jugendliche 2000 unter Amtspflegschaft und Amtsvor

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Insgesamt									
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
1	gesetzliche Amtsvormundschaft	10 075	875	1 011	509	420	152	224	716
2	männlich	5 205	447	547	240	221	89	118	381
3	weiblich	4 870	428	464	269	199	63	106	335
4	je 10 000 Kinder und Jugendliche 1)	6	4	4	9	9	14	8	6
5	bestellte Amtspflegschaft	24 607	1 844	2 935	2 204	1 128	318	813	1 986
6	männlich	12 576	953	1 525	1 127	559	158	406	1 124
7	weiblich	12 031	891	1 410	1 077	569	160	407	862
8	je 10 000 Kinder und Jugendliche 1)	16	9	12	38	23	29	30	18
9	dar. in Unterhaltspflegschaften	1 546	43	154	24	5	-	20	82
10	bestellte Amtsvormundschaft	33 056	2 473	2 758	1 968	1 398	435	1 885	2 359
mit Beistandschaften									
11	insgesamt	660 304	74 936	86 848	69 033	23 147	7 394	11 981	48 727
12	männlich	335 007	37 909	44 022	35 091	11 790	3 769	6 194	24 635
13	weiblich	325 297	37 027	42 826	33 942	11 357	3 625	5 787	24 092
Deut									
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
14	gesetzliche Amtsvormundschaft	8 968	745	914	459	414	145	136	588
15	männlich	4 625	387	490	208	216	83	75	330
16	weiblich	4 343	358	424	251	198	62	61	258
17	bestellte Amtspflegschaft	21 975	1 556	2 655	2 108	1 105	301	669	1 193
18	männlich	11 034	794	1 369	1 063	539	146	331	585
19	weiblich	10 941	762	1 286	1 045	566	155	338	608
20	bestellte Amtsvormundschaft	27 450	2 033	2 198	1 439	1 378	319	811	1 643
mit Beistandschaften									
21	insgesamt	614 606	69 927	81 847	68 089	23 142	7 084	11 069	44 458
22	männlich	311 512	35 299	41 405	34 610	11 788	3 620	5 686	22 499
23	weiblich	303 094	34 628	40 442	33 479	11 354	3 464	5 383	21 959
Nicht									
Kinder und Jugendliche am Jahresende									
unter Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft									
24	gesetzliche Amtsvormundschaft	1 107	130	97	50	6	7	88	128
25	bestellte Amtspflegschaft	2 632	288	280	96	23	17	144	793
26	bestellte Amtsvormundschaft	5 606	440	560	529	20	116	1 074	716
mit Beistandschaften									
27	insgesamt	45 698	5 009	5 001	944	5	310	912	4 269
28	männlich	23 495	2 610	2 617	481	2	149	508	2 136
29	weiblich	22 203	2 399	2 384	463	3	161	404	2 133

1) Bevölkerungsstand: 31.12.1999 - bei Drucklegung lag der Bevölkerungsstand für das Jahr 2000 noch nicht vor.

Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht
mundschaft sowie Beistandschaft für Elternteile nach Ländern

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Lfd. Nr.
samt											
265	1 165	2 387	561	135	483	436	385	351	8 007	2 068	1
139	563	1 255	304	74	244	212	192	179	4 151	1 054	2
126	602	1 132	257	61	239	224	193	172	3 856	1 014	3
8	7	7	7	7	6	9	7	8	6	8	4
560	3 251	4 545	1 225	148	1 125	747	1 093	685	19 721	4 886	5
292	1 604	2 285	640	74	556	373	531	369	10 058	2 518	6
268	1 647	2 260	585	74	569	374	562	316	9 663	2 368	7
16	21	13	16	8	15	16	21	16	15	18	8
4	783	274	41	1	19	35	28	33	1 432	114	9
761	3 211	8 816	2 006	288	1 630	1 112	1 206	750	26 328	6 728	10
5 386	70 480	160 440	37 681	10 336	13 863	10 032	23 804	6 216	568 021	92 283	11
2 697	35 547	81 396	19 178	5 271	7 115	5 155	12 149	3 089	288 264	46 743	12
2 689	34 933	79 044	18 503	5 065	6 748	4 877	11 655	3 127	279 757	45 540	13
sche											
264	972	2 089	505	123	477	426	362	349	6 928	2 040	14
138	465	1 086	271	69	240	210	179	178	3 585	1 040	15
126	507	1 003	234	54	237	216	183	171	3 343	1 000	16
552	2 978	4 003	1 137	142	1 104	738	1 051	683	17 168	4 807	17
285	1 475	1 993	593	72	547	366	509	367	8 575	2 459	18
267	1 503	2 010	544	70	557	372	542	316	8 593	2 348	19
730	2 836	7 677	1 758	272	1 467	1 059	1 143	687	21 506	5 944	20
5 382	68 027	150 269	21 835	9 897	13 862	10 009	23 498	6 211	522 383	92 223	21
2 697	34 275	76 120	11 163	5 029	7 115	5 142	11 979	3 085	264 796	46 716	22
2 685	33 752	74 149	10 672	4 868	6 747	4 867	11 519	3 126	257 587	45 507	23
deutsche											
1	193	298	56	12	6	10	23	2	1 079	28	24
8	273	542	88	6	21	9	42	2	2 553	79	25
31	375	1 139	248	16	163	53	63	63	4 822	784	26
4	2 453	10 171	15 846	439	1	23	306	5	45 638	60	27
-	1 272	5 276	8 015	242	-	13	170	4	23 468	27	28
4	1 181	4 895	7 831	197	1	10	136	1	22 170	33	29

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Im Berichtsjahr									
1	Anzeigen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge	8 496	727	1 389	445	359	69	392	515
2	männlich	4 275	386	711	215	163	35	190	225
3	weiblich	4 221	341	678	230	196	34	202	290
4	Gerichtliche Maßnahmen zum vollständigen oder teilweisen Entzug der elterlichen Sorge für Kinder und Jugendliche	7 505	569	1 266	265	322	88	388	460
5	männlich	3 780	309	640	129	147	48	187	211
6	weiblich	3 725	260	626	136	175	40	201	249
7	Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt für Kinder und Jugendliche	6 094	411	921	341	291	77	265	415
8	männlich	3 038	216	466	156	137	39	125	186
9	weiblich	3 056	195	455	185	154	38	140	229
10	dar. nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts	2 526	195	529	113	121	52	30	163
11	männlich	1 211	101	241	52	53	25	9	75
12	weiblich	1 315	94	288	61	68	27	21	88
Vaterschaftsfeststellungen 1)									
13	Fälle insgesamt	105 108	7 104	8 025	8 891	5 330	1 409	2 810	5 125
14	Vaterschaft festgestellt	100 801	6 793	7 697	8 266	5 243	1 395	2 759	4 907
15	durch freiwillige Anerkennung	93 095	6 307	7 072	7 969	4 788	1 236	2 476	4 460
16	durch gerichtliche Entscheidung	7 706	486	625	297	455	159	283	447
17	Vaterschaft nicht festgestellt	4 307	311	328	625	87	14	51	218
Am Jahresende									
18	Kinder und Jugendliche, für die eine Pflege-erlaubnis erteilt wurde	13 135	1 171	2 241	1 375	22	497	2 145	759
19	männlich	6 727	596	1 150	653	10	255	1 130	416
20	weiblich	6 408	575	1 091	722	12	242	1 015	343
21	in Vollpflege	5 702	696	981	196	6	371	293	368
22	männlich	2 889	353	461	106	4	196	142	188
23	weiblich	2 813	343	520	90	2	175	151	180
24	in Wochenpflege	82	7	24	-	-	8	11	3
25	in Tagespflege	7 351	468	1 236	1 179	16	118	1 841	388

1) Nur die von den Jugendämtern erfassten Fälle.

Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Sorgerecht
Vaterschaftsfeststellungen sowie Pflegeerlaubnis nach Ländern 2000

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Lfd. Nr.
232	680	2 089	405	116	354	227	305	192	6 961	1 535	1
107	331	1 107	202	58	176	114	149	106	3 523	752	2
125	349	982	203	58	178	113	156	86	3 438	783	3
193	670	1 908	317	109	316	173	303	158	6 210	1 295	4
89	343	985	152	51	161	92	152	84	3 144	636	5
104	327	923	165	58	155	81	151	74	3 066	659	6
162	474	1 566	254	108	273	140	266	130	4 955	1 139	7
76	245	800	119	51	139	78	133	72	2 468	570	8
86	229	766	135	57	134	62	133	58	2 487	569	9
48	172	675	98	54	59	30	148	39	2 185	341	10
26	90	340	44	29	24	12	69	21	1 057	154	11
22	82	335	54	25	35	18	79	18	1 128	187	12
5 773	9 096	18 419	3 642	853	11 058	7 935	2 666	6 972	63 457	41 651	13
5 696	8 656	16 962	3 410	825	10 940	7 833	2 559	6 860	59 755	41 046	14
5 376	7 797	15 071	3 040	741	10 454	7 471	2 282	6 555	54 122	38 973	15
320	859	1 891	370	84	486	362	277	305	5 633	2 073	16
77	440	1 457	232	28	118	102	107	112	3 702	605	17
1 002	2 081	585	937	61	24	5	223	7	11 861	1 274	18
496	1 080	307	488	30	9	3	102	2	6 099	628	19
506	1 001	278	449	31	15	2	121	5	5 762	646	20
385	1 460	253	584	40	20	3	45	1	5 107	595	21
188	756	134	309	21	6	2	22	1	2 589	300	22
197	704	119	275	19	14	1	23	-	2 518	295	23
-	14	6	9	-	-	-	-	-	82	-	24
617	607	326	344	21	4	2	178	6	6 672	679	25

Statistisches Landesamt	Statistik der Kinder- und Jugendhilfe - Teil I 6 Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht 2000
Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe Informationsblatt, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist. Beim Ausfüllen bitte die Erläuterungen beachten! Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe): <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> _____ Name _____ _____ Telefon (Vorwahl/Rufnummer) _____ </div>	Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle: _____ _____ _____

Erläuterungen zu ① bis ⑤ auf der Rückseite!

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt !	<div style="display: flex; justify-content: space-around; font-size: small;"> <div style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> </div> <div style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> </div> <div style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 20px; display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; font-size: x-small;"> Kreis Gemeinde Lfd. Nr. </div>	1 - 9
- Bitte tragen Sie jeweils die Anzahl rechtsbündig ein -		
Kinder und Jugendliche, für die eine Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII besteht ①	SA 3 10	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Anzahl der Pflegekinder am Jahresende in: männlich weiblich </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> - Vollpflege - Wochenpflege - Tagespflege </div> <div style="width: 35%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 5%; text-align: center; font-size: x-small;"> 11-15 21-25 31-35 </div> <div style="width: 10%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 10%; text-align: center; font-size: x-small;"> 16-20 26-30 36-40 </div> </div>		
Vaterschaftsfeststellungen, die im Berichtsjahr abgeschlossen wurden ②	SA 3 10	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> - Vaterschaft festgestellt davon: - durch freiwillige Anerkennung - durch gerichtliche Entscheidung - Vaterschaft nicht feststellbar </div> <div style="width: 35%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 5%; text-align: center; font-size: x-small;"> 41-45 46-50 51-55 56-60 </div> </div>		
Bestehende Pflegschaften, Vormundschaften ③	SA 1 10	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Kinder und Jugendliche am Jahresende männlich weiblich </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> - in gesetzlicher Amtsvormundschaft darunter: - ausländische Kinder und Jugendliche - in bestellter Amtspflegschaft und zwar: - ausländische Kinder und Jugendliche - in Unterhaltspflegschaft </div> <div style="width: 35%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 5%; text-align: center; font-size: x-small;"> 31-35 41-45 51-55 61-65 71-75 </div> <div style="width: 10%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 10%; text-align: center; font-size: x-small;"> 36-40 46-50 56-60 66-70 76-80 </div> </div>		
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> - in bestellter Amtsvormundschaft darunter: - ausländische Kinder und Jugendliche </div> <div style="width: 35%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> </div> <div style="width: 5%; text-align: center; font-size: x-small;"> 11-15 21-25 </div> <div style="width: 10%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 10%; text-align: center; font-size: x-small;"> 16-20 26-30 </div> </div>		
Bestehende Beistandschaften am Jahresende ④	SA 2 10	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Bestehende Beistandschaften am Jahresende ④ männlich weiblich </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> - für Kinder und Jugendliche insgesamt darunter: - für ausländische Kinder und Jugendliche </div> <div style="width: 35%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> </div> <div style="width: 5%; text-align: center; font-size: x-small;"> 31-35 41-45 </div> <div style="width: 10%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 10%; text-align: center; font-size: x-small;"> 36-40 46-50 </div> </div>		
Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts im Berichtsjahr ⑤	SA 4 10	
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Im Berichtsjahr neu hinzugekommene Kinder und Jugendliche männlich weiblich </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 60%;"> - Anzeigen zum Entzug der elterlichen Sorge - gerichtliche Maßnahmen zum Entzug der elterlichen Sorge - Übertragung des Personensorgerechts ganz oder teilweise auf das Jugendamt darunter: - nur des Aufenthaltsbestimmungsrechts </div> <div style="width: 35%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 5%; text-align: center; font-size: x-small;"> 11-15 21-25 31-35 41-45 </div> <div style="width: 10%; text-align: center;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 15px;"></div> </div> <div style="width: 10%; text-align: center; font-size: x-small;"> 16-20 26-30 36-40 46-50 </div> </div>		

Meldung zur Statistik

Der Erhebungsvordruck „6 Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht“ ist nach Abschluss des Berichtsjahres auszufüllen und **spätestens bis zum 1. Februar** des dem Berichtsjahr folgenden Jahres dem Statistischen Landesamt zu übersenden. Der Erhebungsvordruck ist als Sammelbeleg angelegt, in den aus den Verwaltungsunterlagen die von der Statistik benötigten Informationen übernommen werden. Dabei können auf die gleiche Person u.U. mehrere der vorgegebenen Antwortmöglichkeiten zutreffen.

Erläuterungen zu den Erhebungsmerkmalen

① Kinder und Jugendliche, für die am Jahresende eine Pflegeerlaubnis besteht (SA 3, 11-40)

Es sind alle Kinder und Jugendlichen anzugeben, für die am Jahresende eine Pflegeerlaubnis nach § 44 SGB VIII besteht.

Pflegekinder sind Personen unter 18 Jahren, die sich dauernd oder nur für einen Teil des Tages, jedoch regelmäßig außerhalb des Elternhauses in Familienpflege befinden und für die entweder eine Pflegeerlaubnis gemäß § 44 SGB VIII erteilt worden ist oder für deren Betreuung eine vor dem Inkrafttreten des SGB VIII ausgesprochene Erlaubnis zur Betreuung weiterhin gilt.

Nicht anzugeben sind Kinder und Jugendliche, die sich in Familienpflege befinden und deren Pflegeperson hierzu keiner Erlaubnis bedarf. Nicht anzugeben sind auch Kinder und Jugendliche, die in Vollzeitpflege gemäß § 33 SGB VIII untergebracht sind.

• Vollpflege

ist ununterbrochene Pflege bei Tag und Nacht.

• Wochenpflege

ist regelmäßige, nicht nur gelegentliche Pflege über Tag und Nacht während eines Teils der Woche.

• Tagespflege

ist regelmäßige, nicht nur gelegentliche Pflege für einen Teil des Tages.

② Vaterschaftsfeststellungen im Berichtsjahr (SA 3, 41-60)

• Vaterschaft festgestellt (41-45)

Hierunter sind alle Vaterschaftsfeststellungen anzugeben, d.h. sowohl die freiwillig anerkannten als auch die durch gerichtliche Entscheidungen festgestellten Vaterschaften.

Vaterschaftsfeststellungen aufgrund gerichtlicher Entscheidungen sind vom Prozess führenden Jugendamt nachzuweisen. Das gilt insbesondere für die Fälle, in denen ein Jugendamt für ein anderes tätig wird.

• Vaterschaft nicht feststellbar (56-60)

Es sind jeweils diejenigen Fälle anzugeben, bei denen eine weitere Verfolgung aussichtslos erscheint. Hierzu gehören die Fälle, in denen der Vater unbekannt ist oder von der Mutter nicht benannt wird oder in denen der Vaterschaftsfeststellung unüberwindliche Schwierigkeiten entgegenstehen.

③ Pflegschaften und Vormundschaften am Jahresende (SA 1, 31-80, SA 2, 11-30)

Bei „gesetzlicher Amtsvormundschaft“ sind nur die Kinder nachzuweisen, deren Eltern nicht miteinander verheiratet sind und für die eine Amtsvormundschaft gemäß § 1791 c BGB und § 55 SGB VIII besteht, weil sie nicht unter elterlicher Sorge stehen.

Bei „bestellter Amtspflegschaft“ erstreckt sich die Erhebung auf Kinder, für die insbesondere bei Gefährdung des Kindeswohls sowie nach Scheidung oder bei Getrenntleben der Eltern die Personensorge ganz oder teilweise oder auch die Vermögenssorge auf das Jugendamt übertragen wurde.

In Fällen, in denen am Jahresende sowohl eine gesetzliche Amtsvormundschaft als auch eine bestellte Amtspflegschaft/-vormundschaft vorliegt, ist ausschließlich die bestellte Amtspflegschaft/-vormundschaft zu melden.

④ Bestehende Beistandschaften am Jahresende (SA 2, 31-80)

Kinder und Jugendliche insgesamt (31-40)

Hier ist die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter Beistandschaft gemäß §§ 1712 bis 1717 BGB am Jahresende anzugeben, getrennt nach dem Geschlecht der Kinder und Jugendlichen.

⑤ Vollständiger oder teilweiser Entzug des Sorgerechts im Berichtsjahr (SA 4, 11-50)

Kinder und Jugendliche können u.U. bei den vorgegebenen Antwortkategorien mehrmals gezählt werden. Unabhängig vom Verwaltungsverfahren sind jeweils alle im Berichtsjahr erfolgten Anzeigen, gerichtliche Maßnahmen und Übertragungen des Sorgerechts gemäß § 1666 BGB zu melden.

Informationsblatt

als Bestandteil des Erhebungsvordrucks der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Teil I, 6: Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Sorgerecht 200_

Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Es handelt sich um eine jährliche Totalerhebung, die einen Überblick über die Anzahl der Hilfen in den Bereichen Pflegeerlaubnis, Vaterschaftsfeststellungen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften und Sorgerecht vermitteln soll. Die Ergebnisse werden für regionale und zeitliche Vergleiche sowohl hinsichtlich der Zahl der betroffenen Kinder und Jugendlichen als auch hinsichtlich der Entwicklung der erfassten Tatbestände benötigt. Ferner dienen die Angaben zur Beantwortung von aktuellen jugendpolitischen Fragestellungen; sie sind außerdem von Bedeutung für die Fortentwicklung des Jugendhilferechts.

Rechtsgrundlagen

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12. Oktober 2000 (BGBl. I S. 1426) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253).

Erhoben werden die Angaben zu § 99 Abs. 4 bis 7 SGB VIII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 102 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die örtlichen Träger der Jugendhilfe auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, laufende Nummern/Ordnungsnummern

Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden sofort nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluss der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete „laufende Nummer“ ist eine frei vergebene Nummer, die nur der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Erhebungsvordrucke dient.

Abgrenzung des Erhebungsbereichs

In die Erhebung werden die Gesamtzahlen der Kinder und Jugendlichen unter gesetzlicher und bestellter Amtsvormundschaft, bestellter Amtspflegschaft, Beistandschaft sowie die Zahl der Pflegekinder am Jahresende, für die eine Pflegeerlaubnis erteilt wurde, einbezogen. Ferner erfasst die Statistik für das abgelaufene Jahr die Zahl der Vaterschaftsfeststellungen und die Zahl der Kinder und Jugendlichen, für die sorgerechtliche Maßnahmen eingeleitet wurden.

Vorläufige Schutzmaßnahmen

1 Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie Art der Maßnahme und Unterbringung während der Maßnahme

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger	Insgesamt	Inobhutnahme			Heraus- nahme	Davon (Sp. 1) Unterbringung während der Maßnahme		
		zusammen	auf eigenen Wunsch	wegen Gefährdung		bei einer geeigneten Person	in einer Einrichtung	in einer sonstigen betreuten Wohnform
Männlich	14 416	14 373	4 020	10 353	43	1 447	12 418	551
unter 3	900	897	-	897	3	410	450	40
3 - 6	760	754	-	754	6	225	506	29
6 - 9	746	744	29	715	2	141	587	18
9 - 12	1 347	1 338	159	1 179	9	194	1 113	40
12 - 14	2 130	2 125	512	1 613	5	160	1 896	74
14 - 16	4 524	4 516	1 424	3 092	8	207	4 163	154
16 - 18	4 009	3 999	1 896	2 103	10	110	3 703	196
deutsch	11 041	11 007	3 194	7 813	34	1 232	9 323	486
nicht-deutsch	3 375	3 366	826	2 540	9	215	3 095	65
Weiblich	16 708	16 641	6 545	10 096	67	1 707	14 399	602
unter 3	786	770	-	770	16	352	403	31
3 - 6	663	660	-	660	3	211	435	17
6 - 9	633	627	26	601	6	153	466	14
9 - 12	1 068	1 064	175	889	4	158	881	29
12 - 14	2 656	2 644	970	1 674	12	217	2 348	91
14 - 16	6 347	6 334	3 000	3 334	13	391	5 720	236
16 - 18	4 555	4 542	2 374	2 168	13	225	4 146	184
deutsch	13 653	13 594	5 384	8 210	59	1 469	11 642	542
nicht-deutsch	3 055	3 047	1 161	1 886	8	238	2 757	60
Insgesamt	31 124	31 014	10 565	20 449	110	3 154	26 817	1 153
unter 3	1 686	1 667	-	1 667	19	762	853	71
3 - 6	1 423	1 414	-	1 414	9	436	941	46
6 - 9	1 379	1 371	55	1 316	8	294	1 053	32
9 - 12	2 415	2 402	334	2 068	13	352	1 994	69
12 - 14	4 786	4 769	1 482	3 287	17	377	4 244	165
14 - 16	10 871	10 850	4 424	6 426	21	598	9 883	390
16 - 18	8 564	8 541	4 270	4 271	23	335	7 849	380
deutsch	24 694	24 601	8 578	16 023	93	2 701	20 965	1 028
nicht-deutsch	6 430	6 413	1 987	4 426	17	453	5 852	125
Aufenthalt vor der Maßnahme								
bei den Eltern	8 327	8 327	3 166	5 161	-	837	7 190	300
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	6 079	6 079	2 386	3 693	-	679	5 187	213
bei alleinerziehendem Elternteil	7 816	7 816	2 000	5 816	-	1 246	6 282	288
bei Großeltern/Verwandten	667	645	252	393	22	84	563	20
in einer Pflegefamilie	613	584	196	388	29	78	519	16
bei einer sonstigen Person	640	621	246	375	19	46	554	40
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	3 212	3 179	1 012	2 167	33	121	2 962	129
in einer Wohngemeinschaft	194	187	67	120	7	3	183	8
in eigener Wohnung	88	88	48	40	-	2	80	6
ohne feste Unterkunft	1 767	1 767	852	915	-	20	1 651	96
an unbekanntem Ort	1 721	1 721	340	1 381	-	38	1 646	37
Träger der öffentlichen Jugendhilfe.	21 449	21 371	6 667	14 704	78	3 000	17 977	472
Träger der freien Jugendhilfe	9 675	9 643	3 898	5 745	32	154	8 840	681

2 Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art und Anregendem der Maßnahme

Art der Maßnahme/Geschlecht		Insgesamt	Maßnahme wurde angeregt durch						
Alter von ... bis unter ... Jahren	Kind/Ju- gendlichen selbst		Eltern/ Elternteil	soziale Dienst- Jugendamt	Polizei/ Ordnungs- behörde	Lehrer/in, Erzie- her/in	Arzt/ Ärztin	Nachbarn/ Verwandte	Sonstige
Staatsangehörigkeit									
Inobhutnahme									
Männlich	14 373	4 020	1 596	3 540	4 069	207	149	339	453
unter 3	897	-	130	439	170	5	58	56	39
3 - 6	754	-	144	345	169	22	10	33	31
6 - 9	744	29	145	286	170	26	8	40	40
9 - 12	1 338	159	246	391	392	30	19	55	46
12 - 14	2 125	512	291	405	760	36	11	53	57
14 - 16	4 516	1 424	380	955	1 468	58	23	65	143
16 - 18	3 999	1 896	260	719	940	30	20	37	97
deutsch	11 007	3 194	1 469	2 732	2 713	172	130	286	311
nicht-deutsch	3 366	826	127	808	1 356	35	19	53	142
Weiblich	16 641	6 545	1 412	3 505	3 695	320	176	398	590
unter 3	770	-	131	389	122	4	39	39	46
3 - 6	660	-	99	314	154	18	9	36	30
6 - 9	627	26	109	241	162	24	11	28	26
9 - 12	1 064	175	130	296	302	42	12	67	40
12 - 14	2 644	970	299	484	633	65	19	68	106
14 - 16	6 334	3 000	442	1 034	1 407	100	52	104	195
16 - 18	4 542	2 374	202	747	915	67	34	56	147
deutsch	13 594	5 384	1 304	2 907	2 770	246	160	358	465
nicht-deutsch	3 047	1 161	108	598	925	74	16	40	125
Zusammen	31 014	10 565	3 008	7 045	7 764	527	325	737	1 043
unter 3	1 667	-	261	828	292	9	97	95	85
3 - 6	1 414	-	243	659	323	40	19	69	61
6 - 9	1 371	55	254	527	332	50	19	68	66
9 - 12	2 402	334	376	687	694	72	31	122	86
12 - 14	4 769	1 482	590	889	1 393	101	30	121	163
14 - 16	10 850	4 424	822	1 989	2 875	158	75	169	338
16 - 18	8 541	4 270	462	1 466	1 855	97	54	93	244
deutsch	24 601	8 578	2 773	5 639	5 483	418	290	644	776
nicht-deutsch	6 413	1 987	235	1 406	2 281	109	35	93	267
Herausnahme									
unter 3	110	15	8	38	23	9	3	9	5
3 - 6	19	-	1	8	1	1	1	6	1
6 - 9	9	-	-	1	5	-	1	2	-
9 - 12	8	2	-	3	2	-	1	-	-
12 - 14	13	2	3	4	3	-	-	-	1
14 - 16	17	4	-	4	5	4	-	-	-
16 - 18	21	3	2	10	1	3	-	1	1
	23	4	2	8	6	1	-	-	2
deutsch	93	14	8	34	15	6	3	8	5
nicht-deutsch	17	1	-	4	8	3	-	1	-
Insgesamt									
Männlich	14 416	4 023	1 601	3 552	4 081	211	150	343	455
unter 3	900	-	130	439	170	5	59	58	39
3 - 6	760	-	144	345	173	22	10	35	31
6 - 9	746	29	145	288	170	26	8	40	40
9 - 12	1 347	160	249	394	394	30	19	55	46
12 - 14	2 130	513	291	405	762	38	11	53	57
14 - 16	4 524	1 424	381	959	1 469	59	23	65	144
16 - 18	4 009	1 897	261	722	943	31	20	37	98
deutsch	11 041	3 197	1 474	2 742	2 721	174	131	289	313
nicht-deutsch	3 375	826	127	810	1 360	37	19	54	142
Weiblich	16 708	6 557	1 415	3 531	3 706	325	178	403	593
unter 3	786	-	132	397	123	5	39	43	47
3 - 6	663	-	99	315	155	18	10	36	30
6 - 9	633	28	109	242	164	24	12	28	26
9 - 12	1 068	176	130	297	303	42	12	67	41
12 - 14	2 656	973	299	488	636	67	19	68	106
14 - 16	6 347	3 003	443	1 040	1 407	102	52	105	195
16 - 18	4 555	2 377	203	752	918	67	34	56	148
deutsch	13 653	5 395	1 307	2 931	2 777	250	162	363	468
nicht-deutsch	3 055	1 162	108	600	929	75	16	40	125
Zusammen	31 124	10 580	3 016	7 083	7 787	536	328	746	1 048
unter 3	1 686	-	262	836	293	10	98	101	86
3 - 6	1 423	-	243	660	328	40	20	71	61
6 - 9	1 379	57	254	530	334	50	20	68	66
9 - 12	2 415	336	379	691	697	72	31	122	87
12 - 14	4 786	1 486	590	893	1 398	105	30	121	163
14 - 16	10 871	4 427	824	1 999	2 876	161	75	170	339
16 - 18	8 564	4 274	464	1 474	1 861	98	54	93	246
deutsch	24 694	8 592	2 781	5 673	5 498	424	293	652	781
nicht-deutsch	6 430	1 988	235	1 410	2 289	112	35	94	267

3 Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen, Aufenthalt vor der Maßnahme,
Trägergruppen, Art der Maßnahme und ihrer Beendigung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit Träger/Art der Maßnahme	Insgesamt	Maßnahme endete mit ...					
		Rückkehr zu dem/der Per- sonensorge- berechtigten	Rückkehr in die Pflege- familie oder das Heim	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	Einleitung erzieherischer Hilfen außer- halb des Elternhauses	sonstiger stationärer Hilfe	keiner anschließen- den Hilfe
Männlich	14 416	5 441	926	478	3 878	1 202	2 491
unter 3	900	407	21	27	350	69	26
3 - 6	760	414	12	8	276	37	13
6 - 9	746	406	12	8	249	53	18
9 - 12	1 347	687	56	25	401	94	84
12 - 14	2 130	946	181	53	538	145	267
14 - 16	4 524	1 420	374	191	1 157	373	1 009
16 - 18	4 009	1 161	270	166	907	431	1 074
deutsch	11 041	4 375	774	327	3 185	851	1 529
nicht-deutsch	3 375	1 066	152	151	693	351	962
Weiblich	16 708	7 481	699	439	4 383	1 205	2 501
unter 3	786	389	12	7	306	53	19
3 - 6	663	366	11	4	216	49	17
6 - 9	633	366	9	13	189	34	22
9 - 12	1 068	573	18	8	310	64	95
12 - 14	2 656	1 384	116	55	642	161	298
14 - 16	6 347	2 750	317	204	1 545	482	1 049
16 - 18	4 555	1 653	216	148	1 175	362	1 001
deutsch	13 653	6 077	642	346	3 772	960	1 856
nicht-deutsch	3 055	1 404	57	93	611	245	645
Insgesamt	31 124	12 922	1 625	917	8 261	2 407	4 992
unter 3	1 686	796	33	34	656	122	45
3 - 6	1 423	780	23	12	492	86	30
6 - 9	1 379	772	21	21	438	87	40
9 - 12	2 415	1 260	74	33	711	158	179
12 - 14	4 786	2 330	297	108	1 180	306	565
14 - 16	10 871	4 170	681	395	2 702	855	2 058
16 - 18	8 564	2 814	486	314	2 082	793	2 075
deutsch	24 694	10 452	1 416	673	6 957	1 811	3 385
nicht-deutsch	6 430	2 470	209	244	1 304	596	1 607
Aufenthalt vor der Maßnahme							
bei den Eltern	8 327	4 970	-	160	1 957	475	765
bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	6 079	3 003	-	141	1 987	381	567
bei alleinerziehendem Elternteil	7 816	4 009	-	164	2 506	481	646
bei Großeltern/Verwandten	867	155	95	37	190	69	121
in einer Pflegefamilie	813	69	206	28	179	72	59
bei einer sonstigen Person	640	114	1	37	198	67	222
in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	3 212	231	1 323	163	427	367	701
in einer Wohngemeinschaft	194	34	-	22	49	38	51
in eigener Wohnung	88	12	-	3	26	12	35
ohne feste Unterkunft	1 767	157	-	77	369	237	927
an unbekanntem Ort	1 721	168	-	85	372	198	898
Träger der öffentlichen Jugendhilfe ...	21 449	9 199	1 138	720	5 968	1 420	3 004
Träger der freien Jugendhilfe	9 675	3 723	487	197	2 293	987	1 988
Inobhutnahme	31 014	12 896	1 612	913	8 213	2 398	4 982
auf eigenen Wunsch	10 565	4 447	484	330	2 678	814	1 812
wegen Gefährdung	20 449	8 449	1 128	583	5 535	1 584	3 170
Herausnahme	110	26	13	4	48	9	10

4 Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen sowie nach Art und Dauer der Maßnahme

Art der Maßnahme/Geschlecht		Insgesamt	Dauer der Maßnahme in Tagen							
Alter von ... bis unter ... Jahren	Staatsangehörigkeit		1	2	3	4	5	6	7 - 14	15 und mehr
Inobhutnahme										
Männlich	14 373	3 761	1 640	955	639	551	442	2 043	4 342	
unter 3	897	129	61	49	30	33	26	156	413	
3 - 6	754	120	73	51	42	36	24	122	286	
6 - 9	744	132	55	60	37	26	22	114	298	
9 - 12	1 338	314	164	86	69	56	38	222	390	
12 - 14	2 125	640	296	134	82	82	66	270	555	
14 - 16	4 516	1 236	531	299	195	150	132	592	1 381	
16 - 18	3 999	1 190	460	277	184	168	134	567	1 019	
deutsch	11 007	2 845	1 282	770	502	446	326	1 655	3 181	
nicht-deutsch	3 366	916	358	185	137	105	116	388	1 161	
Weiblich	16 641	3 947	2 048	1 233	866	706	532	2 630	4 679	
unter 3	770	93	53	47	37	31	17	158	334	
3 - 6	660	107	59	44	30	23	31	104	262	
6 - 9	627	123	66	39	31	20	13	122	213	
9 - 12	1 064	241	113	69	68	56	25	173	319	
12 - 14	2 644	650	373	216	130	106	101	404	664	
14 - 16	6 334	1 624	833	462	331	262	195	964	1 663	
16 - 18	4 542	1 109	551	356	239	208	150	705	1 224	
deutsch	13 594	3 152	1 690	1 025	714	565	425	2 163	3 860	
nicht-deutsch	3 047	795	358	208	152	141	107	467	819	
Zusammen	31 014	7 708	3 688	2 188	1 505	1 257	974	4 673	9 021	
unter 3	1 667	222	114	96	67	64	43	314	747	
3 - 6	1 414	227	132	95	72	59	55	226	548	
6 - 9	1 371	255	121	99	68	46	35	236	511	
9 - 12	2 402	555	277	154	137	112	63	395	709	
12 - 14	4 769	1 290	669	350	212	188	167	674	1 219	
14 - 16	10 850	2 860	1 364	761	526	412	327	1 556	3 044	
16 - 18	8 541	2 299	1 011	633	423	376	284	1 272	2 243	
deutsch	24 601	5 997	2 972	1 795	1 216	1 011	751	3 818	7 041	
nicht-deutsch	6 413	1 711	716	393	289	246	223	855	1 980	
Herausnahme										
unter 3	110	19	5	8	6	4	2	13	53	
3 - 6	19	1	-	1	1	-	-	4	12	
6 - 9	9	3	-	-	-	-	-	2	4	
9 - 12	8	1	-	1	-	-	-	3	3	
12 - 14	13	2	2	1	-	-	-	-	8	
14 - 16	17	5	1	2	1	1	-	2	5	
16 - 18	21	4	1	1	3	2	2	1	7	
deutsch	93	16	3	6	5	3	2	12	46	
nicht-deutsch	17	3	2	2	1	1	-	1	7	
Insgesamt										
Männlich	14 416	3 771	1 642	958	642	551	443	2 045	4 364	
unter 3	900	130	61	49	30	33	26	156	415	
3 - 6	760	122	73	51	42	36	24	123	289	
6 - 9	746	132	55	60	37	26	22	114	300	
9 - 12	1 347	316	165	86	69	56	38	222	396	
12 - 14	2 130	642	296	135	82	82	66	271	556	
14 - 16	4 524	1 237	531	300	198	150	133	592	1 383	
16 - 18	4 009	1 192	461	278	184	168	134	567	1 025	
deutsch	11 041	2 853	1 283	772	504	446	327	1 656	3 200	
nicht-deutsch	3 375	918	359	186	138	105	116	389	1 164	
Weiblich	16 708	3 956	2 051	1 238	869	710	533	2 641	4 710	
unter 3	786	93	53	48	38	31	17	162	344	
3 - 6	663	108	59	44	30	23	31	105	263	
6 - 9	633	124	66	40	31	20	13	125	214	
9 - 12	1 068	241	114	70	68	56	25	173	321	
12 - 14	2 656	653	374	217	131	107	101	405	668	
14 - 16	6 347	1 627	834	462	331	264	196	965	1 668	
16 - 18	4 555	1 110	551	357	240	209	150	706	1 232	
deutsch	13 653	3 160	1 692	1 029	717	568	426	2 174	3 887	
nicht-deutsch	3 055	796	359	209	152	142	107	467	823	
Zusammen	31 124	7 727	3 693	2 196	1 511	1 261	976	4 686	9 074	
unter 3	1 686	223	114	97	68	64	43	318	759	
3 - 6	1 423	230	132	95	72	59	55	228	552	
6 - 9	1 379	256	121	100	68	46	35	239	514	
9 - 12	2 415	557	279	155	137	112	63	395	717	
12 - 14	4 786	1 295	670	352	213	189	167	676	1 224	
14 - 16	10 871	2 864	1 365	762	529	414	329	1 557	3 051	
16 - 18	8 564	2 302	1 012	635	424	377	284	1 273	2 257	
deutsch	24 694	6 013	2 975	1 801	1 221	1 014	753	3 830	7 087	
nicht-deutsch	6 430	1 714	718	395	290	247	223	856	1 987	

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren Staatsangehörigkeit	Insgesamt 1)	Anlaß der				
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überforde- rung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung	Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen
1	Männlich	14 416	1 456	4 788	929	1 296	1 670
2	unter 3	900	4	493	-	266	3
3	3 - 6	760	6	344	4	239	1
4	6 - 9	746	6	321	12	208	21
5	9 - 12	1 347	58	557	49	207	127
6	12 - 14	2 130	228	742	143	140	317
7	14 - 16	4 524	593	1 248	361	135	658
8	16 - 18	4 009	561	1 083	360	101	543
9	deutsch	11 041	1 257	4 200	833	1 161	1 216
10	nicht-deutsch	3 375	199	588	96	135	454
11	Weiblich	16 708	1 220	5 519	941	1 521	752
12	unter 3	786	3	388	-	277	5
13	3 - 6	663	1	275	5	229	2
14	6 - 9	633	3	254	5	176	13
15	9 - 12	1 068	15	364	23	195	96
16	12 - 14	2 656	195	871	142	191	171
17	14 - 16	6 347	611	2 121	471	285	284
18	16 - 18	4 555	392	1 246	295	168	181
19	deutsch	13 653	1 087	4 778	839	1 362	488
20	nicht-deutsch	3 055	133	741	102	159	264
21	Insgesamt	31 124	2 676	10 307	1 870	2 817	2 422
22	unter 3	1 686	7	881	-	543	8
23	3 - 6	1 423	7	619	9	468	3
24	6 - 9	1 379	9	575	17	384	34
25	9 - 12	2 415	73	921	72	402	223
26	12 - 14	4 786	423	1 613	285	331	488
27	14 - 16	10 871	1 204	3 369	832	420	942
28	16 - 18	8 564	953	2 329	655	269	724
29	deutsch	24 694	2 344	8 978	1 672	2 523	1 704
30	nicht-deutsch	6 430	332	1 329	198	294	718
31	Aufenthalt vor der Maßnahme						
32	bei den Eltern	8 327	-	3 037	576	705	681
33	bei einem Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	6 079	-	2 632	432	657	348
34	bei alleinerziehendem Elternteil	7 816	-	3 605	455	1 194	450
35	bei Großeltern/Verwandten	667	38	145	45	53	60
36	in einer Pflegefamilie	613	295	78	25	26	32
37	bei einer sonstigen Person	640	25	144	44	66	38
38	in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform	3 212	1 959	220	154	41	321
39	in einer Wohngemeinschaft	194	50	18	18	4	19
40	in eigener Wohnung	88	1	4	3	2	11
41	ohne feste Unterkunft	1 767	233	251	83	46	230
	an unbekanntem Ort	1 721	75	173	35	23	232

1) Ohne Mehrfachzählungen.

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Aufenthalt vor der Maßnahme und Anlaß der Maßnahme

Maßnahme 2)								Lfd. Nr.
Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Mißhandlung	Anzeichen für sexuellen Mißbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
649	769	114	265	474	1 154	3 269	3 992	1
-	55	3	23	47	2	52	329	2
-	72	9	32	19	5	46	280	3
3	84	16	30	19	15	73	258	4
6	123	16	36	30	36	238	444	5
14	160	19	39	29	146	488	588	6
194	157	31	52	105	765	1 130	993	7
432	118	20	53	225	185	1 242	1 100	8
597	586	92	221	364	-	2 914	3 128	9
52	183	22	44	110	1 154	355	864	10
579	1 476	732	398	357	299	5 928	5 037	11
-	50	3	15	24	-	64	279	12
-	42	21	29	26	3	42	245	13
4	56	31	18	16	5	54	242	14
2	135	61	33	26	22	178	361	15
49	288	125	91	30	52	963	719	16
262	514	297	140	89	166	2 672	1 701	17
262	391	194	72	146	51	1 955	1 490	18
522	983	621	351	314	-	5 112	4 000	19
57	493	111	47	43	299	816	1 037	20
1 228	2 245	846	663	831	1 453	9 197	9 029	21
-	105	6	38	71	2	116	608	22
-	114	30	61	45	8	88	525	23
7	140	47	48	35	20	127	500	24
8	258	77	69	56	58	416	805	25
63	448	144	130	59	198	1 451	1 307	26
456	671	328	192	194	931	3 802	2 694	27
694	509	214	125	371	236	3 197	2 590	28
1 119	1 569	713	572	678	-	8 026	7 128	29
109	676	133	91	153	1 453	1 171	1 901	30
216	998	260	140	113	119	2 884	2 370	31
167	622	274	197	90	8	2 446	1 474	32
175	448	159	273	187	36	1 940	2 552	33
34	39	21	10	23	39	234	231	34
11	37	12	4	7	5	179	141	35
28	35	24	16	72	15	183	259	36
189	39	47	8	62	62	509	992	37
30	1	3	1	14	10	38	74	38
7	3	6	2	23	1	17	42	39
311	14	24	7	196	344	572	461	40
60	9	16	5	44	814	195	433	41

6 Kinder und Jugendliche 2000 nach Geschlecht, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Art des

6.1 Ins

Lfd. Nr.	Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlaß der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt 1)	Anlaß der			
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überforde- rung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung
1	Männlich	14 416	1 456	4 788	929	1 296
2	Inobhutnahme	14 373	1 449	4 788	929	1 285
3	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 470	199	418	91	143
4	nach vorherigem Ausreißen	840	171	203	55	39
5	dar.: aus der eigenen Familie	382	-	172	37	25
6	aus dem Heim	243	152	3	4	3
7	aus der Pflegefamilie	14	5	1	2	2
8	ohne vorheriges Ausreißen	630	28	215	36	104
9	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
10	in der eigenen Familie	470	-	197	28	101
11	in dem Heim	46	25	4	3	-
12	in der Pflegefamilie	7	1	2	-	-
13	sonstiger Zugang	12 903	1 250	4 370	838	1 142
14	nach vorherigem Ausreißen	4 221	677	1 266	380	170
15	dar.: aus der eigenen Familie	2 447	-	1 090	283	147
16	aus dem Heim	790	524	36	41	3
17	aus der Pflegefamilie	119	66	12	5	1
18	ohne vorheriges Ausreißen	8 682	573	3 104	458	972
19	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
20	in der eigenen Familie	6 300	-	2 869	350	915
21	in dem Heim	748	429	66	41	10
22	in der Pflegefamilie	138	74	23	10	7
23	Herausnahme zusammen	43	7	-	-	11
24	dar.: aus dem Heim	20	5	-	-	6
25	aus der Pflegefamilie	11	2	-	-	2
26	bei einer sonstigen Person	4	-	-	-	1
27	Weiblich	16 708	1 220	5 519	941	1 521
28	Inobhutnahme	16 641	1 201	5 519	941	1 506
29	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 619	159	509	105	182
30	nach vorherigem Ausreißen	992	145	293	72	57
31	dar.: aus der eigenen Familie	526	-	226	53	37
32	aus dem Heim	168	101	8	8	3
33	aus der Pflegefamilie	16	10	-	-	1
34	ohne vorheriges Ausreißen	627	14	216	33	125
35	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
36	in der eigenen Familie	484	-	193	25	108
37	in dem Heim	26	11	6	2	1
38	in der Pflegefamilie	10	2	2	1	1
39	sonstiger Zugang	15 022	1 042	5 010	836	1 323
40	nach vorherigem Ausreißen	6 108	679	2 032	452	293
41	dar.: aus der eigenen Familie	4 362	-	1 774	367	254
42	aus dem Heim	670	468	46	29	5
43	aus der Pflegefamilie	123	60	12	4	2
44	ohne vorheriges Ausreißen	8 914	363	2 978	384	1 030
45	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
46	in der eigenen Familie	7 251	-	2 753	320	969
47	in dem Heim	488	234	51	26	10
48	in der Pflegefamilie	157	68	26	3	7
49	Herausnahme zusammen	67	19	-	-	16
50	dar.: aus dem Heim	13	10	-	-	-
51	aus der Pflegefamilie	18	7	-	-	3
52	bei einer sonstigen Person	15	-	-	-	6
53	Insgesamt	31 124	2 676	10 307	1 870	2 817
54	Inobhutnahme	31 014	2 650	10 307	1 870	2 790
55	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	3 089	358	927	196	325
56	nach vorherigem Ausreißen	1 832	316	496	127	96
57	dar.: aus der eigenen Familie	908	-	398	90	62
58	aus dem Heim	411	253	11	12	6
59	aus der Pflegefamilie	30	15	1	2	3
60	ohne vorheriges Ausreißen	1 257	42	431	69	229
61	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
62	in der eigenen Familie	954	-	390	53	209
63	in dem Heim	72	36	10	5	1
64	in der Pflegefamilie	17	3	4	1	1
65	sonstiger Zugang	27 925	2 292	9 380	1 674	2 465
66	nach vorherigem Ausreißen	10 329	1 356	3 298	832	463
67	dar.: aus der eigenen Familie	6 809	-	2 864	650	401
68	aus dem Heim	1 460	982	82	70	8
69	aus der Pflegefamilie	242	126	24	9	3
70	ohne vorheriges Ausreißen	17 596	936	6 082	842	2 002
71	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
72	in der eigenen Familie	13 551	-	5 622	670	1 884
73	in dem Heim	1 236	663	117	67	20
74	in der Pflegefamilie	295	142	49	13	14
75	Herausnahme zusammen	110	26	-	-	27
76	dar.: aus dem Heim	33	15	-	-	6
77	aus der Pflegefamilie	29	9	-	-	5
78	bei einer sonstigen Person	19	-	-	-	7
79	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	21 449	1 525	7 446	1 227	2 242
80	Träger der freien Jugendhilfe	9 675	1 151	2 861	643	575

1) Ohne Mehrfachzählungen.

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Aufenthalts vor der Maßnahme, Trägergruppen und Anlass der Maßnahme sowie nach Staatsangehörigkeit

gesamt

Maßnahme 2)									Lfd. Nr.
Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen	Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Mißhandlung	Anzeichen für sexuellen Mißbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
1 670	649	769	114	265	474	1 154	3 269	3 992	1
1 667	645	766	112	265	474	1 154	3 262	3 972	2
321	74	47	13	17	43	97	232	419	3
205	45	17	3	6	22	48	144	258	4
80	14	14	2	4	5	6	97	107	5
61	7	2	1	-	5	10	23	82	6
1	1	1	-	1	1	-	2	3	7
116	29	30	10	11	21	49	88	161	8
89	13	27	9	11	10	5	64	127	9
9	3	1	1	-	1	3	8	7	10
-	1	-	-	-	1	-	3	3	11
1 346	571	719	99	248	431	1 057	3 030	3 553	12
497	241	243	30	66	85	220	1 214	1 132	13
255	96	216	22	58	28	21	875	639	14
91	42	7	3	-	7	11	93	231	15
13	2	10	1	-	1	2	25	24	16
849	330	476	69	182	346	837	1 816	2 421	17
582	166	459	63	168	171	98	1 466	1 854	18
109	78	2	4	4	27	25	126	204	19
6	-	6	1	1	2	2	33	29	20
3	4	3	2	-	-	-	7	20	21
3	2	-	1	-	-	-	1	10	22
-	-	1	-	-	-	-	2	5	23
-	-	-	1	-	-	-	1	1	24
752	579	1 476	732	398	357	299	5 928	5 037	25
752	578	1 467	724	398	357	299	5 916	5 015	26
163	122	74	70	46	27	47	366	512	27
91	95	32	40	26	15	20	240	336	28
40	39	27	24	19	9	2	174	158	29
14	7	2	6	-	-	1	17	60	30
4	-	-	-	1	1	-	4	1	31
72	27	42	30	20	12	27	126	176	32
47	12	38	22	18	8	2	105	132	33
5	1	-	1	1	-	-	2	9	34
1	-	-	1	-	-	-	3	3	35
589	456	1 393	654	352	330	252	5 550	4 503	36
204	237	594	225	122	90	44	2 664	1 757	37
126	109	530	174	114	26	5	2 083	1 191	38
15	24	10	14	2	7	5	119	212	39
3	3	7	4	-	-	1	48	28	40
365	219	799	429	230	240	208	2 886	2 746	41
260	109	757	377	218	139	24	2 406	2 188	42
14	25	14	16	1	15	7	118	174	43
4	3	8	4	1	1	-	53	42	44
-	1	9	8	-	-	-	12	22	45
-	-	1	-	-	-	-	2	3	46
-	1	4	1	-	-	-	6	3	47
-	-	3	4	-	-	-	1	6	48
2 422	1 228	2 245	846	663	831	1 453	9 197	9 029	49
2 419	1 223	2 233	836	663	831	1 453	9 178	8 987	50
484	196	121	83	63	70	144	598	931	51
296	140	49	43	32	37	68	384	594	52
120	53	41	26	23	8	8	271	265	53
75	14	4	7	-	5	11	40	142	54
5	1	1	-	2	2	-	6	4	55
188	56	72	40	31	33	76	214	337	56
136	25	65	31	29	18	7	169	259	57
14	4	1	2	1	1	3	10	16	58
1	1	-	1	-	1	-	6	6	59
1 935	1 027	2 112	753	600	761	1 309	8 580	8 056	60
701	478	837	255	188	175	264	3 878	2 889	61
381	205	746	196	172	54	26	2 958	1 830	62
106	66	17	17	2	14	16	212	443	63
16	5	17	5	-	1	3	73	52	64
1 234	549	1 275	498	412	586	1 045	4 702	5 167	65
842	275	1 216	440	386	310	122	3 872	4 042	66
123	103	16	20	5	42	32	244	378	67
10	3	14	5	2	3	-	86	71	68
3	5	12	10	-	-	-	19	42	69
3	2	1	1	-	-	-	3	13	70
-	1	5	1	-	-	-	8	8	71
-	-	3	5	-	-	-	2	7	72
1 726	779	1 646	583	462	570	901	5 892	6 299	73
696	449	599	263	201	261	552	3 305	2 730	74

Lfd. Nr.	Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlaß der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt 1)	Anlaß der			
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überforde- rung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung
1	Männlich	11 041	1 257	4 200	833	1 161
2	Inobhutnahme	11 007	1 250	4 200	833	1 152
3	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 108	171	372	80	126
4	nach vorherigem Ausreißen	628	148	175	49	34
5	dar.: aus der eigenen Familie	295	-	150	31	22
6	aus dem Heim	192	132	3	4	3
7	aus der Pflegefamilie	13	4	1	2	2
8	ohne vorheriges Ausreißen	480	23	197	31	92
9	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
10	in der eigenen Familie	393	-	180	23	90
11	in dem Heim	33	22	3	3	-
12	in der Pflegefamilie	7	1	2	-	-
13	sonstiger Zugang	9 899	1 079	3 828	753	1 026
14	nach vorherigem Ausreißen	3 239	585	1 035	338	139
15	dar.: aus der eigenen Familie	1 941	-	881	250	122
16	aus dem Heim	693	465	35	40	3
17	aus der Pflegefamilie	83	45	9	4	1
18	ohne vorheriges Ausreißen	6 660	494	2 793	415	887
19	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
20	in der eigenen Familie	5 328	-	2 587	316	838
21	in dem Heim	627	369	59	39	9
22	in der Pflegefamilie	121	70	21	10	7
23	Herausnahme zusammen	34	7	-	-	9
24	dar.: aus dem Heim	15	5	-	-	5
25	aus der Pflegefamilie	9	2	-	-	1
26	bei einer sonstigen Person	4	-	-	-	1
27	Weiblich	13 653	1 087	4 778	839	1 362
28	Inobhutnahme	13 594	1 069	4 778	839	1 348
29	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 333	146	453	99	166
30	nach vorherigem Ausreißen	822	133	254	67	49
31	dar.: aus der eigenen Familie	445	-	198	49	32
32	aus dem Heim	150	92	7	7	3
33	aus der Pflegefamilie	15	10	-	-	-
34	ohne vorheriges Ausreißen	511	13	199	32	117
35	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
36	in der eigenen Familie	418	-	176	24	102
37	in dem Heim	21	10	6	2	1
38	in der Pflegefamilie	9	2	2	1	1
39	sonstiger Zugang	12 261	923	4 325	740	1 182
40	nach vorherigem Ausreißen	4 966	601	1 702	388	250
41	dar.: aus der eigenen Familie	3 531	-	1 482	312	220
42	aus dem Heim	597	421	42	26	5
43	aus der Pflegefamilie	112	56	10	3	2
44	ohne vorheriges Ausreißen	7 295	322	2 623	352	932
45	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
46	in der eigenen Familie	6 073	-	2 422	293	881
47	in dem Heim	420	206	47	25	10
48	in der Pflegefamilie	149	65	24	3	6
49	Herausnahme zusammen	59	18	-	-	14
50	dar.: aus dem Heim	11	9	-	-	-
51	aus der Pflegefamilie	17	7	-	-	3
52	bei einer sonstigen Person	13	-	-	-	5
53	Insgesamt	24 694	2 344	8 978	1 672	2 523
54	Inobhutnahme	24 601	2 319	8 978	1 672	2 500
55	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	2 441	317	825	179	292
56	nach vorherigem Ausreißen	1 450	281	429	116	83
57	dar.: aus der eigenen Familie	740	-	348	80	54
58	aus dem Heim	342	224	10	11	6
59	aus der Pflegefamilie	28	14	1	2	2
60	ohne vorheriges Ausreißen	991	36	396	63	209
61	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
62	in der eigenen Familie	811	-	356	47	192
63	in dem Heim	54	32	9	5	1
64	in der Pflegefamilie	16	3	4	1	1
65	sonstiger Zugang	22 160	2 002	8 153	1 493	2 208
66	nach vorherigem Ausreißen	8 205	1 186	2 737	726	389
67	dar.: aus der eigenen Familie	5 472	-	2 363	562	342
68	aus dem Heim	1 290	886	77	66	8
69	aus der Pflegefamilie	195	102	19	7	3
70	ohne vorheriges Ausreißen	13 955	816	5 416	767	1 819
71	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt					
72	in der eigenen Familie	11 401	-	5 009	609	1 719
73	in dem Heim	1 047	575	106	64	19
74	in der Pflegefamilie	270	135	45	13	13
75	Herausnahme zusammen	93	25	-	-	23
76	dar.: aus dem Heim	26	14	-	-	5
77	aus der Pflegefamilie	26	9	-	-	4
78	bei einer sonstigen Person	17	-	-	-	6
79	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	17 119	1 370	6 533	1 098	2 011
80	Träger der freien Jugendhilfe	7 575	974	2 445	574	512

1) Ohne Mehrfachzählungen.

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Aufenthalts vor der Maßnahme, Trägergruppen und Anlass der Maßnahme sowie nach Staatsangehörigkeit

sche

Maßnahme 2)									Lfd. Nr.
Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen	Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Mißhandlung	Anzeichen für sexuellen Mißbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
1 216	597	586	92	221	364	-	2 914	3 128	1
1 214	593	585	90	221	364	-	2 909	3 112	2
231	71	38	11	17	34	-	207	301	3
151	45	11	3	6	20	-	126	179	4
63	14	8	2	4	4	-	82	74	5
43	7	2	1	-	5	-	22	62	6
1	1	1	-	1	1	-	2	3	7
80	26	27	8	11	14	-	81	122	8
66	11	24	7	11	8	-	57	104	9
6	2	1	1	-	-	-	8	3	10
-	1	-	-	-	1	-	3	3	11
983	522	547	79	204	330	-	2 702	2 811	12
385	219	155	21	52	60	-	1 058	910	13
202	90	137	15	46	17	-	767	519	14
76	40	7	3	-	7	-	81	205	15
9	1	5	1	-	1	-	22	21	16
598	303	392	58	152	270	-	1 644	1 901	17
429	154	385	53	141	151	-	1 354	1 481	18
85	72	1	4	4	22	-	107	175	19
4	-	3	-	1	2	-	30	27	20
2	4	1	2	-	-	-	5	16	21
2	2	-	1	-	-	-	1	7	22
-	-	1	-	-	-	-	2	4	23
-	-	-	1	-	-	-	1	1	24
488	522	983	621	351	314	-	5 112	4 000	25
488	521	975	614	351	314	-	5 101	3 982	26
106	115	51	55	43	23	-	321	413	27
64	90	21	33	24	14	-	207	267	28
32	38	19	22	18	3	-	149	125	29
12	7	-	6	-	-	-	15	54	30
3	-	-	-	1	1	-	4	1	31
42	25	30	22	19	9	-	114	146	32
32	10	27	17	17	7	-	96	112	33
2	1	-	1	1	-	-	2	7	34
1	-	-	1	-	-	-	3	2	35
382	406	924	559	308	291	-	4 780	3 569	36
155	210	363	182	104	80	-	2 220	1 410	37
108	99	328	141	98	23	-	1 730	946	38
12	21	6	11	2	7	-	110	187	39
1	2	7	4	-	-	-	46	27	40
227	196	561	377	204	211	-	2 560	2 159	41
167	94	534	338	194	125	-	2 136	1 720	42
12	22	8	12	-	11	-	104	148	43
4	3	8	3	1	1	-	52	37	44
-	1	8	7	-	-	-	11	18	45
-	-	1	-	-	-	-	2	2	46
-	1	3	1	-	-	-	6	3	47
-	-	3	4	-	-	-	-	5	48
1 704	1 119	1 569	713	572	678	-	8 026	7 128	49
1 702	1 114	1 560	704	572	678	-	8 010	7 094	50
337	186	89	66	60	57	-	528	714	51
215	135	32	36	30	34	-	333	446	52
95	52	27	24	22	7	-	231	199	53
55	14	2	7	-	5	-	37	116	54
4	1	1	-	2	2	-	6	4	55
122	51	57	30	30	23	-	195	268	56
98	21	51	24	28	15	-	153	216	57
8	3	1	2	1	-	-	10	10	58
1	1	-	1	-	1	-	6	5	59
1 365	928	1 471	638	512	621	-	7 482	6 380	60
540	429	518	203	156	140	-	3 278	2 320	61
310	189	465	156	144	40	-	2 497	1 465	62
88	61	13	14	2	14	-	191	392	63
10	3	12	5	-	1	-	68	48	64
825	499	953	435	356	481	-	4 204	4 060	65
596	248	919	391	335	276	-	3 490	3 201	66
97	94	9	16	4	33	-	211	323	67
8	3	11	3	2	3	-	82	64	68
2	5	9	9	-	-	-	16	34	69
2	2	1	1	-	-	-	3	9	70
-	1	4	1	-	-	-	8	7	71
-	-	3	5	-	-	-	1	6	72
1 155	715	1 169	498	406	482	-	5 117	4 962	73
549	404	400	215	166	196	-	2 909	2 166	74

6 Kinder und Jugendliche 2000 nach Geschlecht, Art und unmittelbarem Anlass der Maßnahme, Art des

6.3 Nicht

Lfd. Nr.	Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlaß der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt 1)	Anlaß der			
			Integrations- probleme im Heim/ Pflegefamilie	Überforde- rung der Eltern/eines Elternteils	Schul-/Aus- bildungs- probleme	Vernach- lässigung
1	Männlich	3 375	199	588	96	135
2	Inobhutnahme	3 366	199	588	96	133
3	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	362	28	46	11	17
4	nach vorherigem Ausreißen	212	23	28	6	5
5	dar.: aus der eigenen Familie	87	-	22	6	3
6	aus dem Heim	51	20	-	-	-
7	aus der Pflegefamilie	1	1	-	-	-
8	ohne vorheriges Ausreißen	150	5	18	5	12
9	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt	77	-	17	5	11
10	in der eigenen Familie	13	3	1	-	-
11	in dem Heim	-	-	-	-	-
12	in der Pflegefamilie	-	-	-	-	-
13	sonstiger Zugang	3 004	171	542	85	116
14	nach vorherigem Ausreißen	982	92	231	42	31
15	dar.: aus der eigenen Familie	506	-	209	33	25
16	aus dem Heim	97	59	1	1	-
17	aus der Pflegefamilie	36	20	3	1	-
18	ohne vorheriges Ausreißen	2 022	79	311	43	85
19	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt	972	-	282	34	77
20	in der eigenen Familie	121	60	7	2	1
21	in dem Heim	17	4	2	-	-
22	in der Pflegefamilie	9	-	-	-	2
23	Herausnahme zusammen	5	-	-	-	1
24	dar.: aus dem Heim	2	-	-	-	1
25	aus der Pflegefamilie	-	-	-	-	-
26	bei einer sonstigen Person	-	-	-	-	-
27	Weiblich	3 055	133	741	102	159
28	Inobhutnahme	3 047	132	741	102	157
29	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	286	13	56	6	16
30	nach vorherigem Ausreißen	170	12	39	5	8
31	dar.: aus der eigenen Familie	81	-	28	4	5
32	aus dem Heim	18	9	1	1	1
33	aus der Pflegefamilie	1	-	-	-	8
34	ohne vorheriges Ausreißen	116	1	17	1	8
35	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt	66	-	17	1	6
36	in der eigenen Familie	5	1	-	-	-
37	in dem Heim	1	-	-	-	-
38	in der Pflegefamilie	-	-	-	-	-
39	sonstiger Zugang	2 761	119	685	96	141
40	nach vorherigem Ausreißen	1 142	78	330	64	43
41	dar.: aus der eigenen Familie	831	-	292	55	34
42	aus dem Heim	73	47	4	3	-
43	aus der Pflegefamilie	11	4	2	1	-
44	ohne vorheriges Ausreißen	1 619	41	355	32	98
45	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt	1 178	-	331	27	88
46	in der eigenen Familie	68	28	4	1	-
47	in dem Heim	8	3	2	-	1
48	in der Pflegefamilie	8	1	-	-	2
49	Herausnahme zusammen	2	1	-	-	-
50	dar.: aus dem Heim	1	-	-	-	-
51	aus der Pflegefamilie	2	-	-	-	-
52	bei einer sonstigen Person	2	-	-	-	1
53	Insgesamt	6 430	332	1 329	198	294
54	Inobhutnahme	6 418	331	1 329	198	290
55	Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	648	41	102	17	33
56	nach vorherigem Ausreißen	382	35	67	11	13
57	dar.: aus der eigenen Familie	168	-	50	10	8
58	aus dem Heim	69	29	1	1	-
59	aus der Pflegefamilie	2	1	-	-	1
60	ohne vorheriges Ausreißen	266	6	35	6	20
61	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt	143	-	34	6	17
62	in der eigenen Familie	18	4	1	-	-
63	in dem Heim	1	-	-	-	-
64	in der Pflegefamilie	-	-	-	-	-
65	sonstiger Zugang	5 765	290	1 227	181	257
66	nach vorherigem Ausreißen	2 124	170	561	106	74
67	dar.: aus der eigenen Familie	1 337	-	501	88	59
68	aus dem Heim	170	106	5	4	-
69	aus der Pflegefamilie	47	24	5	2	-
70	ohne vorheriges Ausreißen	3 641	120	666	75	183
71	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt	2 150	-	613	61	165
72	in der eigenen Familie	189	88	11	3	1
73	in dem Heim	25	7	4	-	1
74	in der Pflegefamilie	17	1	-	-	4
75	Herausnahme zusammen	7	1	-	-	1
76	dar.: aus dem Heim	3	-	-	-	1
77	aus der Pflegefamilie	2	-	-	-	1
78	bei einer sonstigen Person	-	-	-	-	-
79	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	4 330	155	913	129	231
80	Träger der freien Jugendhilfe	2 100	177	416	69	63

1) Ohne Mehrfachzählungen.

2) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.

Aufenthalts vor der Maßnahme, Trägergruppen und Anlass der Maßnahme sowie nach Staatsangehörigkeit

deutsche

Maßnahme 2)									Lfd. Nr.
Delinquenz des Kindes/ Straftat des Jugendlichen	Sucht- probleme des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Mißhandlung	Anzeichen für sexuellen Mißbrauch	Trennung oder Scheidung der Eltern	Wohnungs- probleme	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	Beziehungs- probleme	sonstige Probleme	
454	52	183	22	44	110	1 154	355	864	1
453	52	181	22	44	110	1 154	353	860	2
90	3	9	2	-	9	97	25	118	3
54	-	6	-	-	2	48	18	79	4
17	-	6	-	-	1	6	15	33	5
18	-	-	-	-	-	10	1	20	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
36	3	3	2	-	7	49	7	39	8
23	2	3	2	-	2	5	7	23	9
3	1	-	-	-	1	3	-	4	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
363	49	172	20	44	101	1 057	328	742	12
112	22	88	9	14	25	220	156	222	13
53	6	79	7	12	11	21	108	120	14
15	2	-	-	-	-	11	12	26	15
4	1	5	-	-	-	2	3	3	16
251	27	84	11	30	76	837	172	520	17
153	12	74	10	27	20	98	112	373	18
24	6	1	-	-	5	25	19	29	19
2	-	3	1	-	-	2	3	2	20
1	-	2	-	-	-	-	2	4	21
1	-	-	-	-	-	-	-	3	22
-	-	-	-	-	-	-	-	1	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	24
264	57	493	111	47	43	299	816	1 037	25
264	57	492	110	47	43	299	815	1 033	26
57	7	23	15	3	4	47	45	99	27
27	5	11	7	2	1	20	33	69	28
8	1	8	2	1	-	2	25	33	29
2	-	2	-	-	-	1	2	6	30
1	-	-	-	-	-	-	-	-	31
30	2	12	8	1	3	27	12	30	32
15	2	11	5	1	1	2	9	20	33
3	-	-	-	-	-	-	-	2	34
-	-	-	-	-	-	-	-	1	35
207	50	469	95	44	39	252	770	934	36
49	27	231	43	18	10	44	444	347	37
18	10	202	33	16	3	5	353	245	38
3	3	4	3	-	-	5	9	25	39
2	1	-	-	-	-	1	2	1	40
158	23	238	52	26	29	208	326	587	41
93	15	223	39	24	14	24	270	468	42
2	3	6	4	1	4	7	14	26	43
-	-	-	1	-	-	-	1	5	44
-	-	1	1	-	-	-	1	4	45
-	-	-	-	-	-	-	-	1	46
-	-	1	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	1	1	48
718	109	676	133	91	153	1 453	1 171	1 901	49
717	109	673	132	91	153	1 453	1 168	1 893	50
147	10	32	17	3	13	144	70	217	51
81	5	17	7	2	3	68	51	148	52
25	1	14	2	1	1	8	40	66	53
20	-	2	-	-	-	11	3	26	54
1	-	-	-	-	-	-	-	-	55
66	5	15	10	1	10	76	19	69	56
38	4	14	7	1	3	7	16	43	57
6	1	-	-	-	1	3	-	6	58
-	-	-	-	-	-	-	-	1	59
570	99	641	115	88	140	1 309	1 098	1 676	60
161	49	319	52	32	35	264	600	569	61
71	16	281	40	28	14	26	461	365	62
18	5	4	3	-	-	16	21	51	63
6	2	5	-	-	-	3	5	4	64
409	50	322	63	56	105	1 045	498	1 107	65
246	27	297	49	51	34	122	382	841	66
26	9	7	4	1	9	32	33	55	67
2	-	3	2	-	-	2	4	7	68
1	-	3	1	-	-	-	3	8	69
1	-	-	-	-	-	-	-	4	70
-	-	1	-	-	-	-	-	1	71
-	-	-	-	-	-	-	1	1	72
571	64	477	85	56	88	901	775	1 337	73
147	45	199	48	35	65	552	396	564	74

7 Kinder und Jugendliche 2000 nach Geschlecht, Art und Anlass der Maßnahme, Art des Aufenthalts
vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie Alter

Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlaß der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren						
		unter 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 14	14 - 16	16 - 18
Männlich	14 416	900	760	746	1 347	2 130	4 524	4 009
Inobhutnahme	14 373	897	754	744	1 338	2 125	4 516	3 999
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 470	65	68	80	113	273	511	360
nach vorherigem Ausreißen	840	5	9	13	40	179	356	238
dar.: aus der eigenen Familie	382	3	7	10	23	94	151	94
aus dem Heim	243	-	-	1	13	48	114	67
aus der Pflegefamilie	14	-	1	1	-	2	6	4
ohne vorheriges Ausreißen	630	60	59	67	73	94	155	122
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	470	56	58	62	67	73	92	62
in dem Heim	46	1	-	1	-	4	19	21
in der Pflegefamilie	7	2	-	1	-	2	1	1
sonstiger Zugang	12 903	832	686	664	1 225	1 852	4 005	3 639
nach vorherigem Ausreißen	4 221	24	44	46	264	686	1 653	1 504
dar.: aus der eigenen Familie	2 447	21	42	42	195	435	899	813
aus dem Heim	790	1	-	1	37	149	346	256
aus der Pflegefamilie	119	-	1	-	14	24	46	34
ohne vorheriges Ausreißen	8 682	808	642	618	961	1 166	2 352	2 135
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	6 300	750	612	584	857	935	1 352	1 210
in dem Heim	748	17	4	5	24	62	269	367
in der Pflegefamilie	138	10	8	7	20	21	44	28
Herausnahme zusammen	43	3	6	2	9	5	8	10
dar.: aus dem Heim	20	2	2	-	3	2	5	6
aus der Pflegefamilie	11	1	3	-	3	2	1	1
bei einer sonstigen Person	4	-	-	-	2	-	1	1
Weiblich	16 708	786	663	633	1 068	2 656	6 347	4 555
Inobhutnahme	16 641	770	660	627	1 064	2 644	6 334	4 542
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 619	77	60	45	72	254	678	433
nach vorherigem Ausreißen	992	5	8	6	22	151	499	301
dar.: aus der eigenen Familie	526	4	6	4	15	91	260	146
aus dem Heim	168	-	1	2	3	30	88	44
aus der Pflegefamilie	16	-	-	-	1	3	8	4
ohne vorheriges Ausreißen	627	72	52	39	50	103	179	132
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	484	66	44	36	42	90	131	75
in dem Heim	26	3	1	1	1	4	7	9
in der Pflegefamilie	10	-	2	-	-	2	2	4
sonstiger Zugang	15 022	693	600	582	992	2 390	5 656	4 109
nach vorherigem Ausreißen	6 108	20	22	41	163	1 009	2 885	1 968
dar.: aus der eigenen Familie	4 362	17	20	36	138	765	2 048	1 338
aus dem Heim	670	2	-	3	6	126	329	204
aus der Pflegefamilie	123	1	1	-	2	27	53	39
ohne vorheriges Ausreißen	8 914	673	578	541	829	1 381	2 771	2 141
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	7 251	625	547	509	739	1 193	2 142	1 496
in dem Heim	488	13	4	8	8	58	208	189
in der Pflegefamilie	157	10	9	5	9	26	51	47
Herausnahme zusammen	67	16	3	6	4	12	13	13
dar.: aus dem Heim	13	-	-	-	1	4	5	3
aus der Pflegefamilie	18	5	1	1	2	3	4	2
bei einer sonstigen Person	15	5	1	2	1	2	1	3
Insgesamt	31 124	1 686	1 423	1 379	2 415	4 786	10 871	8 564
Inobhutnahme	31 014	1 667	1 414	1 371	2 402	4 769	10 850	8 541
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	3 089	142	128	125	185	527	1 189	793
nach vorherigem Ausreißen	1 832	10	17	19	62	330	855	539
dar.: aus der eigenen Familie	908	7	13	14	38	185	411	240
aus dem Heim	411	-	1	3	16	78	202	111
aus der Pflegefamilie	30	-	1	1	1	5	14	8
ohne vorheriges Ausreißen	1 257	132	111	106	123	197	334	254
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	954	122	102	98	109	163	223	137
in dem Heim	72	4	1	2	1	8	26	30
in der Pflegefamilie	17	2	2	1	-	4	3	5
sonstiger Zugang	27 925	1 525	1 286	1 246	2 217	4 242	9 661	7 748
nach vorherigem Ausreißen	10 329	44	66	87	427	1 695	4 538	3 472
dar.: aus der eigenen Familie	6 809	38	62	78	333	1 200	2 947	2 151
aus dem Heim	1 460	3	-	4	43	275	675	460
aus der Pflegefamilie	242	1	2	-	16	51	99	73
ohne vorheriges Ausreißen	17 596	1 481	1 220	1 159	1 790	2 547	5 123	4 276
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt								
in der eigenen Familie	13 551	1 375	1 159	1 093	1 596	2 128	3 494	2 706
in dem Heim	1 236	30	8	13	32	120	477	556
in der Pflegefamilie	295	20	17	12	29	47	95	75
Herausnahme zusammen	110	19	9	8	13	17	21	23
dar.: aus dem Heim	33	2	2	-	4	6	10	9
aus der Pflegefamilie	29	6	4	1	5	5	5	3
bei einer sonstigen Person	19	5	1	2	3	2	2	4
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	21 449	1 435	1 224	1 156	1 988	3 546	6 872	5 228
Träger der freien Jugendhilfe	9 675	251	199	223	427	1 240	3 999	3 336

8 Kinder und Jugendliche 2000 nach Geschlecht, Art und Anlass der Maßnahme, Art des Aufenthalts vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme

Geschlecht/Art der Maßnahme unmittelbarer Anlaß der Maßnahme Aufenthalt vor der Maßnahme/Träger	Insgesamt	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Männlich	14 416	11 649	6 354	2 705	2 590	2 767	848	792	1 127
Inobhutnahme	14 373	11 608	6 329	2 698	2 582	2 764	848	792	1 124
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 470	1 139	522	235	382	331	73	78	180
nach vorherigem Ausreißen	840	617	206	134	277	223	47	53	123
dar.: aus der eigenen Familie	382	289	111	58	120	93	20	23	50
aus dem Heim	243	169	31	32	106	74	10	17	47
aus der Pflegefamilie	14	10	4	3	3	4	2	1	1
ohne vorheriges Ausreißen	630	522	316	101	105	108	26	25	57
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	470	391	245	77	69	79	23	19	37
in dem Heim	46	32	14	8	10	14	1	3	10
in der Pflegefamilie	7	6	3	1	2	1	-	-	1
sonstiger Zugang	12 903	10 470	5 807	2 463	2 200	2 433	775	714	944
nach vorherigem Ausreißen	4 221	3 230	1 261	903	1 066	991	245	296	450
dar.: aus der eigenen Familie	2 447	1 882	809	540	533	565	152	173	240
aus dem Heim	790	606	148	152	306	184	32	45	107
aus der Pflegefamilie	119	88	33	35	20	31	5	9	17
ohne vorheriges Ausreißen	8 682	7 240	4 546	1 560	1 134	1 442	530	418	494
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	6 300	5 251	3 378	1 130	743	1 049	382	325	342
in dem Heim	748	605	297	162	146	143	40	34	69
in der Pflegefamilie	138	122	82	24	16	16	11	4	1
Herausnahme zusammen	43	40	25	7	8	3	-	-	3
dar.: aus dem Heim	20	18	12	1	5	2	-	-	2
aus der Pflegefamilie	11	11	6	3	2	-	-	-	-
bei einer sonstigen Person	4	4	3	-	1	-	-	-	-
Weiblich	16 708	13 544	7 605	3 250	2 689	3 164	1 044	916	1 204
Inobhutnahme	16 641	13 484	7 564	3 244	2 676	3 157	1 042	911	1 204
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	1 619	1 268	616	268	384	351	71	83	187
nach vorherigem Ausreißen	992	736	288	167	281	256	48	67	141
dar.: aus der eigenen Familie	526	393	172	96	125	133	26	41	66
aus dem Heim	168	120	31	20	69	48	11	5	32
aus der Pflegefamilie	16	10	2	3	5	6	2	1	3
ohne vorheriges Ausreißen	627	532	328	101	103	95	23	26	46
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	484	411	265	79	67	73	19	19	35
in dem Heim	26	23	8	7	8	3	1	1	1
in der Pflegefamilie	10	9	7	1	1	1	-	-	-
sonstiger Zugang	15 022	12 216	6 948	2 976	2 292	2 806	971	818	1 017
nach vorherigem Ausreißen	6 108	4 789	2 236	1 306	1 247	1 319	423	383	513
dar.: aus der eigenen Familie	4 362	3 458	1 759	921	778	904	298	279	327
aus dem Heim	670	505	156	154	195	165	51	32	82
aus der Pflegefamilie	123	86	40	27	19	37	13	14	10
ohne vorheriges Ausreißen	8 914	7 427	4 712	1 670	1 045	1 487	548	435	504
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	7 251	6 054	3 961	1 345	748	1 197	450	360	387
in dem Heim	488	387	198	97	92	101	34	24	43
in der Pflegefamilie	157	128	95	22	11	29	18	5	6
Herausnahme zusammen	67	60	41	6	13	7	2	5	-
dar.: aus dem Heim	13	12	6	1	5	1	-	1	-
aus der Pflegefamilie	18	17	13	1	3	1	-	1	-
bei einer sonstigen Person	15	13	6	2	5	2	1	1	-
Insgesamt	31 124	25 193	13 959	5 955	5 279	5 931	1 892	1 708	2 331
Inobhutnahme	31 014	25 093	13 893	5 942	5 258	5 921	1 890	1 703	2 328
Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort ..	3 089	2 407	1 138	503	766	682	144	171	367
nach vorherigem Ausreißen	1 832	1 353	494	301	558	479	95	120	264
dar.: aus der eigenen Familie	908	682	283	154	245	226	46	64	116
aus dem Heim	411	289	62	52	175	122	21	22	79
aus der Pflegefamilie	30	20	6	6	8	10	4	2	4
ohne vorheriges Ausreißen	1 257	1 054	644	202	208	203	49	51	103
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	954	802	510	156	136	152	42	38	72
in dem Heim	72	55	22	15	18	17	2	4	11
in der Pflegefamilie	17	15	10	2	3	2	1	-	1
sonstiger Zugang	27 925	22 686	12 755	5 439	4 492	5 239	1 746	1 532	1 961
nach vorherigem Ausreißen	10 329	8 019	3 497	2 209	2 313	2 310	668	679	963
dar.: aus der eigenen Familie	6 809	5 340	2 568	1 461	1 311	1 469	450	452	567
aus dem Heim	1 460	1 111	304	306	501	349	83	77	189
aus der Pflegefamilie	242	174	73	62	39	68	18	23	27
ohne vorheriges Ausreißen	17 596	14 667	9 258	3 230	2 179	2 929	1 078	853	998
dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
in der eigenen Familie	13 551	11 305	7 339	2 475	1 491	2 246	832	685	729
in dem Heim	1 236	992	495	259	238	244	74	58	112
in der Pflegefamilie	295	250	177	46	27	45	29	9	7
Herausnahme zusammen	110	100	66	13	21	10	2	5	3
dar.: aus dem Heim	33	30	18	2	10	3	-	1	2
aus der Pflegefamilie	29	28	19	4	5	1	-	1	-
bei einer sonstigen Person	19	17	9	2	6	2	1	1	-
Träger der öffentlichen Jugendhilfe	21 449	17 511	10 298	3 708	3 505	3 938	1 306	1 132	1 500
Träger der freien Jugendhilfe	9 675	7 682	3 661	2 247	1 774	1 993	586	576	831

9 Kinder und Jugendliche 2000 nach persönlichen Merkmalen sowie nach dem Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren/Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Montag - Freitag				Samstag, Sonntag, Feiertag			
		zusammen	von ... bis ... Uhr			zusammen	von ... bis ... Uhr		
			8 - 17	17 - 21	21 - 8		8 - 17	17 - 21	21 - 8
Männlich	14 416	11 649	6 354	2 705	2 590	2 767	848	792	1 127
unter 3	900	774	602	114	58	126	45	37	44
3 - 6	760	649	471	123	55	111	51	28	32
6 - 9	746	641	459	112	70	105	45	40	20
9 - 12	1 347	1 155	734	239	182	192	75	55	62
12 - 14	2 130	1 734	875	453	406	396	125	129	142
14 - 16	4 524	3 627	1 855	865	907	897	257	251	389
16 - 18	4 009	3 069	1 358	799	912	940	250	252	438
deutsch	11 041	8 902	4 789	2 067	2 046	2 139	841	616	882
nicht-deutsch	3 375	2 747	1 565	638	544	628	207	176	245
Weiblich	16 708	13 544	7 605	3 250	2 689	3 164	1 044	916	1 204
unter 3	786	692	554	93	45	94	36	30	28
3 - 6	663	560	416	89	55	103	41	36	26
6 - 9	633	539	381	91	67	94	34	28	32
9 - 12	1 068	897	588	216	93	171	65	46	60
12 - 14	2 656	2 183	1 190	576	417	473	164	152	157
14 - 16	6 347	5 054	2 596	1 253	1 205	1 293	402	353	538
16 - 18	4 555	3 619	1 880	932	807	936	302	271	363
deutsch	13 653	11 007	6 175	2 609	2 223	2 646	879	760	1 007
nicht-deutsch	3 055	2 537	1 430	641	466	518	165	156	197
Insgesamt	31 124	25 193	13 959	5 955	5 279	5 931	1 892	1 708	2 331
unter 3	1 686	1 466	1 156	207	103	220	81	67	72
3 - 6	1 423	1 209	887	212	110	214	92	64	58
6 - 9	1 379	1 180	840	203	137	199	79	68	52
9 - 12	2 415	2 052	1 322	455	275	363	140	101	122
12 - 14	4 786	3 917	2 065	1 029	823	869	289	281	299
14 - 16	10 871	8 681	4 451	2 118	2 112	2 190	659	604	927
16 - 18	8 564	6 688	3 238	1 731	1 719	1 876	552	523	801
deutsch	24 694	19 909	10 964	4 676	4 269	4 785	1 520	1 376	1 889
nicht-deutsch	6 430	5 284	2 995	1 279	1 010	1 146	372	332	442

Länderergebnisse

Lfd. Nr.	Art der Maßnahme/ unmittelbarer Anlaß der Maßnahme/ Aufenthalt vor der Maßnahme/ Träger	Deutschland	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	An
1	Insgesamt	31 124	1 976	1 935	3 901	1 764	303	1 433	2 247	
2	Inobhutnahme	31 014	1 972	1 931	3 878	1 763	303	1 416	2 234	
3	Festgestellt an einem jugendgefährdeten Ort .	3 089	172	183	445	103	57	136	151	
4	nach vorherigem Ausreißen	1 832	85	105	259	70	27	62	84	
5	dar.: aus der eigenen Familie	908	53	55	102	42	20	21	46	
6	aus dem Heim	411	18	20	45	17	1	16	16	
7	aus der Pflegefamilie	30	2	2	4	-	-	2	2	
8	ohne vorheriges Ausreißen	1 257	87	78	186	33	30	74	67	
9	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
10	in der eigenen Familie	954	77	51	122	31	27	30	50	
11	in dem Heim	72	4	4	13	-	2	4	1	
11	in der Pflegefamilie	17	-	2	-	-	1	2	1	
12	sonstiger Zugang	27 925	1 800	1 748	3 433	1 660	246	1 280	2 083	
13	nach vorherigem Ausreißen	10 329	650	576	1 403	646	101	395	850	
14	dar.: aus der eigenen Familie	6 809	498	407	856	467	79	197	583	
15	aus dem Heim	1 460	63	80	211	104	7	60	81	
16	aus der Pflegefamilie	242	18	10	19	7	4	10	44	
17	ohne vorheriges Ausreißen	17 596	1 150	1 172	2 030	1 014	145	885	1 233	
18	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
19	in der Familie	13 551	969	915	1 521	871	113	437	781	
20	in dem Heim	1 236	48	55	228	63	11	56	41	
20	in der Pflegefamilie	295	24	15	13	14	12	12	16	
21	Herausnahme zusammen	110	4	4	23	1	-	17	13	
22	dar.: aus dem Heim	33	2	2	1	1	-	5	8	
23	aus der Pflegefamilie	29	-	1	1	-	-	6	-	
24	bei einer sonstigen Person	19	-	-	10	-	-	1	4	
25	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	21 449	1 541	1 683	3 161	348	169	1 240	1 001	
26	Träger der freien Jugendhilfe	9 675	435	252	740	1 416	134	193	1 246	
Pro										
27	Insgesamt	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	
28	Inobhutnahme	99.6	99.8	99.8	99.4	99.9	100.0	98.8	99.4	
29	Festgestellt an einem jugendgefährdeten Ort .	9.9	8.7	9.5	11.4	5.8	18.8	9.5	6.7	
30	nach vorherigem Ausreißen	5.9	4.3	5.4	6.6	4.0	8.9	4.3	3.7	
31	dar.: aus der eigenen Familie	2.9	2.7	2.8	2.6	2.4	6.6	1.5	2.0	
32	aus dem Heim	1.3	0.9	1.0	1.2	1.0	0.3	1.1	0.7	
33	aus der Pflegefamilie	0.1	0.1	0.1	0.1	-	-	0.1	0.1	
34	ohne vorheriges Ausreißen	4.0	4.4	4.0	4.8	1.9	9.9	5.2	3.0	
35	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
36	in der eigenen Familie	3.1	3.9	2.6	3.1	1.8	8.9	2.1	2.2	
37	in dem Heim	0.2	0.2	0.2	0.3	-	0.7	0.3	0.0	
37	in der Pflegefamilie	0.1	-	0.1	-	-	0.3	0.1	0.0	
38	sonstiger Zugang	89.7	91.1	90.3	88.0	94.1	81.2	89.3	92.7	
39	nach vorherigem Ausreißen	33.2	32.9	29.8	36.0	36.6	33.3	27.6	37.8	
40	dar.: aus der eigenen Familie	21.9	25.2	21.0	21.9	26.5	26.1	13.7	25.9	
41	aus dem Heim	4.7	3.2	4.1	5.4	5.9	2.3	4.2	3.6	
42	aus der Pflegefamilie	0.8	0.9	0.5	0.5	0.4	1.3	0.7	2.0	
43	ohne vorheriges Ausreißen	56.5	58.2	60.6	52.0	57.5	47.9	61.8	54.9	
44	dar.: mit vorhergehendem Aufenthalt									
45	in der Familie	43.5	49.0	47.3	39.0	49.4	37.3	30.5	34.8	
46	in dem Heim	4.0	2.4	2.8	5.8	3.6	3.6	3.9	1.8	
46	in der Pflegefamilie	0.9	1.2	0.8	0.3	0.8	4.0	0.8	0.7	
47	Herausnahme zusammen	0.4	0.2	0.2	0.6	0.1	-	1.2	0.6	
48	dar.: aus dem Heim	0.1	0.1	0.1	0.0	0.1	-	0.3	0.4	
49	aus der Pflegefamilie	0.1	-	0.1	0.0	-	-	0.4	-	
50	bei einer sonstigen Person	0.1	-	-	0.3	-	-	0.1	0.2	
51	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	68.9	78.0	87.0	81.0	19.7	55.8	86.5	44.5	
52	Träger der freien Jugendhilfe	31.1	22.0	13.0	19.0	80.3	44.2	13.5	55.5	

Schutzmaßnahmen
Art des Aufenthalts vor der Maßnahme und Trägergruppen sowie nach Ländern

Mecklen- burg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
									Früheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	
1 056	1 857	7 759	498	185	2 817	1 424	1 187	782	20 784	10 340	1
1 053	1 850	7 733	498	182	2 813	1 421	1 185	782	20 687	10 327	2
135	157	1 025	60	10	191	142	91	31	2 169	920	3
80	90	671	32	3	120	74	51	19	1 270	562	4
53	49	280	23	2	70	49	28	15	613	295	5
14	19	201	5	-	12	13	13	1	317	94	6
-	5	8	-	-	1	2	1	1	22	8	7
55	67	354	28	7	71	68	40	12	899	358	8
46	61	267	23	6	59	58	35	11	674	280	9
8	1	25	-	1	3	2	4	-	49	23	10
-	1	5	1	-	2	2	-	-	13	4	11
918	1 693	6 708	438	172	2 622	1 279	1 094	751	18 518	9 407	12
282	596	2 819	140	53	847	384	395	192	6 964	3 365	13
208	442	1 681	110	46	567	250	279	139	4 627	2 182	14
41	82	464	12	3	106	67	57	22	948	512	15
2	16	86	2	-	7	5	12	-	209	33	16
636	1 097	3 889	298	119	1 775	895	699	559	11 554	6 042	17
554	916	2 821	259	99	1 399	804	603	489	8 665	4 886	18
43	41	410	10	3	141	26	44	16	765	471	19
5	19	107	6	5	12	10	19	6	241	54	20
3	7	26	-	3	4	3	2	-	97	13	21
1	1	11	-	-	1	-	-	-	30	3	22
-	4	11	-	2	2	1	1	-	26	3	23
2	1	-	-	1	-	-	-	-	16	3	24
425	1 696	4 752	365	146	2 535	1 274	979	134	14 701	6 748	25
631	161	3 007	133	39	282	150	208	648	6 083	3 592	26

100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	27
99.7	99.6	99.7	100.0	98.4	99.9	99.8	99.8	100.0	99.5	99.9	28
12.8	8.5	13.2	12.0	5.4	6.8	10.0	7.7	4.0	10.4	8.9	29
7.6	4.8	8.6	6.4	1.6	4.3	5.2	4.3	2.4	6.1	5.4	30
5.0	2.6	3.6	4.6	1.1	2.5	3.4	2.4	1.9	2.9	2.9	31
1.3	1.0	2.6	1.0	-	0.4	0.9	1.1	0.1	1.5	0.9	32
-	0.3	0.1	-	-	0.0	0.1	0.1	0.1	0.1	0.1	33
5.2	3.6	4.6	5.6	3.8	2.5	4.8	3.4	1.5	4.3	3.5	34
4.4	3.3	3.4	4.6	3.2	2.1	4.1	2.9	1.4	3.2	2.7	35
0.8	0.1	0.3	-	0.5	0.1	0.1	0.3	-	0.2	0.2	36
-	0.1	0.1	0.2	-	0.1	0.1	-	-	0.1	0.0	37
86.9	91.2	86.5	88.0	93.0	93.1	89.8	92.2	96.0	89.1	91.0	38
26.7	32.1	36.3	28.1	28.6	30.1	27.0	33.3	24.6	33.5	32.5	39
19.7	23.8	21.7	22.1	24.9	20.1	17.6	23.5	17.8	22.3	21.1	40
3.9	4.4	6.0	2.4	1.6	3.8	4.7	4.8	2.8	4.6	5.0	41
0.2	0.9	1.1	0.4	-	0.2	0.4	1.0	-	1.0	0.3	42
60.2	59.1	50.1	59.8	64.3	63.0	62.9	58.9	71.5	55.6	58.4	43
52.5	49.3	36.4	52.0	53.5	49.7	56.5	50.8	62.5	41.7	47.3	44
4.1	2.2	5.3	2.0	1.6	5.0	1.8	3.7	2.0	3.7	4.6	45
0.5	1.0	1.4	1.2	2.7	0.4	0.7	1.6	0.8	1.2	0.5	46
0.3	0.4	0.3	-	1.6	0.1	0.2	0.2	-	0.5	0.1	47
0.1	0.1	0.1	-	-	0.0	-	-	-	0.1	0.0	48
-	0.2	0.1	-	1.1	0.1	0.1	0.1	-	0.1	0.0	49
0.2	0.1	-	-	0.5	-	-	-	-	0.1	0.0	50
40.2	91.3	61.2	73.3	78.9	90.0	89.5	82.5	17.1	70.7	65.3	51
59.8	8.7	38.8	26.7	21.1	10.0	10.5	17.5	82.9	29.3	34.7	52

Art der Maßnahme/ Geschlecht/ Alter ... bis unter ... Jahren/ Staatsangehörigkeit	Deutschland		Baden- Württem- berg		Bayern		Berlin	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt								
Männlich	14 416	46.3	844	42.7	859	44.4	1 819	46.6
unter 6	1 660	5.3	154	7.8	141	7.3	96	2.5
6 - 14	4 223	13.6	249	12.6	243	12.6	411	10.5
14 - 18	8 533	27.4	441	22.3	475	24.5	1 312	33.6
Weiblich	16 708	53.7	1 132	57.3	1 076	55.6	2 082	53.4
unter 6	1 449	4.7	112	5.7	140	7.2	118	3.0
6 - 14	4 357	14.0	270	13.7	258	13.3	496	12.7
14 - 18	10 902	35.0	750	38.0	678	35.0	1 468	37.6
Zusammen	31 124	100.0	1 976	100.0	1 935	100.0	3 901	100.0
unter 6	3 109	10.0	266	13.5	281	14.5	214	5.5
6 - 14	8 580	27.6	519	26.3	501	25.9	907	23.3
14 - 18	19 435	62.4	1 191	60.3	1 153	59.6	2 780	71.3
deutsch	24 694	79.3	1 396	70.6	1 359	70.2	3 158	81.0
nichtdeutsch	6 430	20.7	580	29.4	576	29.8	743	19.0
Inobhutnahme								
Männlich	14 373	46.2	843	42.7	856	44.2	1 811	46.4
unter 6	1 651	5.3	154	7.8	141	7.3	96	2.5
6 - 14	4 207	13.5	248	12.6	242	12.5	408	10.5
14 - 18	8 515	27.4	441	22.3	473	24.4	1 307	33.5
Weiblich	16 841	53.5	1 129	57.1	1 075	55.6	2 067	53.0
unter 6	1 430	4.6	111	5.6	140	7.2	113	2.9
6 - 14	4 335	13.9	269	13.6	258	13.3	493	12.6
14 - 18	10 876	34.9	749	37.9	677	35.0	1 461	37.5
Zusammen	31 014	99.6	1 972	99.8	1 931	99.8	3 878	99.4
unter 6	3 081	9.9	265	13.4	281	14.5	209	5.4
6 - 14	8 542	27.4	517	26.2	500	25.8	901	23.1
14 - 18	19 391	62.3	1 190	60.2	1 150	59.4	2 768	71.0
davon:								
Inobhutnahme auf eigenen Wunsch	10 565	33.9	572	28.9	525	27.1	1 534	39.3
unter 14	1 871	6.0	103	5.2	83	4.3	202	5.2
14 - 18	8 694	27.9	469	23.7	442	22.8	1 332	34.1
männlich	4 020	12.9	164	8.3	125	6.5	627	16.1
weiblich	6 545	21.0	408	20.6	400	20.7	907	23.3
Inobhutnahme wegen Gefährdung	20 449	65.7	1 400	70.9	1 406	72.7	2 344	60.1
unter 14	9 752	31.3	679	34.4	698	36.1	908	23.3
14 - 18	10 697	34.4	721	36.5	708	36.6	1 436	36.8
männlich	10 353	33.3	679	34.4	731	37.8	1 184	30.4
weiblich	10 096	32.4	721	36.5	675	34.9	1 160	29.7
Herausnahme								
unter 6	28	0.1	1	0.1	-	-	5	0.1
6 - 14	38	0.1	2	0.1	1	0.1	6	0.2
14 - 18	44	0.1	1	0.1	3	0.2	12	0.3
männlich	43	0.1	1	0.1	3	0.2	8	0.2
weiblich	67	0.2	3	0.2	1	0.1	15	0.4

Schutzmaßnahmen
Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklen- burg- Vorpommern		Nieder- sachsen	
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
876	49.7	115	38.0	803	56.0	1 146	51.0	502	47.5	850	45.8
61	3.5	10	3.3	60	4.2	107	4.8	80	7.6	121	6.5
264	15.0	28	9.2	215	15.0	301	13.4	192	18.2	276	14.9
551	31.2	77	25.4	528	36.8	738	32.8	230	21.8	453	24.4
888	50.3	188	62.0	630	44.0	1 101	49.0	554	52.5	1 007	54.2
42	2.4	7	2.3	65	4.5	87	3.9	76	7.2	99	5.3
267	15.1	55	18.2	175	12.2	249	11.1	175	16.6	287	15.5
579	32.8	126	41.6	390	27.2	765	34.0	303	28.7	621	33.4
1 764	100.0	303	100.0	1 433	100.0	2 247	100.0	1 056	100.0	1 857	100.0
103	5.8	17	5.6	125	8.7	194	8.6	156	14.8	220	11.8
531	30.1	83	27.4	390	27.2	550	24.5	367	34.8	563	30.3
1 130	64.1	203	67.0	918	64.1	1 503	66.9	533	50.5	1 074	57.8
1 722	97.6	259	85.5	732	51.1	1 230	54.7	1 030	97.5	1 521	81.9
42	2.4	44	14.5	701	48.9	1 017	45.3	26	2.5	336	18.1
876	49.7	115	38.0	795	55.5	1 139	50.7	501	47.4	849	45.7
61	3.5	10	3.3	57	4.0	106	4.7	80	7.6	121	6.5
264	15.0	28	9.2	213	14.9	297	13.2	192	18.2	276	14.9
551	31.2	77	25.4	525	36.6	736	32.8	229	21.7	452	24.3
887	50.3	188	62.0	621	43.3	1 095	48.7	552	52.3	1 001	53.9
42	2.4	7	2.3	61	4.3	85	3.8	74	7.0	99	5.3
267	15.1	55	18.2	171	11.9	247	11.0	175	16.6	285	15.3
578	32.8	126	41.6	389	27.1	763	34.0	303	28.7	617	33.2
1 763	99.9	303	100.0	1 416	98.8	2 234	99.4	1 053	99.7	1 850	99.6
103	5.8	17	5.6	118	8.2	191	8.5	154	14.6	220	11.8
531	30.1	83	27.4	384	26.8	544	24.2	367	34.8	561	30.2
1 129	64.0	203	67.0	914	63.8	1 499	66.7	532	50.4	1 069	57.6
693	39.3	97	32.0	373	26.0	775	34.5	327	31.0	604	32.5
149	8.4	25	8.3	78	5.4	127	5.7	76	7.2	112	6.0
544	30.8	72	23.8	295	20.6	648	28.8	251	23.8	492	26.5
319	18.1	29	9.6	197	13.7	390	17.4	119	11.3	207	11.1
374	21.2	68	22.4	176	12.3	385	17.1	208	19.7	397	21.4
1 070	60.7	206	68.0	1 043	72.8	1 459	64.9	726	68.8	1 246	67.1
485	27.5	75	24.8	424	29.6	608	27.1	445	42.1	669	36.0
585	33.2	131	43.2	619	43.2	851	37.9	281	26.6	577	31.1
557	31.6	86	28.4	598	41.7	749	33.3	382	36.2	642	34.6
513	29.1	120	39.6	445	31.1	710	31.6	344	32.6	604	32.5
-	-	-	-	7	0.5	3	0.1	2	0.2	-	-
-	-	-	-	6	0.4	6	0.3	-	-	2	0.1
1	0.1	-	-	4	0.3	4	0.2	1	0.1	5	0.3
-	-	-	-	8	0.6	7	0.3	1	0.1	1	0.1
1	0.1	-	-	9	0.6	6	0.3	2	0.2	6	0.3

Art der Maßnahme/ Geschlecht/ Alter ... bis unter ... Jahren/ Staatsangehörigkeit	Nordrhein- Westfalen		Rheinland- Pfalz		Saarland		Sachsen	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt								
Männlich	3 349	43.2	189	38.0	85	45.9	1 351	48.0
unter 6	363	4.7	33	6.6	17	9.2	159	5.6
6 - 14	893	11.5	63	12.7	30	16.2	473	16.8
14 - 18	2 093	27.0	93	18.7	38	20.5	719	25.5
Weiblich	4 410	56.8	309	62.0	100	54.1	1 466	52.0
unter 6	319	4.1	22	4.4	15	8.1	167	5.9
6 - 14	998	12.9	99	19.9	34	18.4	429	15.2
14 - 18	3 093	39.9	188	37.8	51	27.6	870	30.9
Zusammen	7 759	100.0	498	100.0	185	100.0	2 817	100.0
unter 6	682	8.8	55	11.0	32	17.3	326	11.6
6 - 14	1 891	24.4	162	32.5	64	34.6	902	32.0
14 - 18	5 186	66.8	281	56.4	89	48.1	1 589	56.4
deutsch	5 990	77.2	423	84.9	149	80.5	2 590	91.9
nichtdeutsch	1 769	22.8	75	15.1	36	19.5	227	8.1
Inobhutnahme								
Männlich	3 338	43.0	189	38.0	84	45.4	1 350	47.9
unter 6	358	4.6	33	6.6	17	9.2	159	5.6
6 - 14	890	11.5	63	12.7	30	16.2	472	16.8
14 - 18	2 090	26.9	93	18.7	37	20.0	719	25.5
Weiblich	4 395	56.6	309	62.0	98	53.0	1 463	51.9
unter 6	316	4.1	22	4.4	14	7.6	166	5.9
6 - 14	994	12.8	99	19.9	33	17.8	427	15.2
14 - 18	3 085	39.8	188	37.8	51	27.6	870	30.9
Zusammen	7 733	99.7	498	100.0	182	98.4	2 813	99.9
unter 6	674	8.7	55	11.0	31	16.8	325	11.5
6 - 14	1 884	24.3	162	32.5	63	34.1	899	31.9
14 - 18	5 175	66.7	281	56.4	88	47.6	1 589	56.4
davon:								
Inobhutnahme auf eigenen Wunsch	2 790	36.0	165	33.1	65	35.1	1 107	39.3
unter 14	392	5.1	37	7.4	17	9.2	238	8.4
14 - 18	2 398	30.9	128	25.7	48	25.9	869	30.8
männlich	985	12.7	49	9.8	26	14.1	449	15.9
weiblich	1 805	23.3	116	23.3	39	21.1	658	23.4
Inobhutnahme wegen Gefährdung	4 943	63.7	333	66.9	117	63.2	1 706	60.6
unter 14	2 166	27.9	180	36.1	77	41.6	986	35.0
14 - 18	2 777	35.8	153	30.7	40	21.6	720	25.6
männlich	2 363	30.3	140	28.1	58	31.4	901	32.0
weiblich	2 590	33.4	193	38.8	59	31.9	805	28.6
Herausnahme								
unter 6	8	0.1	-	-	1	0.5	1	0.0
6 - 14	7	0.1	-	-	1	0.5	3	0.1
14 - 18	11	0.1	-	-	1	0.5	-	-
männlich	11	0.1	-	-	1	0.5	1	0.0
weiblich	15	0.2	-	-	2	1.1	3	0.1

Schutzmaßnahmen
Merkmalen und Art der Maßnahme sowie nach Ländern

Sachsen- Anhalt		Schleswig- Holstein		Thüringen		Nachrichtlich			
						Früheres Bundesgebiet		Neue Länder und Berlin-Ost	
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
683	48.0	576	48.5	369	47.2	9 437	45.4	4 979	48.2
121	8.5	74	6.2	63	8.1	1 163	5.6	497	4.8
247	17.3	203	17.1	135	17.3	2 854	13.7	1 369	13.2
315	22.1	299	25.2	171	21.9	5 420	26.1	3 113	30.1
741	52.0	611	51.5	413	52.8	11 347	54.6	5 361	51.8
88	6.2	56	4.7	36	4.6	1 024	4.9	425	4.1
268	18.8	167	14.1	130	16.6	2 994	14.4	1 363	13.2
385	27.0	388	32.7	247	31.6	7 329	35.3	3 573	34.6
1 424	100.0	1 187	100.0	782	100.0	20 784	100.0	10 340	100.0
209	14.7	130	11.0	99	12.7	2 187	10.5	922	8.9
515	36.2	370	31.2	265	33.9	5 848	28.1	2 732	26.4
700	49.2	687	57.9	418	53.5	12 749	61.3	6 686	64.7
1 368	96.1	1 059	89.2	708	90.5	15 164	73.0	9 530	92.2
56	3.9	128	10.8	74	9.5	5 620	27.0	810	7.8
683	48.0	575	48.4	369	47.2	9 397	45.2	4 976	48.1
121	8.5	74	6.2	63	8.1	1 154	5.6	497	4.8
247	17.3	202	17.0	135	17.3	2 839	13.7	1 368	13.2
315	22.1	299	25.2	171	21.9	5 404	26.0	3 111	30.1
738	51.8	610	51.4	413	52.8	11 290	54.3	5 351	51.8
88	6.2	56	4.7	36	4.6	1 008	4.8	422	4.1
266	18.7	166	14.0	130	16.6	2 976	14.3	1 359	13.1
384	27.0	388	32.7	247	31.6	7 306	35.2	3 570	34.5
1 421	99.8	1 185	99.8	782	100.0	20 687	99.5	10 327	99.9
209	14.7	130	11.0	99	12.7	2 162	10.4	919	8.9
513	36.0	368	31.0	265	33.9	5 815	28.0	2 727	26.4
699	49.1	687	57.9	418	53.5	12 710	61.2	6 681	64.6
353	24.8	290	24.4	295	37.7	6 599	31.8	3 966	38.4
96	6.7	63	5.3	73	9.3	1 186	5.7	685	6.6
257	18.0	227	19.1	222	28.4	5 413	26.0	3 281	31.7
124	8.7	95	8.0	115	14.7	2 378	11.4	1 642	15.9
229	16.1	195	16.4	180	23.0	4 221	20.3	2 324	22.5
1 068	75.0	895	75.4	487	62.3	14 088	67.8	6 361	61.5
626	44.0	435	36.6	291	37.2	6 791	32.7	2 961	28.6
442	31.0	460	38.8	196	25.1	7 297	35.1	3 400	32.9
559	39.3	480	40.4	254	32.5	7 019	33.8	3 334	32.2
509	35.7	415	35.0	233	29.8	7 069	34.0	3 027	29.3
-	-	-	-	-	-	25	0.1	3	0.0
2	0.1	2	0.2	-	-	33	0.2	5	0.0
1	0.1	-	-	-	-	39	0.2	5	0.0
-	-	1	0.1	-	-	40	0.2	3	0.0
3	0.2	1	0.1	-	-	57	0.3	10	0.1

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württem- berg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlaß der Maßnahme 1)									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie ..	2 676	8.6	121	6.1	111	5.7	317	8.1
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils ..	10 307	33.1	847	42.9	720	37.2	1 104	28.3
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	1 870	6.0	139	7.0	89	4.6	424	10.9
4	Vernachlässigung	2 817	9.1	198	10.0	208	10.7	212	5.4
5	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	2 422	7.8	71	3.6	92	4.8	512	13.1
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	1 228	3.9	49	2.5	48	2.5	330	8.5
7	Anzeichen fuer Misshandlung	2 245	7.2	224	11.3	175	9.0	304	7.8
8	Anzeichen fuer sexuellen Missbrauch	846	2.7	54	2.7	59	3.0	124	3.2
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	663	2.1	39	2.0	43	2.2	89	2.3
10	Wohnungsprobleme	831	2.7	48	2.4	39	2.0	176	4.5
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	1 453	4.7	60	3.0	146	7.5	33	0.8
12	Beziehungsprobleme	9 197	29.5	571	28.9	466	24.1	1 206	30.9
13	sonstige Probleme	9 029	29.0	471	23.8	578	29.9	1 417	36.3
14	Insgesamt 2) ...	31 124	100.0	1 976	100.0	1 935	100.0	3 901	100.0
Anlaß wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst	10 580	34.0	572	28.9	527	27.2	1 537	39.4
16	Eltern/Elternteil	3 016	9.7	201	10.2	177	9.1	278	7.1
17	soziale Dienste/Jugendamt	7 083	22.8	489	24.7	467	24.1	629	16.1
18	Polizei/Ordnungsbehörde	7 787	25.0	482	24.4	574	29.7	1 182	30.3
19	Lehrer/in, Erzieher/in	536	1.7	48	2.4	35	1.8	41	1.1
20	Arzt/Ärztin	328	1.1	48	2.4	31	1.6	29	0.7
21	Nachbarn/Verwandte	746	2.4	63	3.2	53	2.7	84	2.2
22	Sonstige	1 048	3.4	73	3.7	71	3.7	121	3.1
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag	25 193	80.9	1 655	83.8	1 633	84.4	2 971	76.2
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	5 931	19.1	321	16.2	302	15.6	930	23.8
von ... bis ... Uhr									
25	8 - 17	15 851	50.9	1 292	65.4	1 216	62.8	1 423	36.5
26	17 - 21	7 663	24.6	379	19.2	380	19.6	1 121	28.7
27	21 - 8	7 610	24.5	305	15.4	399	17.5	1 357	34.8
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1	7 727	24.8	307	15.5	287	14.8	1 624	41.6
29	2	3 693	11.9	219	11.1	234	12.1	401	10.3
30	3	2 196	7.1	141	7.1	114	5.9	251	6.4
31	4	1 511	4.9	98	5.0	100	5.2	155	4.0
32	5 und mehr	15 997	51.4	1 211	61.3	1 200	62.0	1 470	37.7
Maßnahme endet mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorge- berechtigten	12 922	41.5	922	46.7	835	43.2	1 565	40.1
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim ..	1 625	5.2	81	4.1	133	6.9	186	4.8
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	917	2.9	36	1.8	55	2.8	156	4.0
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	8 261	26.5	589	29.8	550	28.4	934	23.9
37	sonstiger stationärer Hilfe	2 407	7.7	121	6.1	100	5.2	306	7.8
38	keiner anschließenden Hilfe	4 992	16.0	227	11.5	262	13.5	754	19.3

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.
2) Ohne Mehrfachzählungen.

Schutzmaßnahmen
und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung nach Ländern sowie nach Art ihrer Maßnahme

gesamt

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklen- burg- Vorpommern		Nieder- sachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
166	9.4	25	8.3	116	8.1	131	5.8	61	5.8	144	7.8	1
406	23.0	144	47.5	382	26.7	725	32.3	319	30.2	732	39.4	2
167	9.5	22	7.3	64	4.5	103	4.6	75	7.1	107	5.8	3
98	5.6	25	8.3	118	8.2	177	7.9	104	9.8	256	13.8	4
145	8.2	24	7.9	129	9.0	121	5.4	73	6.9	95	5.1	5
74	4.2	10	3.3	67	4.7	59	2.6	35	3.3	63	3.4	6
93	5.3	20	6.6	129	9.0	206	9.2	32	3.0	156	8.4	7
35	2.0	18	5.9	28	2.0	70	3.1	12	1.1	55	3.0	8
53	3.0	10	3.3	21	1.5	71	3.2	18	1.7	79	4.3	9
50	2.8	2	0.7	118	8.2	33	1.5	24	2.3	36	1.9	10
8	0.5	-	-	320	22.3	392	17.4	-	-	79	4.3	11
781	44.3	107	35.3	209	14.6	337	15.0	371	35.1	562	30.3	12
476	27.0	82	27.1	320	22.3	564	25.1	357	33.8	499	26.9	13
1 764	100.0	303	100.0	1 433	100.0	2 247	100.0	1 056	100.0	1 857	100.0	14
693	39.3	97	32.0	376	26.2	775	34.5	327	31.0	605	32.6	15
169	9.6	68	22.4	108	7.5	172	7.7	139	13.2	200	10.8	16
289	16.4	68	22.4	405	28.3	762	33.9	315	29.8	569	30.6	17
418	23.7	35	11.6	366	25.5	341	15.2	182	17.2	324	17.4	18
33	1.9	6	2.0	30	2.1	34	1.5	15	1.4	41	2.2	19
14	0.8	2	0.7	17	1.2	21	0.9	17	1.6	30	1.6	20
44	2.5	11	3.6	35	2.4	64	2.8	28	2.7	32	1.7	21
104	5.9	16	5.3	96	6.7	78	3.5	33	3.1	56	3.0	22
1 363	77.3	255	84.2	1 202	83.9	1 902	84.6	834	79.0	1 568	84.4	23
401	22.7	48	15.8	231	16.1	345	15.4	222	21.0	289	15.6	24
813	46.1	185	61.1	639	44.6	1 356	60.3	506	47.9	1 174	63.2	25
474	26.9	77	25.4	261	18.2	605	26.9	302	28.6	431	23.2	26
477	27.0	41	13.5	533	37.2	286	12.7	248	23.5	252	13.6	27
436	24.7	27	8.9	235	16.4	265	11.8	240	22.7	366	19.7	28
292	16.6	24	7.9	227	15.8	148	6.6	143	13.5	149	8.0	29
154	8.7	9	3.0	71	5.0	104	4.6	97	9.2	119	6.4	30
126	7.1	14	4.6	54	3.8	80	3.6	60	5.7	83	4.5	31
756	42.9	229	75.6	846	59.0	1 650	73.4	516	48.9	1 140	61.4	32
891	50.5	150	49.5	451	31.5	886	39.4	547	51.8	759	40.9	33
94	5.3	21	6.9	66	4.6	99	4.4	46	4.4	94	5.1	34
17	1.0	6	2.0	62	4.3	76	3.4	22	2.1	65	3.5	35
509	28.9	75	24.8	382	26.7	648	28.8	284	26.9	594	32.0	36
79	4.5	42	13.9	157	11.0	208	9.3	88	8.3	171	9.2	37
174	9.9	9	3.0	315	22.0	330	14.7	69	6.5	174	9.4	38

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein- Westfalen		Rheinland- Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlaß der Maßnahme 1)									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie ..	1 037	13.4	31	6.2	6	3.2	201	7.1
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils ..	2 565	33.1	224	45.0	90	48.6	908	32.2
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	289	3.7	53	10.6	16	8.6	139	4.9
4	Vernachlässigung	673	8.7	59	11.8	26	14.1	284	10.1
5	Delinquenz des Kindes/Streiftat des Jugendlichen	697	9.0	34	6.8	8	4.3	212	7.5
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	245	3.2	15	3.0	4	2.2	109	3.9
7	Anzeichen fuer Misshandlung	503	6.5	53	10.6	16	8.6	141	5.0
8	Anzeichen fuer sexuellen Missbrauch	217	2.8	21	4.2	5	2.7	53	1.9
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	115	1.5	19	3.8	6	3.2	38	1.3
10	Wohnungsprobleme	131	1.7	11	2.2	12	6.5	58	2.1
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	156	2.0	1	0.2	8	4.3	153	5.4
12	Beziehungsprobleme	2 345	30.2	112	22.5	43	23.2	1 039	36.9
13	sonstige Probleme	2 461	31.7	130	26.1	67	36.2	659	23.4
14	Insgesamt 2) ...	7 759	100.0	498	100.0	185	100.0	2 817	100.0
Anlaß wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst	2 793	36.0	165	33.1	65	35.1	1 107	39.3
16	Eltern/Elternteil	653	8.4	74	14.9	31	16.8	263	9.3
17	soziale Dienste/Jugendamt	1 798	23.2	102	20.5	44	23.8	379	13.5
18	Polizei/Ordnungsbehörde	2 098	27.0	112	22.5	23	12.4	791	28.1
19	Lehrer/in, Erzieher/in	109	1.4	8	1.6	8	4.3	59	2.1
20	Arzt/Ärztin	53	0.7	1	0.2	1	0.5	30	1.1
21	Nachbarn/Verwandte	91	1.2	14	2.8	9	4.9	104	3.7
22	Sonstige	164	2.1	22	4.4	4	2.2	84	3.0
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag	6 199	79.9	432	86.7	164	88.6	2 212	78.5
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	1 560	20.1	66	13.3	21	11.4	605	21.5
	von ... bis ... Uhr								
25	8 - 17	3 551	45.8	327	65.7	145	78.4	1 336	47.4
26	17 - 21	2 045	26.4	105	21.1	29	15.7	677	24.0
27	21 - 8	2 163	27.9	66	13.3	11	5.9	804	28.5
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1	2 356	30.4	66	13.3	11	5.9	774	27.5
29	2	925	11.9	62	12.4	12	6.5	374	13.3
30	3	583	7.5	64	12.9	15	8.1	227	8.1
31	4	387	5.0	31	6.2	9	4.9	149	5.3
32	5 und mehr	3 508	45.2	275	55.2	138	74.6	1 293	45.9
Maßnahme endet mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorge- berechtigten	2 712	35.0	238	47.8	78	42.2	1 294	45.9
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder des Heim ..	496	6.4	17	3.4	7	3.8	134	4.8
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	286	3.7	10	2.0	2	1.1	43	1.5
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	1 788	23.0	146	29.3	65	35.1	707	25.1
37	sonstiger stationärer Hilfe	740	9.5	28	5.6	19	10.3	124	4.4
38	keiner anschließenden Hilfe	1 737	22.4	59	11.8	14	7.6	515	18.3

Fußnote siehe vorherige Seite.

Schutzmaßnahmen
und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung nach Ländern sowie nach Art ihrer Maßnahme

gesamt

Sachsen- Anhalt		Schleswig- Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet		Neue Länder und Berlin-Ost		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
80	5.6	98	8.3	31	4.0	1 876	9.0	800	7.7	1
365	24.9	542	45.7	244	31.2	7 418	35.7	2 889	27.9	2
72	5.1	40	3.4	71	9.1	1 001	4.8	869	8.4	3
156	11.0	118	9.9	105	13.4	1 967	9.5	850	8.2	4
98	6.9	69	5.8	42	5.4	1 464	7.0	958	9.3	5
48	3.4	58	4.9	14	1.8	687	3.3	541	5.2	6
42	2.9	81	6.8	70	9.0	1 692	8.1	553	5.3	7
37	2.6	27	2.3	31	4.0	618	3.0	228	2.2	8
26	1.8	15	1.3	21	2.7	451	2.2	212	2.1	9
51	3.6	24	2.0	18	2.3	485	2.3	346	3.3	10
26	1.8	27	2.3	44	5.6	1 194	5.7	259	2.5	11
502	35.3	270	22.7	276	35.3	5 341	25.7	3 856	37.3	12
481	33.8	299	25.2	168	21.5	6 169	29.7	2 860	27.7	13
1 424	100.0	1 187	100.0	782	100.0	20 784	100.0	10 340	100.0	14
356	25.0	290	24.4	295	37.7	6 610	31.8	3 970	38.4	15
160	11.2	225	19.0	98	12.5	2 051	9.9	965	9.3	16
337	23.7	300	25.3	130	16.6	5 351	25.7	1 732	16.8	17
441	31.0	268	22.6	150	19.2	5 039	24.2	2 748	26.6	18
27	1.9	24	2.0	18	2.3	361	1.7	175	1.7	19
16	1.1	10	0.8	8	1.0	229	1.1	99	1.0	20
46	3.2	36	3.0	32	4.1	469	2.3	277	2.7	21
41	2.9	34	2.9	51	6.5	674	3.2	374	3.6	22
1 190	83.6	977	82.3	636	81.3	17 055	82.1	8 138	78.7	23
234	16.4	210	17.7	146	18.7	3 729	17.9	2 202	21.3	24
769	54.0	650	54.8	469	60.0	11 132	53.6	4 719	45.6	25
357	25.1	289	24.3	131	16.8	5 059	24.3	2 604	25.2	26
298	20.9	248	20.9	182	23.3	4 593	22.1	3 017	29.2	27
419	29.4	175	14.7	139	17.8	4 563	22.0	3 164	30.6	28
238	16.7	143	12.0	102	13.0	2 275	10.9	1 418	13.7	29
104	7.3	89	7.5	54	6.9	1 377	6.6	819	7.9	30
72	5.1	44	3.7	49	6.3	948	4.6	563	5.4	31
591	41.5	736	62.0	438	56.0	11 621	55.9	4 376	42.3	32
658	46.2	536	45.2	400	51.2	8 351	40.2	4 571	44.2	33
71	5.0	59	5.0	21	2.7	1 112	5.4	513	5.0	34
45	3.2	28	2.4	8	1.0	642	3.1	275	2.7	35
427	30.0	334	28.1	229	29.3	5 489	26.4	2 772	26.8	36
78	5.5	85	7.2	61	7.8	1 765	8.5	642	6.2	37
145	10.2	145	12.2	63	8.1	3 425	16.5	1 567	15.2	38

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württem- berg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlaß der Maßnahme 1)									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie ..	2 650	8.5	120	6.1	109	5.6	315	8.1
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils ..	10 307	33.2	847	43.0	720	37.3	1 104	28.5
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	1 870	6.0	139	7.0	89	4.6	424	10.9
4	Vernachlässigung	2 790	9.0	197	10.0	208	10.8	203	5.2
5	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	2 419	7.8	71	3.6	91	4.7	512	13.2
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	1 223	3.9	49	2.5	47	2.4	328	8.5
7	Anzeichen fuer Misshandlung	2 233	7.2	224	11.4	175	9.1	300	7.7
8	Anzeichen fuer sexuellen Missbrauch	836	2.7	54	2.7	59	3.1	117	3.0
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	663	2.1	39	2.0	43	2.2	89	2.3
10	Wohnungsprobleme	831	2.7	48	2.4	39	2.0	176	4.5
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	1 453	4.7	60	3.0	146	7.6	33	0.9
12	Beziehungsprobleme	9 178	29.6	571	29.0	465	24.1	1 201	31.0
13	sonstige Probleme	8 987	29.0	468	23.7	577	29.9	1 410	36.4
14	Insgesamt 2) ...	31 014	100.0	1 972	100.0	1 931	100.0	3 878	100.0
Anlaß wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst	10 565	34.1	572	29.0	525	27.2	1 534	39.6
16	Eltern/Elternteil	3 008	9.7	200	10.1	177	9.2	276	7.1
17	soziale Dienste/Jugendamt	7 045	22.7	487	24.7	465	24.1	618	15.9
18	Polizei/Ordnungsbehörde	7 764	25.0	481	24.4	574	29.7	1 178	30.4
19	Lehrer/in, Erzieher/in	527	1.7	48	2.4	35	1.8	41	1.1
20	Arzt/Ärztin	325	1.0	48	2.4	31	1.6	29	0.7
21	Nachbarn/Verwandte	737	2.4	63	3.2	53	2.7	82	2.1
22	Sonstige	1 043	3.4	73	3.7	71	3.7	120	3.1
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag	25 093	80.9	1 651	83.7	1 629	84.4	2 951	76.1
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	5 921	19.1	321	16.3	302	15.6	927	23.9
25	von ... bis ... Uhr								
26	8 - 17	15 783	50.9	1 288	65.3	1 212	62.8	1 409	36.3
27	17 - 21	7 645	24.7	379	19.2	380	19.7	1 115	28.8
28	21 - 8	7 586	24.5	305	15.5	339	17.6	1 354	34.9
Dauer der Maßnahme in Tagen									
29	1	7 708	24.9	307	15.6	286	14.8	1 624	41.9
30	2	3 688	11.9	219	11.1	234	12.1	401	10.3
31	3	2 188	7.1	141	7.2	114	5.9	251	6.5
32	4	1 505	4.9	98	5.0	99	5.1	154	4.0
33	5 und mehr	15 925	51.3	1 207	61.2	1 198	62.0	1 448	37.3
Maßnahme endet mit									
34	Rückkehr zu dem/den Personensorge- berechtigten	12 896	41.6	922	46.8	834	43.2	1 560	40.2
35	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim ..	1 612	5.2	79	4.0	133	6.9	186	4.8
36	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	913	2.9	36	1.8	55	2.8	156	4.0
37	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	8 213	26.5	587	29.8	549	28.4	921	23.7
38	sonstiger stationärer Hilfe	2 398	7.7	121	6.1	99	5.1	303	7.8
39	keiner anschließenden Hilfe	4 982	16.1	227	11.5	261	13.5	752	19.4

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.
2) Ohne Mehrfachzählungen.

Schutzmaßnahmen
und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung nach Ländern sowie nach Art ihrer Maßnahme

nahme

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklen- burg- Vorpommern		Nieder- sachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
165	9.4	25	8.3	115	8.1	129	5.8	60	5.7	142	7.7	1
406	23.0	144	47.5	382	27.0	725	32.5	319	30.3	732	39.6	2
167	9.5	22	7.3	64	4.5	103	4.6	75	7.1	107	5.8	3
98	5.6	25	8.3	111	7.8	175	7.8	104	9.9	256	13.8	4
145	8.2	24	7.9	128	9.0	121	5.4	72	6.8	95	5.1	5
74	4.2	10	3.3	66	4.7	59	2.6	35	3.3	62	3.4	6
93	5.3	20	6.6	126	8.9	205	9.2	32	3.0	155	8.4	7
35	2.0	18	5.9	28	2.0	69	3.1	12	1.1	55	3.0	8
53	3.0	10	3.3	21	1.5	71	3.2	18	1.7	79	4.3	9
50	2.8	2	0.7	118	8.3	33	1.5	24	2.3	36	1.9	10
8	0.5	-	-	320	22.6	392	17.5	-	-	79	4.3	11
780	44.2	107	35.3	208	14.7	335	15.0	371	35.2	558	30.2	12
476	27.0	82	27.1	316	22.3	556	24.9	355	33.7	497	28.9	13
1 763	100.0	303	100.0	1 416	100.0	2 234	100.0	1 053	100.0	1 850	100.0	14
693	39.3	97	32.0	373	26.3	775	34.7	327	31.1	604	32.6	15
168	9.5	68	22.4	107	7.6	171	7.7	139	13.2	200	10.8	16
289	16.4	68	22.4	403	28.5	757	33.9	313	29.7	568	30.7	17
418	23.7	35	11.6	360	25.4	339	15.2	182	17.3	321	17.4	18
33	1.9	6	2.0	30	2.1	30	1.3	14	1.3	41	2.2	19
14	0.8	2	0.7	17	1.2	21	0.9	17	1.6	30	1.6	20
44	2.5	11	3.6	31	2.2	63	2.8	28	2.7	32	1.7	21
104	5.9	16	5.3	95	6.7	78	3.5	33	3.1	54	2.9	22
1 363	77.3	255	84.2	1 188	83.9	1 890	84.6	831	78.9	1 562	84.4	23
400	22.7	48	15.8	228	16.1	344	15.4	222	21.1	288	15.6	24
813	46.1	185	61.1	631	44.6	1 346	60.3	503	47.8	1 170	63.2	25
473	26.8	77	25.4	260	18.4	604	27.0	302	28.7	429	23.2	26
477	27.1	41	13.5	525	37.1	284	12.7	248	23.6	251	13.6	27
436	24.7	27	8.9	232	16.4	264	11.8	240	22.8	365	19.7	28
292	16.6	24	7.9	224	15.8	148	6.6	143	13.6	149	8.1	29
154	8.7	9	3.0	69	4.9	103	4.6	97	9.2	117	6.3	30
126	7.1	14	4.6	54	3.8	78	3.5	60	5.7	83	4.5	31
755	42.8	229	75.6	837	59.1	1 641	73.5	513	48.7	1 136	61.4	32
890	50.5	150	49.5	443	31.3	882	39.5	546	51.9	759	41.0	33
94	5.3	21	6.9	66	4.7	97	4.3	46	4.4	90	4.9	34
17	1.0	6	2.0	61	4.3	74	3.3	22	2.1	65	3.5	35
509	28.9	75	24.8	377	26.6	645	28.9	282	26.8	592	32.0	36
79	4.5	42	13.9	156	11.0	208	9.3	88	8.4	170	9.2	37
174	9.9	9	3.0	313	22.1	328	14.7	69	6.6	174	9.4	38

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein- Westfalen		Rheinland- Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlaß der Maßnahme 1)									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie ..	1 028	13.3	31	6.2	6	3.3	198	7.0
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils ..	2 565	33.2	224	45.0	90	49.5	908	32.3
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	289	3.7	53	10.6	16	8.8	139	4.9
4	Vernachlässigung	669	8.7	59	11.8	24	13.2	283	10.1
5	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	697	9.0	34	6.8	8	4.4	212	7.5
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	245	3.2	15	3.0	4	2.2	109	3.9
7	Anzeichen fuer Misshandlung	500	6.5	53	10.6	16	8.8	141	5.0
8	Anzeichen fuer sexuellen Missbrauch.....	216	2.8	21	4.2	5	2.7	52	1.8
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	115	1.5	19	3.8	6	3.3	38	1.4
10	Wohnungsprobleme	131	1.7	11	2.2	12	6.6	58	2.1
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	156	2.0	1	0.2	8	4.4	153	5.4
12	Beziehungsprobleme	2 342	30.3	112	22.5	43	23.6	1 038	36.9
13	sonstige Probleme	2 449	31.7	130	26.1	66	36.3	658	23.4
14	Insgesamt 2) ...	7 733	100.0	498	100.0	182	100.0	2 813	100.0
Anlaß wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst	2 790	36.1	165	33.1	65	35.7	1 107	39.4
16	Eltern/Elternteil	652	8.4	74	14.9	31	17.0	262	9.3
17	soziale Dienste/Jugendamt	1 791	23.2	102	20.5	42	23.1	377	13.4
18	Polizei/Ordnungsbehörde	2 092	27.1	112	22.5	22	12.1	791	28.1
19	Lehrer/in, Erzieher/in	105	1.4	8	1.6	8	4.4	59	2.1
20	Arzt/Ärztin	50	0.6	1	0.2	1	0.5	30	1.1
21	Nachbarn/Verwandte	89	1.2	14	2.8	9	4.9	104	3.7
22	Sonstige	164	2.1	22	4.4	4	2.2	83	3.0
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag	6 174	79.8	432	86.7	161	88.5	2 208	78.5
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	1 559	20.2	66	13.3	21	11.5	605	21.5
25	von ... bis ... Uhr								
26	8 - 17	3 538	45.8	327	65.7	144	79.1	1 333	47.4
27	17 - 21	2 041	26.4	105	21.1	28	15.4	676	24.0
28	21 - 8	2 154	27.9	66	13.3	10	5.5	804	28.6
Dauer der Maßnahme in Tagen									
29	1	2 345	30.3	66	13.3	11	6.0	774	27.5
30	2	923	11.9	62	12.4	12	6.6	374	13.3
31	3	581	7.5	64	12.9	14	7.7	227	8.1
32	4	385	5.0	31	6.2	9	4.9	149	5.3
33	5 und mehr	3 499	45.2	275	55.2	136	74.7	1 289	45.8
Maßnahme endet mit									
34	Rückkehr zu dem/den Personensorge- berechtigten	2 708	35.0	238	47.8	78	42.9	1 294	46.0
35	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim ..	492	6.4	17	3.4	7	3.8	133	4.7
36	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	286	3.7	10	2.0	1	0.5	43	1.5
37	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	1 775	23.0	146	29.3	63	34.6	705	25.1
38	sonstiger stationärer Hilfe	738	9.5	28	5.6	19	10.4	123	4.4
39	keiner anschließenden Hilfe	1 734	22.4	59	11.8	14	7.7	515	18.3

Fußnote siehe vorherige Seite.

Schutzmaßnahmen
und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung nach Ländern sowie nach Art ihrer Maßnahme

Sachsen-Anhalt		Schleswig-Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Früheres Bundesgebiet		Neue Länder und Berlin-Ost		
						Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
78	5.5	98	8.3	31	4.0	1 857	9.0	793	7.7	1
355	25.0	542	45.7	244	31.2	7 418	35.9	2 889	28.0	2
72	5.1	40	3.4	71	9.1	1 001	4.8	869	8.4	3
156	11.0	117	9.9	105	13.4	1 941	9.4	849	8.2	4
98	6.9	69	5.8	42	5.4	1 462	7.1	957	9.3	5
48	3.4	58	4.9	14	1.8	682	3.3	541	5.2	6
42	3.0	81	6.8	70	9.0	1 681	8.1	552	5.3	7
37	2.6	27	2.3	31	4.0	611	3.0	225	2.2	8
26	1.8	15	1.3	21	2.7	451	2.2	212	2.1	9
51	3.6	24	2.0	18	2.3	485	2.3	346	3.4	10
26	1.8	27	2.3	44	5.6	1 194	5.8	259	2.5	11
502	35.3	269	22.7	276	35.3	5 324	25.7	3 854	37.3	12
480	33.8	299	25.2	168	21.5	6 131	29.6	2 856	27.7	13
1 421	100.0	1 185	100.0	782	100.0	20 687	100.0	10 327	100.0	14
353	24.8	290	24.5	295	37.7	6 599	31.9	3 966	38.4	15
160	11.3	225	19.0	98	12.5	2 045	9.9	963	9.3	16
337	23.7	298	25.1	130	16.6	5 317	25.7	1 728	16.7	17
441	31.0	268	22.6	150	19.2	5 016	24.2	2 748	26.6	18
27	1.9	24	2.0	18	2.3	353	1.7	174	1.7	19
16	1.1	10	0.8	8	1.0	226	1.1	99	1.0	20
46	3.2	36	3.0	32	4.1	460	2.2	277	2.7	21
41	2.9	34	2.9	51	6.5	671	3.2	372	3.6	22
1 187	83.5	975	82.3	636	81.3	16 966	82.0	8 127	78.7	23
234	16.5	210	17.7	146	18.7	3 721	18.0	2 200	21.3	24
767	54.0	648	54.7	469	60.0	11 073	53.5	4 710	45.6	25
356	25.1	289	24.4	131	16.8	5 045	24.4	2 600	25.2	26
298	21.0	248	20.9	182	23.3	4 569	22.1	3 017	29.2	27
417	29.3	175	14.8	139	17.8	4 546	22.0	3 162	30.6	28
238	16.7	143	12.1	102	13.0	2 270	11.0	1 418	13.7	29
104	7.3	89	7.5	54	6.9	1 369	6.6	819	7.9	30
72	5.1	44	3.7	49	6.3	943	4.6	562	5.4	31
590	41.5	734	61.9	438	56.0	11 559	55.9	4 366	42.3	32
657	46.2	535	45.1	400	51.2	8 329	40.3	4 567	44.2	33
71	5.0	59	5.0	21	2.7	1 100	5.3	512	5.0	34
45	3.2	28	2.4	8	1.0	638	3.1	275	2.7	35
425	29.9	333	28.1	229	29.3	5 448	26.3	2 765	26.8	36
78	5.5	85	7.2	61	7.8	1 757	8.5	641	6.2	37
145	10.2	145	12.2	63	8.1	3 415	16.5	1 567	15.2	38

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland		Baden- Württem- berg		Bayern		Berlin	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlaß der Maßnahme 1)									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie ..	26	23.6	1	25.0	2	50.0	2	8.7
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils ..	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Vernachlässigung	27	24.5	1	25.0	-	-	9	39.1
5	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	3	2.7	-	-	1	25.0	-	-
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	5	4.5	-	-	1	25.0	2	8.7
7	Anzeichen fuer Misshandlung	12	10.9	-	-	-	-	4	17.4
8	Anzeichen fuer sexuellen Missbrauch	10	9.1	-	-	-	-	7	30.4
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Wohnungsprobleme	-	-	-	-	-	-	-	-
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Beziehungsprobleme	19	17.3	-	-	1	25.0	5	21.7
13	sonstige Probleme	42	38.2	3	75.0	1	25.0	7	30.4
14	Insgesamt 2) ...	110	100.0	4	100.0	4	100.0	23	100.0
Anlaß wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst	15	13.6	-	-	2	50.0	3	13.0
16	Eltern/Elternteil	8	7.3	1	25.0	-	-	2	8.7
17	soziale Dienste/Jugendamt	38	34.5	2	50.0	2	50.0	11	47.8
18	Polizei/Ordnungsbehörde	23	20.9	1	25.0	-	-	4	17.4
19	Lehrer/in, Erzieher/in	9	8.2	-	-	-	-	-	-
20	Arzt/Ärztin	3	2.7	-	-	-	-	-	-
21	Nachbarn/Verwandte	9	8.2	-	-	-	-	2	8.7
22	Sonstige	5	4.5	-	-	-	-	1	4.3
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag	100	90.9	4	100.0	4	100.0	20	87.0
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	10	9.1	-	-	-	-	3	13.0
	von ... bis ... Uhr								
25	8 - 17	68	61.8	4	100.0	4	100.0	14	60.9
26	17 - 21	18	16.4	-	-	-	-	6	26.1
27	21 - 8	24	21.8	-	-	-	-	3	13.0
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1	19	17.3	-	-	1	25.0	-	-
29	2	5	4.5	-	-	-	-	-	-
30	3	8	7.3	-	-	-	-	-	-
31	4	6	5.5	-	-	1	25.0	1	4.3
32	5 und mehr	72	65.5	4	100.0	2	50.0	22	95.7
Maßnahme endet mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorge- berechtigten	26	23.6	-	-	1	25.0	5	21.7
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim ..	13	11.8	2	50.0	-	-	-	-
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	4	3.6	-	-	-	-	-	-
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	48	43.6	2	50.0	1	25.0	13	56.5
37	sonstiger stationärer Hilfe	9	8.2	-	-	1	25.0	3	13.0
38	keiner anschließenden Hilfe	10	9.1	-	-	1	25.0	2	8.7

1) Für jedes Kind oder Jugendlichen konnten bis zu zwei Anlässe der Maßnahme angegeben werden.
2) Ohne Mehrfachzählungen.

Schutzmaßnahmen
und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung nach Ländern sowie nach Art ihrer Maßnahme

nahme

Brandenburg		Bremen		Hamburg		Hessen		Mecklen- burg- Vorpommern		Nieder- sachsen		Lfd. Nr.
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
1	100.0	-	-	1	5.9	2	15.4	1	33.3	2	28.6	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	-	-	7	41.2	2	15.4	-	-	-	-	4
-	-	-	-	1	5.9	-	-	1	33.3	-	-	5
-	-	-	-	1	5.9	-	-	-	-	1	14.3	6
-	-	-	-	3	17.6	1	7.7	-	-	1	14.3	7
-	-	-	-	-	-	1	7.7	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
1	100.0	-	-	1	5.9	2	15.4	-	-	4	57.1	12
-	-	-	-	4	23.5	8	61.5	2	66.7	2	28.6	13
1	100.0	-	-	17	100.0	13	100.0	3	100.0	7	100.0	14
-	-	-	-	3	17.6	-	-	-	-	1	14.3	15
1	100.0	-	-	1	5.9	1	7.7	-	-	-	-	16
-	-	-	-	2	11.8	5	38.5	2	66.7	1	14.3	17
-	-	-	-	6	35.3	2	15.4	-	-	3	42.9	18
-	-	-	-	-	-	4	30.8	1	33.3	-	-	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
-	-	-	-	4	23.5	1	7.7	-	-	-	-	21
-	-	-	-	1	5.9	-	-	-	-	2	28.6	22
-	-	-	-	14	82.4	12	92.3	3	100.0	6	85.7	23
1	100.0	-	-	3	17.6	1	7.7	-	-	1	14.3	24
-	-	-	-	8	47.1	10	76.9	3	100.0	4	57.1	25
1	100.0	-	-	1	5.9	1	7.7	-	-	2	28.6	26
-	-	-	-	8	47.1	2	15.4	-	-	1	14.3	27
-	-	-	-	3	17.6	1	7.7	-	-	1	14.3	28
-	-	-	-	3	17.6	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	2	11.8	1	7.7	-	-	2	28.6	30
-	-	-	-	-	-	2	15.4	-	-	-	-	31
1	100.0	-	-	9	52.9	9	69.2	3	100.0	4	57.1	32
-	-	-	-	8	47.1	4	30.8	1	33.3	-	-	33
-	-	-	-	-	-	2	15.4	-	-	4	57.1	34
-	-	-	-	1	5.9	2	15.4	-	-	-	-	35
-	-	-	-	5	29.4	3	23.1	2	66.7	2	28.6	36
-	-	-	-	1	5.9	-	-	-	-	1	14.3	37
-	-	-	-	2	11.8	2	15.4	-	-	-	-	38

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Nordrhein- Westfalen		Rheinland- Pfalz		Saarland		Sachsen	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Anlaß der Maßnahme 1)									
1	Integrationsprobleme im Heim/Pflegefamilie ..	9	34.6	-	-	-	-	3	75.0
2	Überforderung der Eltern/eines Elternteils ..	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Schul-/Ausbildungsprobleme	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Vernachlässigung	4	15.4	-	-	2	66.7	1	25.0
5	Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Suchtprobleme des Kindes/Jugendlichen	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Anzeichen fuer Misshandlung	3	11.5	-	-	-	-	-	-
8	Anzeichen fuer sexuellen Missbrauch	1	3.8	-	-	-	-	1	25.0
9	Trennung oder Scheidung der Eltern	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Wohnungsprobleme	-	-	-	-	-	-	-	-
11	unbegleitete Einreise aus dem Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-
12	Beziehungsprobleme	3	11.5	-	-	-	-	1	25.0
13	sonstige Probleme	12	46.2	-	-	1	33.3	1	25.0
14	Insgesamt 2) ...	26	100.0	-	-	3	100.0	4	100.0
Anlaß wurde angeregt durch									
15	Kind/Jugendlichen selbst	3	11.5	-	-	-	-	-	-
16	Eltern/Elternteil	1	3.8	-	-	-	-	1	25.0
17	soziale Dienste/Jugendamt	7	26.9	-	-	2	66.7	2	50.0
18	Polizei/Ordnungsbehörde	6	23.1	-	-	1	33.3	-	-
19	Lehrer/in, Erzieher/in	4	15.4	-	-	-	-	-	-
20	Arzt/Ärztin	3	11.5	-	-	-	-	-	-
21	Nachbarn/Verwandte	2	7.7	-	-	-	-	-	-
22	Sonstige	-	-	-	-	-	-	1	25.0
Zeitpunkt des Beginns der Maßnahme									
23	Montag - Freitag	25	96.2	-	-	3	100.0	4	100.0
24	Samstag, Sonntag, Feiertag	1	3.8	-	-	-	-	-	-
	von ... bis ... Uhr								
25	8 - 17	13	50.0	-	-	1	33.3	3	75.0
26	17 - 21	4	15.4	-	-	1	33.3	1	25.0
27	21 - 8	9	34.6	-	-	1	33.3	-	-
Dauer der Maßnahme in Tagen									
28	1	11	42.3	-	-	-	-	-	-
29	2	2	7.7	-	-	-	-	-	-
30	3	2	7.7	-	-	1	33.3	-	-
31	4	2	7.7	-	-	-	-	-	-
32	5 und mehr	9	34.6	-	-	2	66.7	4	100.0
Maßnahme endet mit									
33	Rückkehr zu dem/den Personensorge- berechtigten	4	15.4	-	-	-	-	-	-
34	Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim ..	4	15.4	-	-	-	-	1	25.0
35	Übernahme durch ein anderes Jugendamt	-	-	-	-	1	33.3	-	-
36	Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses	13	50.0	-	-	2	66.7	2	50.0
37	sonstiger stationärer Hilfe	2	7.7	-	-	-	-	1	25.0
38	keiner anschließenden Hilfe	3	11.5	-	-	-	-	-	-

Fußnote siehe vorherige Seite.

Schutzmaßnahmen
und ihrer Dauer, Art ihrer Beendigung nach Ländern sowie nach Art ihrer Maßnahme

Sachsen- Anhalt		Schleswig- Holstein		Thüringen		Nachrichtlich				Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet		Neue Länder und Berlin-Ost		
Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	
2	66.7	-	-	-	-	19	19.6	7	53.8	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
-	-	1	50.0	-	-	26	26.8	1	7.7	3
-	-	-	-	-	-	2	2.1	1	7.7	4
-	-	-	-	-	-	5	5.2	-	-	5
-	-	-	-	-	-	11	11.3	1	7.7	6
-	-	-	-	-	-	7	7.2	3	23.1	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	1	50.0	-	-	17	17.5	2	15.4	10
1	33.3	-	-	-	-	38	39.2	4	30.8	11
3	100.0	2	100.0	-	-	97	100.0	13	100.0	12
3	100.0	-	-	-	-	11	11.3	4	30.8	13
-	-	-	-	-	-	6	6.2	2	15.4	14
-	-	2	100.0	-	-	34	35.1	4	30.8	15
-	-	-	-	-	-	23	23.7	-	-	16
-	-	-	-	-	-	8	8.2	1	7.7	17
-	-	-	-	-	-	3	3.1	-	-	18
-	-	-	-	-	-	9	9.3	-	-	19
-	-	-	-	-	-	3	3.1	2	15.4	20
3	100.0	2	100.0	-	-	89	91.8	11	84.6	21
-	-	-	-	-	-	8	8.2	2	15.4	22
2	66.7	2	100.0	-	-	59	60.8	9	69.2	23
1	33.3	-	-	-	-	14	14.4	4	30.8	24
-	-	-	-	-	-	24	24.7	-	-	25
2	66.7	-	-	-	-	17	17.5	2	15.4	26
-	-	-	-	-	-	5	5.2	-	-	27
-	-	-	-	-	-	8	8.2	-	-	28
-	-	-	-	-	-	5	5.2	1	7.7	29
1	33.3	2	100.0	-	-	62	63.9	10	76.9	30
1	33.3	1	50.0	-	-	22	22.7	4	30.8	31
-	-	-	-	-	-	12	12.4	1	7.7	32
-	-	-	-	-	-	4	4.1	-	-	33
2	66.7	1	50.0	-	-	41	42.3	7	53.8	34
-	-	-	-	-	-	8	8.2	1	7.7	35
-	-	-	-	-	-	10	10.3	-	-	36

Statistisches Landesamt Rechtsgrundlagen, Hilfsmerkmale: Siehe Informationsblatt, das Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist. Beim Ausfüllen bitte die Erläuterungen beachten! Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen (freiwillige Angabe): _____ <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> Name _____ Telefon (Vorwahl/Rufnummer) _____ </div>	Statistik der Kinder- und Jugendhilfe - Teil I 7 Vorläufige Schutzmaßnahmen 200 Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle: _____ _____ Kenn-Nummer: _____
---	--

Erläuterungen zu ① bis ⑩ finden Sie auf der Rückseite!

Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt!		<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 15px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 15px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 15px;"></div> <div style="border: 1px solid black; width: 100px; height: 15px;"></div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> Kreis Gemeinde Gemeindeteil Lfd. Nr. </div>	1 - 14
- Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen -			
Art des Trägers - Träger der öffentlichen Jugendhilfe <input type="checkbox"/> 1 - Träger der freien Jugendhilfe <input type="checkbox"/> 2 15 Art der Maßnahme ① (bitte die zutreffende Maßnahme ankreuzen) - Inobhutnahme <input type="checkbox"/> 1 - Herausnahme <input type="checkbox"/> 2 16	Maßnahme wurde angeregt durch ... ⑥ - Kind/Jugendlichen selbst <input type="checkbox"/> 1 - Eltern/Elternteil <input type="checkbox"/> 2 - soziale Dienste/Jugendamt <input type="checkbox"/> 3 - Polizei/Ordnungsbehörde <input type="checkbox"/> 4 - Lehrer/in/Erzieher/in <input type="checkbox"/> 5 - Arzt/Ärztin <input type="checkbox"/> 6 - Nachbarn/Verwandte <input type="checkbox"/> 7 - Sonstige <input type="checkbox"/> 8 23 Beginn der Maßnahme ⑦ - montags - freitags <input type="checkbox"/> 1 - samstags, sonntags, feiertags <input type="checkbox"/> 2 24 und zwar - in der Zeit von 8 - 17 Uhr <input type="checkbox"/> 1 - in der Zeit von 17 - 21 Uhr <input type="checkbox"/> 2 - in der Zeit von 21 - 8 Uhr <input type="checkbox"/> 3 25 Dauer der Maßnahme in Tagen ⑧ <div style="border: 1px solid black; width: 50px; height: 15px;"></div> 26-28		
Angaben zum Kind oder Jugendlichen Geschlecht - männlich <input type="checkbox"/> 1 - weiblich <input type="checkbox"/> 2 17 Alter ② - unter 3 Jahren <input type="checkbox"/> 1 - 3 bis unter 6 Jahren <input type="checkbox"/> 2 - 6 bis unter 9 Jahren <input type="checkbox"/> 3 - 9 bis unter 12 Jahren <input type="checkbox"/> 4 - 12 bis unter 14 Jahren <input type="checkbox"/> 5 - 14 bis unter 16 Jahren <input type="checkbox"/> 6 - 16 bis unter 18 Jahren <input type="checkbox"/> 7 18 Staatsangehörigkeit ③ - deutsch <input type="checkbox"/> 1 - nicht deutsch <input type="checkbox"/> 2 19 Ständiger Aufenthalt vor der Maßnahme ④ - bei den Eltern <input type="checkbox"/> 01 - bei einem Elternteil mit Stiefelternteil oder Partner <input type="checkbox"/> 02 - bei allein erziehendem Elternteil <input type="checkbox"/> 03 - bei Großeltern/Verwandten <input type="checkbox"/> 04 - in einer Pflegefamilie <input type="checkbox"/> 05 - bei einer sonstigen Person <input type="checkbox"/> 06 - in einem Heim/einer sonstigen betreuten Wohnform <input type="checkbox"/> 07 - in einer Wohngemeinschaft <input type="checkbox"/> 08 - in eigener Wohnung <input type="checkbox"/> 09 - ohne feste Unterkunft <input type="checkbox"/> 10 - an unbekanntem Ort <input type="checkbox"/> 11 20-21	Anlass der Maßnahme ⑨ - Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort Bitte nur ein Feld ankreuzen - nach vorherigem Ausreißen <input type="checkbox"/> 1 - ohne vorheriges Ausreißen <input type="checkbox"/> 2 - Sonstiger Zugang - nach vorherigem Ausreißen <input type="checkbox"/> 3 - ohne vorheriges Ausreißen <input type="checkbox"/> 4 29 wegen ... (bis zu 2 Ankreuzungen sind möglich) - Integrationsproblemen/im Heim/in der Pflegefamilie <input type="checkbox"/> 1 30 - Überforderung der Eltern/eines Elternteils <input type="checkbox"/> 1 31 - Schul-/Ausbildungsproblemen <input type="checkbox"/> 1 32 - Vernachlässigung <input type="checkbox"/> 1 33 - Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen <input type="checkbox"/> 1 34 - Suchtproblemen des Kindes/Jugendlichen <input type="checkbox"/> 1 35 - Anzeichen für Misshandlung <input type="checkbox"/> 1 36 - Anzeichen für sexuellen Missbrauch <input type="checkbox"/> 1 37 - Trennung oder Scheidung der Eltern <input type="checkbox"/> 1 38 - Wohnungsproblemen <input type="checkbox"/> 1 39 - unbegleiteter Einreise aus dem Ausland <input type="checkbox"/> 1 40 - Beziehungsproblemen <input type="checkbox"/> 1 41 - sonstiger Probleme <input type="checkbox"/> 1 42 Die Maßnahme endete mit ... ⑩ - Rückkehr zu dem/den Personensorgeberechtigten <input type="checkbox"/> 1 - Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim <input type="checkbox"/> 2 - Übernahme durch ein anderes Jugendamt <input type="checkbox"/> 3 - Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses <input type="checkbox"/> 4 - sonstiger stationärer Hilfe <input type="checkbox"/> 5 - keiner anschließenden Hilfe <input type="checkbox"/> 6 43		
Angaben zur Maßnahme Unterbringung während der Maßnahme ⑤ - bei einer geeigneten Person <input type="checkbox"/> 1 - in einer Einrichtung <input type="checkbox"/> 2 - in einer sonstigen betreuten Wohnform <input type="checkbox"/> 3 22			

① Art der Maßnahme

Eine Inobhutnahme ist die vorläufige Unterbringung von Kindern oder Jugendlichen durch das Jugendamt.

Eine Herausnahme liegt vor, wenn Kinder oder Jugendliche aus einer Pflege-stelle oder aus einer Einrichtung herausgenommen werden, wo sie sich mit Zustimmung des Personensorgeberechtigten aufhalten.

② Alter

Falls das genaue Alter nicht bekannt ist, bitte eine Schätzung der Alters-gruppe abgeben.

③ Staatsangehörigkeit

Hat das Kind oder der Jugendliche außer der deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit, so ist ausschließlich „deutsch“ anzukreuzen.

④ Ständiger Aufenthalt vor der Maßnahme

Hierunter ist der Aufenthalt zu verstehen, an dem die Problemsituation bestanden hat, die zu der Inobhutnahme bzw. Herausnahme führte.

Unmittelbar vor einer Inobhutnahme kann sich das Kind oder der Jugendliche außerhalb seiner gewohnten Umgebung, z.B. an einem jugendgefährdenden Ort, aufgehalten haben. In diesem Fall ist nicht dieser Ort, sondern der Ort des vorausgehenden längeren Aufenthalts anzugeben.

• Als Eltern gelten auch Adoptiveltern, jedoch nicht Pflegeeltern. In diesem Fall ist „Pflegefamilie“ anzugeben.

• „Bei einer sonstigen Person“. Hierzu zählen z.B. Bekannte, Freunde.

• Zu Heimen gehören auch heilpädagogische und therapeutische Heime. „Sonstige betreute Wohnformen“ sind pädagogisch betreute Wohngruppen von Heimen, pädagogisch betreute selbständige Wohngemeinschaften sowie eigene Wohnungen, sofern die Unterbringung als Hilfe zur Erziehung erfolgt ist. Ohne Hilfe zur Erziehung sind die jeweils zutreffenden Felder (08 oder 09) anzukreuzen.

• „Ohne feste Unterkunft“ ist z.B. dann anzugeben, wenn es sich um nicht sesshafte Kinder oder Jugendliche handelt.

Angaben zur Maßnahme

⑤ Unterbringung während der Maßnahme ...

Hier ist anzukreuzen, wo das Kind oder der Jugendliche während der Maß-nahme untergebracht wurde.

⑥ Maßnahme wurde angeregt durch ...

Angegeben werden soll diejenige Stelle oder Person, die das Jugendamt oder den freien Träger zuerst auf die Problemsituation aufmerksam gemacht hat. Dies kann telefonisch, schriftlich oder durch persönliche Kontaktaufnahme geschehen sein.

„Kind/Jugendlicher“ ist immer in Fällen des § 42 Abs. 2 SGB VIII anzugeben.

Unter „Ordnungsbehörde“ ist z.B. auch die Gewerbeaufsicht zu verstehen. Zu „Sonstige“ zählen z.B. Pflegeeltern oder andere Personensorgeberechtigte (Vormund, Pfleger) oder Freunde.

⑦ Beginn der Maßnahme

Für den Beginn der Maßnahme ist der Zeitpunkt des Tätigwerdens der meldenden Stelle maßgebend. Hier sind sowohl der Wochentag als auch die Tageszeit anzugeben.

⑧ Dauer der Maßnahme in Tagen

Eine nur stundenweise Inobhutnahme/Herausnahme ist als voller Tag zu melden. Die Tage, an denen die Maßnahme beginnt bzw. endet, sind jeweils als volle Tage in die Berechnung der Dauer einzubeziehen.

⑨ Anlass der Maßnahme

Anzugeben ist der unmittelbare Anlass, der zur vorläufigen Schutzmaßnahme geführt hat, wobei zwischen der Feststellung an einem jugendgefährdenden Ort und sonstigen Zugangsarten unterschieden wird (29).

• Festgestellt an einem jugendgefährdenden Ort

Jugendgefährdend ist ein Ort, wenn Kindern oder Jugendlichen dort unmittelbare Gefahren für ihr körperliches, geistiges oder seelisches Wohl drohen. Als jugendgefährdende Orte gelten z.B. Vergnügungsbetriebe bzw. Plätze, die der Prostitution oder dem Drogenhandel dienen.

• Sonstiger Zugang

Als solcher zählen u.a. alle Fälle einer Herausnahme sowie Fälle, in denen Kinder/Jugendliche selbst um Inobhutnahme bitten.

• „Ausreißen“ ist das eigenmächtige Sich-Entfernen des Kindes oder Jugendlichen vom Personensorgeberechtigten, aus einer Pflegefamilie oder einem Heim oder einer ähnlichen Einrichtung.

Weiter ist der Anlass anzugeben, durch den die Gefährdung des Kindes oder Jugendlichen näher beschrieben wird. Hier sind bis zu **zwei** Angaben mög-lich. Auszuwählen sind die Anlässe, die für die Gefährdung hauptsächlich verantwortlich sind.

• Überforderung der Eltern/eines Elternteils (31)

Symptome hierfür sind u.a.:

- vielfältige Formen individueller und sozialer Not;
- Erziehungsunsicherheit oder -unfähigkeit der Eltern, insbesondere in problemanfälligen Lebensphasen ihrer Kinder;
- psychische Auffälligkeiten/Erkrankungen der Eltern und/ oder der Kinder;
- Gewalt in der Familie.

• Schul-/Ausbildungsprobleme (32)

sind insbesondere individuell bedingte Lern- und Leistungsschwierigkeiten.

• Vernachlässigung (33)

kann sowohl das körperliche als auch das psychische Wohl des Kindes betreffen. Zu letzterem zählen z.B. die unzureichende Gesprächsbereitschaft der Erwachsenen, die nur geringe Neigung, sich auf die Gefühlswelt der Kinder einzulassen, und die Missachtung kindlicher Bedürfnisse.

• Delinquenz des Kindes/Straftat des Jugendlichen (34)

betrifft delinquentes Verhalten von Kindern unter 14 Jahren und Straftaten von Jugendlichen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben.

• Anzeichen für Misshandlung (36)

Mit Misshandlung in Familien sind alle situativen psychischen und physi-schen Gewalthandlungen gegen Kinder gemeint, die entweder körperliche Verletzungen zur Folge haben oder/und im Kind Existenz bedrohende Angstgefühle hervorrufen.

• Wohnungsprobleme (39)

Wohnungsprobleme umfassen unzureichende Wohnverhältnisse, Nicht-sesshaftigkeit bzw. Obdachlosigkeit, Trebe.

• unbegleitete Einreise aus dem Ausland (40)

ist anzugeben, wenn das Kind oder der Jugendliche bei der Einreise nach Deutschland ohne Begleitung durch Personensorgeberechtigte in Obhut genommen wurde.

Hierzu zählt nicht das Ausreißen von den Eltern während einer gemeinsamen Urlaubsreise im Ausland.

• Beziehungsprobleme (41)

können z.B. im Erziehungsgeschehen zwischen Kind und Eltern, im Verhält-nis der Eltern zueinander oder im Verhältnis zur sozialen Umwelt allgemein auftreten.

⑩ Die Maßnahme endete mit ...

- „Rückkehr in die Pflegefamilie oder das Heim“ ist nur dann anzukreuzen, wenn es sich um die selbe Pflegefamilie oder das selbe Heim wie vor der Inobhutnahme/Herausnahme handelt. Erhält das Kind oder der Jugendliche nach der Inobhutnahme/Herausnahme dagegen erzieherische Hilfe in einer anderen Familie oder Einrichtung als vorher, ist „Einleitung erzieherischer Hilfen außerhalb des Elternhauses“ anzukreuzen.

- „sonstigen stationären Hilfen“: dies sind insbesondere stationäre Leistun-gen der Eingliederungshilfe für Behinderte oder der Hilfe für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten sowie stationäre Aufnahme in einem Krankenhaus, in der Psychiatrie oder in einer Rehabilitationseinrichtung.

- „keine anschließende Hilfe“ trifft dann zu, wenn das Kind oder der Jugend-liche sich eigenmächtig aus der Unterbringung im Rahmen der vorläufigen Schutzmaßnahme entfernt hat und somit auch unbekannt ist, ob sich eine Hilfe anschließt.

Dies gilt auch für folgende Fälle:

- Übergabe an die Polizei
- Zu- oder Rückführung an eine Jugendvollzugsanstalt
- Abschiebung ins Ausland.

Informationsblatt

als Bestandteil des Erhebungsvordrucks der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Teil I, 7: Vorläufige Schutzmaßnahmen (§§ 42, 43) 200_

Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Über vorläufige Schutzmaßnahmen nach den §§ 42 und 43 SGB VIII (Inobhutnahme und Herausnahme) wird eine jährliche Totalerhebung durchgeführt. Erfasst werden alle in einem Kalenderjahr beendeten vorläufigen Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen.

Aus der Statistik sollen Erkenntnisse über die strukturelle Zusammensetzung des Personenkreises der Kinder und Jugendlichen gewonnen werden, denen wegen problematischer Lebensverhältnisse vom Jugendamt oder von einem kooperierenden freien Träger Obhut gewährt wird. Solche Informationen sollen zur Beantwortung aktueller jugendpolitischer Fragestellungen in diesem Bereich beitragen. Sie werden ferner für Zwecke der Jugendpolitik und der Jugendhilfeplanung sowie für die Fortentwicklung des Jugendhilferechts benötigt.

Rechtsgrundlagen

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3546) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Erhoben werden die Angaben zu § 99 Abs. 2 SGB VIII.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 102 Abs. 2 Nr. 1 und 6 SGB VIII in Verbindung mit § 15 BStatG. Hiernach sind die örtlichen Träger der Jugendhilfe sowie die Träger der freien Jugendhilfe auskunftspflichtig. Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Zur Durchführung der Erhebung übermitteln die Träger der öffentlichen Jugendhilfe den statistischen Ämtern der Länder auf Anforderung die erforderlichen Anschriften der übrigen Auskunftspflichtigen.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 103 Abs. 1 SGB VIII in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- und Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, sofern diese Tabellen nicht tiefer als auf Regierungsbezirksebene, im Fall der Stadtstaaten auf Bezirksebene, gegliedert sind.

Für ausschließlich statistische Zwecke dürfen nach § 103 Abs. 2 SGB VIII den zur Durchführung statistischer Aufgaben zuständigen Stellen der Gemeinden

und Gemeindeverbände für ihren Zuständigkeitsbereich Einzelangaben aus der Erhebung mit Ausnahme der Hilfsmerkmale übermittelt werden, soweit die Voraussetzungen nach § 16 Abs. 5 BStatG gegeben sind.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind. Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen, laufende Nummern/Ordnungsnummern

Name und Anschrift der Auskunft gebenden Stelle, die Kenn-Nummer, die von der Hilfe leistenden Stelle für jede zu meldende Maßnahme frei vergeben wird, sowie Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nach Abschluss der Eingangsprüfung vom Erhebungsvordruck getrennt, gesondert aufbewahrt und spätestens nach Abschluss der nächsten Erhebung vernichtet.

Die verwendete „laufende Nummer“ ist eine frei vergebene Nummer, die nur der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Personen dient.

Abgrenzung des Erhebungsbereichs

Die Erhebung erstreckt sich auf alle in einem Kalenderjahr beendeten vorläufigen Schutzmaßnahmen für Kinder und Jugendliche nach § 42 SGB VIII (Inobhutnahme) oder § 43 SGB VIII (Herausnahme).

Meldung zur Statistik

Für jede beendete Maßnahme ist ein Erhebungsvordruck „7 Vorläufige Schutzmaßnahmen“ auszufüllen und unmittelbar, die Meldung für Dezember **spätestens** bis zum 1. Februar des dem Berichtsjahr folgenden Jahres dem zuständigen Statistischen Landesamt zuzusenden.

Grundsätzlich meldet das örtlich zuständige Jugendamt als die die Maßnahme durchführende Stelle - außer in den Fällen, in denen es die Maßnahme einem anerkannten Träger der freien Jugendhilfe zur Ausführung übertragen hat. In diesen Fällen ist der die Maßnahme ausführende Träger auskunftspflichtig.

Wird dagegen der freie Träger an der Durchführung der Maßnahme lediglich beteiligt, ist das örtlich zuständige Jugendamt auskunftspflichtig.

Bevölkerung 1999 nach Altersgruppen, Geschlecht und Ländern

AN
Bevölkerung am 31.12.1999 nach

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen
Männ											
1	Insgesamt	40 090 776	5 132 365	5 932 928	1 644 575	1 282 309	319 430	824 686	2 964 739	883 615	3 861 634
	darunter:										
2	unter 3	1 219 090	173 489	196 362	44 679	27 431	9 426	24 357	93 938	18 964	128 897
3	3 - 6	1 209 647	176 216	198 678	41 476	23 967	9 304	23 304	93 833	15 973	130 521
4	6 - 9	1 289 515	185 081	211 834	42 397	25 787	9 610	23 387	96 918	18 119	139 116
5	9 - 12	1 471 537	190 660	217 617	55 258	52 291	9 868	24 710	101 215	37 664	143 035
6	12 - 15	1 429 356	179 424	202 279	55 276	58 354	9 426	22 792	95 276	42 672	133 783
7	15 - 18	1 410 740	175 005	198 334	55 698	60 014	9 415	23 310	94 294	43 118	129 579
8	18 - 21	1 431 995	177 283	202 153	57 870	58 926	10 398	25 026	96 831	43 622	131 356
9	21 - 27	2 785 946	361 218	411 778	123 969	90 429	22 743	64 179	200 824	66 999	261 127
10	unter 18	8 029 885	1 079 875	1 225 104	294 784	247 844	57 049	141 860	575 474	176 510	804 931
11	unter 27	12 247 826	1 618 376	1 839 035	476 623	397 199	90 190	231 065	873 129	287 131	1 197 414
12	unter 21	9 461 880	1 257 158	1 427 257	352 654	306 770	67 447	166 886	672 305	220 132	936 287
13	12 - 18	2 840 096	354 429	400 613	110 974	118 368	18 841	46 102	189 570	85 790	263 362
14	12 - 27	7 058 037	892 930	1 014 544	292 813	267 723	51 982	135 307	487 225	196 411	655 845
Weib											
15	Insgesamt	42 072 699	5 343 567	6 222 039	1 742 092	1 318 898	343 635	880 049	3 087 227	905 707	4 037 126
	darunter:										
16	unter 3	1 155 463	163 923	185 322	42 450	26 112	9 000	23 334	88 914	18 014	122 337
17	3 - 6	1 146 218	166 430	187 637	39 202	22 676	8 764	21 875	89 295	15 039	123 874
18	6 - 9	1 225 230	175 214	201 044	40 091	24 667	9 004	22 472	92 774	17 028	131 871
19	9 - 12	1 395 821	181 775	206 444	52 360	49 639	9 393	23 081	96 173	35 376	134 387
20	12 - 15	1 355 137	170 185	191 577	52 843	55 673	9 000	21 246	89 871	40 525	126 427
21	15 - 18	1 334 269	165 733	189 182	52 143	56 597	9 321	20 984	89 100	41 079	122 333
22	18 - 21	1 367 887	173 742	196 385	56 515	53 146	10 391	25 592	94 290	39 050	126 204
23	21 - 27	2 672 234	354 925	405 174	124 770	75 987	22 885	64 661	201 158	54 671	253 697
24	unter 18	7 612 138	1 023 260	1 161 206	279 089	235 364	54 482	132 992	546 127	167 061	761 229
25	unter 27	11 652 259	1 551 927	1 762 765	460 374	364 497	87 758	223 245	841 575	260 782	1 141 130
26	unter 21	8 980 025	1 197 002	1 357 591	335 604	288 510	64 873	158 584	640 417	206 111	887 433
27	12 - 18	2 689 406	335 918	380 759	104 986	112 270	18 321	42 230	178 971	81 604	248 760
28	12 - 27	6 729 527	864 585	982 318	286 271	241 403	51 597	132 483	474 419	175 325	628 661
Ins											
29	Insgesamt	82 163 475	10 475 932	12 154 967	3 386 667	2 601 207	663 065	1 704 735	6 051 966	1 789 322	7 898 760
	darunter:										
30	unter 3	2 374 553	337 412	381 684	87 129	53 543	18 426	47 691	182 852	36 978	251 234
31	3 - 6	2 355 865	342 646	386 315	80 678	46 643	18 068	45 179	183 128	31 012	254 395
32	6 - 9	2 514 745	360 295	412 878	82 488	50 454	18 614	45 859	189 692	35 147	270 987
33	9 - 12	2 867 358	372 435	424 061	107 618	101 930	19 261	47 791	197 388	73 040	277 422
34	12 - 15	2 784 493	349 609	393 856	108 119	114 027	18 426	44 038	185 147	83 197	260 210
35	15 - 18	2 745 009	340 738	387 516	107 841	116 611	18 736	44 294	183 394	84 197	251 912
36	18 - 21	2 799 882	351 025	398 538	114 385	112 072	20 789	50 618	191 121	82 672	257 560
37	21 - 27	5 458 180	716 143	816 952	248 739	166 416	45 628	128 840	401 982	121 670	514 824
38	unter 18	15 642 023	2 103 135	2 386 310	573 873	483 208	111 531	274 852	1 121 601	343 571	1 566 160
39	unter 27	23 900 085	3 170 303	3 601 800	936 997	761 696	177 948	454 310	1 714 704	547 913	2 338 544
40	unter 21	18 441 905	2 454 160	2 784 848	688 258	595 280	132 320	325 470	1 312 722	426 243	1 823 720
41	12 - 18	5 529 502	690 347	781 372	215 960	230 638	37 162	88 332	368 541	167 394	512 122
42	12 - 27	13 787 564	1 757 515	1 996 862	579 084	509 126	103 579	267 790	961 644	371 736	1 284 506

*) Bevölkerungszahlen für das Jahr 2000 lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

HANG
Altersgruppen, Geschlecht und Ländern *)

Nordrhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfr. Nr.
							früheres Bundesgebiet	neue Länder und Berlin-Ost	
lich									
8 749 790	1 975 261	519 259	2 158 726	1 287 102	1 357 398	1 196 959	32 653 094	7 437 682	1
282 586	61 680	14 120	46 333	27 127	43 987	25 714	1 059 412	159 678	2
288 465	64 143	15 201	38 461	23 443	44 955	21 707	1 073 984	135 663	3
310 624	69 976	17 284	42 010	26 316	47 363	23 693	1 140 959	148 556	4
321 192	73 423	18 269	80 711	50 767	48 891	45 966	1 180 649	290 888	5
301 931	69 331	17 599	89 559	55 555	44 101	51 998	1 105 750	323 606	6
291 764	67 469	17 064	92 188	56 825	42 506	54 157	1 078 877	331 863	7
293 938	67 474	17 426	94 452	57 225	43 223	54 792	1 096 965	335 030	8
588 180	129 912	32 735	161 697	90 900	89 622	89 634	2 233 098	552 848	9
1 796 562	406 022	99 537	389 262	240 033	271 803	223 235	6 639 631	1 390 254	10
2 678 680	603 408	149 698	645 411	388 158	404 648	367 661	9 969 694	2 278 132	11
2 090 500	473 496	116 963	483 714	297 258	315 026	278 027	7 736 596	1 725 284	12
593 695	136 800	34 663	181 747	112 380	86 607	106 155	2 184 627	655 469	13
1 475 813	334 186	84 824	437 896	260 505	219 452	250 581	5 514 690	1 543 347	14
lich									
9 250 010	2 055 512	552 242	2 300 960	1 361 635	1 419 877	1 252 123	34 293 056	7 779 643	15
267 937	58 870	13 711	44 133	25 487	41 532	24 387	1 003 930	151 533	16
274 388	60 739	14 684	36 592	22 132	42 354	20 537	1 017 554	128 664	17
295 755	66 849	16 214	39 601	24 819	45 034	22 793	1 084 334	140 896	18
305 970	69 717	17 205	76 222	47 819	46 113	44 147	1 120 172	275 649	19
286 893	66 021	16 529	84 649	52 754	41 976	48 968	1 048 267	306 870	20
275 914	63 665	16 035	87 730	53 632	39 980	50 841	1 020 533	313 736	21
282 916	64 611	16 770	85 912	50 980	41 836	49 547	1 064 237	303 650	22
579 961	125 217	32 097	138 531	77 264	85 651	75 585	2 199 991	472 243	23
1 706 857	385 861	94 378	368 927	226 643	256 989	211 673	6 294 790	1 317 348	24
2 569 734	575 689	143 245	593 370	354 887	384 476	336 805	9 559 018	2 093 241	25
1 989 773	450 472	111 148	454 839	277 623	298 825	261 220	7 359 027	1 620 998	26
562 807	129 686	32 564	172 379	106 386	81 956	99 809	2 068 800	620 606	27
1 425 684	319 514	81 431	396 822	234 630	209 443	224 941	5 333 028	1 396 499	28
gesamt									
17 999 800	4 030 773	1 071 501	4 459 686	2 648 737	2 777 275	2 449 082	66 946 150	15 217 325	29
550 523	120 550	27 831	90 466	52 614	85 519	50 101	2 063 342	311 211	30
562 853	124 882	29 885	75 053	45 575	87 309	42 244	2 091 538	264 327	31
606 379	136 825	33 498	81 611	51 135	92 397	46 486	2 225 293	289 452	32
627 162	143 140	35 474	156 933	98 586	95 004	90 113	2 300 821	566 537	33
588 824	135 352	34 128	174 208	108 309	86 077	100 966	2 154 017	630 476	34
567 678	131 134	33 099	179 918	110 457	82 486	104 998	2 099 410	645 599	35
576 854	132 085	34 196	180 364	108 205	85 059	104 339	2 161 202	638 680	36
1 168 141	255 129	64 832	300 228	168 164	175 273	165 219	4 433 089	1 025 091	37
3 503 419	791 883	193 915	758 189	466 676	528 792	434 908	12 934 421	2 707 602	38
5 248 414	1 179 097	292 943	1 238 781	743 045	789 124	704 466	19 528 712	4 371 373	39
4 080 273	923 968	228 111	938 553	574 881	613 851	539 247	15 095 623	3 346 282	40
1 156 502	266 486	67 227	354 126	218 766	168 563	205 964	4 253 427	1 276 075	41
2 901 497	653 700	166 255	834 718	495 135	428 895	475 522	10 847 718	2 939 846	42

AN
Durchschnittliche Bevölkerung 1999 nach

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsch-land	Baden-Württem-berg	Bayern	Berlin	Branden-burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen-burg-Vorpom-mern	Nieder-sachsen
Männ											
1	Insgesamt	40 047 972	5 118 798	5 913 934	1 647 480	1 278 384	320 934	823 095	2 960 287	885 868	3 851 502
	darunter:										
2	unter 3	1 224 251	174 771	197 397	44 674	26 727	9 601	24 479	94 653	18 634	129 541
3	3 - 6	1 211 681	176 862	199 853	41 432	23 082	9 290	23 129	93 850	15 649	130 916
4	6 - 9	1 323 743	186 531	213 554	44 902	29 775	9 739	23 827	97 879	21 196	139 947
5	9 - 12	1 468 589	188 591	214 465	55 993	53 674	9 809	24 367	100 443	39 267	141 252
6	12 - 15	1 413 489	177 161	199 484	55 186	58 171	9 246	22 514	94 312	42 495	131 600
7	15 - 18	1 415 871	174 797	199 234	56 294	59 849	9 591	23 435	94 725	43 387	129 774
8	18 - 21	1 416 936	174 606	198 901	57 203	58 483	10 349	24 811	95 927	43 807	129 968
9	21 - 24	1 377 585	175 982	199 815	59 429	48 250	10 916	29 639	97 025	36 317	128 649
10	24 - 27	1 428 656	189 402	215 235	63 954	41 128	12 210	34 522	105 621	29 570	136 155
11	unter 18	8 057 624	1 078 713	1 223 987	298 481	251 278	57 276	141 751	575 862	180 628	803 030
12	unter 27	12 280 801	1 618 703	1 837 938	479 067	399 139	90 751	230 723	874 435	290 322	1 197 802
13	unter 21	9 474 560	1 253 319	1 422 888	355 684	309 761	67 625	166 562	671 789	224 435	932 998
14	12 - 18	2 829 360	351 958	398 718	111 480	118 020	18 837	45 949	189 037	85 882	261 374
15	12 - 27	7 052 537	891 948	1 012 669	292 066	265 881	52 312	134 921	487 610	195 576	656 146
Weib											
16	Insgesamt	42 038 610	5 329 765	6 203 263	1 745 844	1 315 425	344 819	879 356	3 083 014	908 330	4 027 172
	darunter:										
17	unter 3	1 159 560	165 337	186 489	42 311	25 390	9 049	23 399	89 619	17 638	122 806
18	3 - 6	1 147 582	166 980	188 744	39 088	21 909	8 810	21 815	89 347	14 648	124 362
19	6 - 9	1 256 404	176 620	202 627	42 404	28 436	9 111	22 721	93 622	20 108	132 501
20	9 - 12	1 391 230	179 443	203 075	53 168	51 084	9 457	22 808	95 216	36 730	132 552
21	12 - 15	1 339 806	167 872	189 491	52 581	55 523	8 846	20 884	88 777	40 477	124 276
22	15 - 18	1 338 396	166 103	189 529	52 587	56 435	9 427	21 305	89 533	41 275	122 792
23	18 - 21	1 350 108	170 394	192 937	55 679	52 696	10 240	24 980	93 339	39 026	124 731
24	21 - 24	1 320 415	172 193	196 862	60 254	40 753	11 119	30 164	97 523	30 016	124 561
25	24 - 27	1 365 059	186 189	210 683	63 623	34 016	12 055	34 279	105 063	23 770	132 322
26	unter 18	7 632 978	1 022 355	1 159 955	282 139	238 777	54 700	132 932	546 114	170 876	759 289
27	unter 27	11 668 560	1 551 131	1 760 437	461 695	366 242	88 114	222 355	842 039	263 688	1 140 903
28	unter 21	8 983 086	1 192 749	1 352 892	337 818	291 473	64 940	157 912	639 453	209 902	884 020
29	12 - 18	2 678 202	333 975	379 020	105 168	111 958	18 273	42 189	178 310	81 752	247 068
30	12 - 27	6 713 784	862 751	979 502	284 724	239 423	51 687	131 612	474 235	174 564	628 682
Ins											
31	Insgesamt	82 086 582	10 448 563	12 117 197	3 393 324	2 593 809	665 753	1 702 451	6 043 301	1 794 198	7 878 674
	darunter:										
32	unter 3	2 383 811	340 108	383 886	86 985	52 117	18 650	47 878	184 272	36 272	252 347
33	3 - 6	2 359 263	343 842	388 597	80 520	44 991	18 100	44 944	183 197	30 297	255 278
34	6 - 9	2 580 147	363 151	416 181	87 306	58 211	18 850	46 548	191 501	41 304	272 448
35	9 - 12	2 859 819	368 034	417 540	109 161	104 758	19 266	47 175	195 659	75 997	273 804
36	12 - 15	2 753 295	345 033	388 975	107 767	113 694	18 092	43 398	183 089	82 972	255 876
37	15 - 18	2 754 267	340 900	388 763	108 881	116 284	19 018	44 740	184 258	84 662	252 566
38	18 - 21	2 767 044	345 000	391 838	112 882	111 179	20 589	49 791	189 266	82 833	254 699
39	21 - 24	2 698 000	348 175	396 677	119 683	89 003	22 035	59 803	194 548	66 333	253 210
40	24 - 27	2 793 715	375 591	425 918	127 577	75 144	24 265	68 801	210 684	53 340	268 477
41	unter 18	15 690 602	2 101 068	2 383 942	580 620	490 055	111 976	274 683	1 121 976	351 504	1 562 319
42	unter 27	23 949 361	3 169 834	3 598 375	940 762	765 381	178 865	453 078	1 716 474	554 010	2 338 705
43	unter 21	18 457 646	2 446 068	2 775 780	693 502	601 234	132 565	324 474	1 311 242	434 337	1 817 018
44	12 - 18	5 507 562	685 933	777 738	216 648	229 978	37 110	88 138	367 347	167 634	508 442
45	12 - 27	13 766 321	1 754 699	1 992 171	576 790	505 304	103 999	266 533	961 845	370 140	1 284 828

*) Bevölkerungszahlen für das Jahr 2000 lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

HANG
Altersgruppen, Geschlecht und Ländern *)

Nordrhein- West- falen	Rhein- land- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfr. Nr.
							früheres Bundes- gebiet	neue Länder und Berlin-Ost	
lich									
8 741 474	1 974 705	519 758	2 164 908	1 293 650	1 354 154	1 199 041	32 595 945	7 452 027	1
285 224	62 744	14 399	45 260	26 649	44 299	25 199	1 067 958	156 293	2
290 146	64 966	15 434	37 730	23 161	44 898	21 283	1 078 755	132 926	3
313 881	71 022	17 581	48 332	30 510	47 702	27 365	1 152 083	171 660	4
318 169	73 023	18 128	83 345	52 349	48 205	47 509	1 168 080	300 509	5
296 688	68 708	17 374	89 696	55 633	43 096	52 125	1 089 958	323 531	6
292 396	68 028	17 208	92 845	57 269	42 625	54 414	1 082 312	333 559	7
290 167	66 778	17 000	94 619	57 061	42 938	54 318	1 082 840	334 096	8
287 925	64 233	16 370	84 676	47 901	44 053	46 405	1 087 861	289 724	9
307 801	67 628	16 763	75 712	42 854	47 229	42 872	1 170 316	258 340	10
1 796 504	408 491	100 124	397 208	245 571	270 825	227 895	6 639 146	1 418 478	11
2 682 397	607 130	150 257	652 215	393 387	405 045	371 490	9 980 163	2 300 638	12
2 086 671	475 269	117 124	491 827	302 632	313 763	282 213	7 721 986	1 752 574	13
589 084	136 736	34 582	182 541	112 902	85 721	106 539	2 172 270	657 090	14
1 474 977	335 375	84 715	437 548	260 718	219 941	250 134	5 513 287	1 539 250	15
lich									
9 242 978	2 053 630	552 840	2 310 043	1 369 050	1 416 514	1 256 567	34 237 796	7 800 814	16
270 346	59 099	13 930	43 223	25 055	41 793	24 076	1 011 041	148 519	17
275 958	60 977	14 822	35 797	21 836	42 347	20 142	1 021 763	125 819	18
298 425	67 333	16 504	45 723	28 655	45 301	26 313	1 093 395	163 009	19
302 931	68 919	17 079	78 540	49 366	45 339	45 523	1 106 703	284 527	20
282 013	64 749	16 330	84 940	52 810	41 087	49 150	1 032 665	307 141	21
276 236	63 390	16 113	88 302	53 965	40 153	51 251	1 023 099	315 297	22
279 069	63 335	16 552	85 758	50 857	41 434	49 081	1 047 959	302 149	23
283 101	61 459	15 900	73 353	41 012	42 291	39 854	1 070 402	250 013	24
302 728	64 462	16 346	63 668	36 077	44 556	35 222	1 148 115	216 944	25
1 705 909	384 467	94 778	376 525	231 687	256 020	216 455	6 288 666	1 344 312	26
2 570 807	573 723	143 576	599 304	359 633	384 301	340 612	9 555 142	2 113 418	27
1 984 978	447 802	111 330	462 283	282 544	297 454	265 536	7 336 625	1 646 461	28
558 249	128 139	32 443	173 242	106 775	81 240	100 401	2 055 764	622 438	29
1 423 147	317 395	81 241	396 021	234 721	209 521	224 558	5 322 240	1 391 544	30
gesamt									
17 984 452	4 028 335	1 072 598	4 474 951	2 662 700	2 770 668	2 455 608	66 833 741	15 252 841	31
555 570	121 843	28 329	88 483	51 704	86 092	49 275	2 078 999	304 812	32
566 104	125 943	30 256	73 527	44 997	87 245	41 425	2 100 518	258 745	33
612 306	138 355	34 085	94 055	59 165	93 003	53 678	2 245 478	334 669	34
621 100	141 942	35 207	161 885	101 715	93 544	93 032	2 274 783	585 036	35
578 701	133 457	33 704	174 636	108 443	84 183	101 275	2 122 623	630 672	36
568 632	131 418	33 321	181 147	111 234	82 778	105 665	2 105 411	648 856	37
569 236	130 113	33 552	180 377	107 918	84 372	103 399	2 130 799	636 245	38
571 026	125 692	32 270	158 029	88 913	86 344	86 259	2 158 263	539 737	39
610 529	132 090	33 109	139 380	78 931	91 785	78 094	2 318 431	475 284	40
3 502 413	792 958	194 902	773 733	477 258	526 845	444 350	12 927 812	2 762 790	41
5 253 204	1 180 853	293 833	1 251 519	753 020	789 346	712 102	19 535 305	4 414 056	42
4 071 649	923 071	228 454	954 110	585 176	611 217	547 749	15 058 611	3 399 035	43
1 147 333	264 875	67 025	355 783	219 677	166 961	206 940	4 228 034	1 279 528	44
2 898 124	652 770	165 956	833 569	495 439	429 462	474 692	10 835 527	2 930 794	45

Fachserie 13: Sozialleistungen

Reihe 1: Altersvorsorge, Kranken- und Pflegeversicherung

Die Ergebnisse des Mikrozensus zur *Altersvorsorge* werden jährlich (gesetzliche Rentenversicherung) bzw. im Abstand von vier Jahren (betriebliche Altersvorsorge, Lebensversicherung, vermögenswirksames Sparen) ermittelt und – wie die Ergebnisse zur Kranken- und Pflegeversicherung – in unregelmäßigen Abständen veröffentlicht. Die Tabellen zur *Rentenversicherung* enthalten Daten über Pflichtmitglieder und Beitragszahler nach der Beteiligung am Erwerbsleben, gegliedert nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf, Art der gesetzlichen Rentenversicherung und des Versicherungsverhältnisses. Ergebnisse zur Art der *betrieblichen Altersvorsorge* sind nach Altersgruppen, Familienstand und monatlichem Nettoeinkommen der Erwerbstätigen veröffentlicht. Mit einer Periodizität von vier Jahren wird die Bevölkerung nach Bestehen und Höhe einer *Lebensversicherung* befragt. Die Ergebnisse sind u. a. nach Versicherungsklassen, Familienstand, Altersgruppen und monatlichem Nettoeinkommen dargestellt. Abhängig Erwerbstätige äußern sich im gleichen zeitlichen Abstand zum Erhalt *vermögenswirksamer Leistungen* und ihrer Anlage. Die Angaben zur *Krankenversicherung* beziehen sich auf die Bevölkerung nach der Beteiligung am Erwerbsleben, der Art der Krankenkasse/-Versicherung und des Versicherungsschutzes. Weitere Aufgliederungen erfolgen u. a. nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf und monatlichem Nettoeinkommen.

Die Zugehörigkeit zur *sozialen oder privaten Pflegeversicherung*, sonstiger Anspruch auf Versorgung mit Pflegeleistungen sowie Informationen über *zusätzlichen privaten Pflegeversicherungsschutz* wird in der Erhebungen ab 1999 ebenfalls im Abstand von vier Jahren erfragt. Die Tabellen geben Auskunft über die Bevölkerung und ihre Beteiligung am Erwerbsleben und sind gegliedert nach Geschlecht, Altersgruppen und Art der Pflegeversicherung.

Reihe 2: Sozialhilfe

Der *jährliche* Bericht enthält detaillierte Angaben über die Sozialhilfeempfänger/-innen sowie über die Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe. Die Empfänger/-innen von Sozialhilfe werden u. a. nach Hilfearten, Geschlecht, Alter, Staatsangehörigkeit und Art der Unterbringung aufgegliedert. Darüber hinaus werden für die Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt auch Angaben über den Erwerbsstatus, die besondere soziale Situation, die Bezugsdauer sowie über die wesentlichen Komponenten der Bedarfsberechnung nachgewiesen.

Reihe 3: Kriegsopferfürsorge

In *zweijährlicher* Erscheinungsfolge berichtet diese Reihe über die Ausgaben und Einnahmen sowie über die Empfänger/-innen laufender und einmaliger Leistungen in länderweiser Gliederung. Der Nachweis erfolgt nach Hilfearten sowie nach Empfängergruppen (Beschädigte und Hinterbliebene sowie Sonderfürsorgeberechtigte).

Reihe 4: Wohngeld

Die Ergebnisse der Wohngeldstatistik werden wegen der unterschiedlichen wohngeldrechtlichen Vorschriften für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost ab dem Berichtsjahr 1991 *jährlich* wie folgt veröffentlicht:

4: Wohngeld im früheren Bundesgebiet

4.S.1: Wohngeld in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Die Veröffentlichungen enthalten jeweils Angaben zum spitz berechneten und pauschalisierten Wohngeld und liefern detaillierte Daten über die Anzahl und Struktur der Wohngeldempfänger sowie deren Wohnkosten, Wohnverhältnisse und Wohngeldansprüche.

Reihe 5: Schwerbehinderte und Rehabilitationsmaßnahmen

5.1: Schwerbehinderte

Die Veröffentlichung – Erscheinungsfolge alle *zwei Jahre* – enthält in länderweiser Gliederung Daten über die von den Versorgungsämtern als Schwerbehinderte anerkannten Personen, d. h. bei denen ein

Grad der Behinderung um 50 und mehr Prozent festgestellt worden ist. Nachgewiesen werden die Schwerbehinderten nach Geschlecht, Altersgruppen, Staatsangehörigkeit, Grad der Behinderung, Art und Ursache der Behinderung sowie nach Mehrfachbehinderung.

5.2: Rehabilitationsmaßnahmen

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über die von den gesetzlichen Trägern der Rehabilitation im Berichtsjahr durchgeführten medizinischen und berufsfördernden Rehabilitationsmaßnahmen sowie die Maßnahmen zur sozialen Eingliederung. Dabei wird u. a. nach Art, Dauer und Ergebnis der Maßnahme differenziert. Außerdem finden sich Angaben über die Rehabilitanden u. a. in der Gliederung nach Geschlecht, Altersgruppen, Stellung im Beruf sowie Art und Ursache der Behinderung.

Reihe 6: Jugendhilfe

6.1.1: Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe

Der *jährliche* Bericht enthält Angaben über die jungen Menschen, bei denen eine Erziehungsberatung abgeschlossen wurde, die durch einen Betreuungshelfer/-innen oder Erziehungsbeistand unterstützt werden und die an Maßnahmen der sozialen Gruppenarbeit teilnehmen sowie über die Familien, denen sozialpädagogische Familienhilfe gewährt wird. Darüber hinaus werden Informationen über die Hilfestellung selbst, z. B. über den Anlaß und die Dauer, bereitgestellt.

6.1.2: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses

Mit dieser Veröffentlichung werden *jährlich* Strukturdaten über die neu begonnenen und abgeschlossenen Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses, nämlich Erziehung in einer Tagesgruppe, Vollzeitpflege, Heimerziehung und intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung, sowie über den betroffenen Personenkreis zur Verfügung gestellt. Sie enthält auch fortgeschriebene Bestandsdaten zum Jahresende.

6.1.3: Adoptionen und sonstige Hilfen

Neben detaillierten Angaben zu den Adoptionen und Eckzahlen zur Adoptionsvermittlung werden in dieser Reihe auch die *jährlichen* Ergebnisse über die Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften und Vaterschaftsfeststellungen, die Sorgerechtsmaßnahmen und die Pflegeerlaubnis nachgewiesen. Ab 1995 sind Angaben zu Vorläufigen Schutzmaßnahmen (Inobhutnahme, Herausnahme) enthalten.

6.1.4: Erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses am 31.12.1995

Alle *fünf Jahre*, zuletzt am 31.12.1995, wird eine Bestandserhebung über die Hilfen zur Erziehung außerhalb des Elternhauses durchgeführt, deren Ergebnisse in dieser Reihe dargestellt werden. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.1.2 weitgehend überein.

6.2: Maßnahmen der Jugendarbeit im Rahmen der Jugendhilfe

Dieser in *vierjährigen* Abständen, letzte Erhebung im Jahr 1996, erscheinende Bericht enthält Angaben über die von den öffentlichen und freien Trägern der Jugendhilfe durchgeführten Maßnahmen der Jugendarbeit im Bereich der Kinder- und Jugendberufshilfe, der internationalen Jugendarbeit, der Jugendbildungsarbeit und der Fortbildungsmaßnahmen der Mitarbeiter in der Jugendarbeit. Nachgewiesen wird u. a. die Zahl der Maßnahmen und der Teilnehmer/-innen; die Maßnahmen werden nach Dauer und Trägerschaft gegliedert.

6.3: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe

Diese Veröffentlichung berichtet alle *vier Jahre*, zuletzt zum 31.12.1994, über Einrichtungen der Jugendhilfe und – soweit möglich – die in ihnen verfügbaren Plätze sowie über dort tätige Personen. Dabei wird gegliedert nach Trägerschaft und Art der Einrichtung, sowie nach Alter, Ausbildungsabschluß, Stellung im Beruf und Arbeitsbereich der in der Jugendhilfe tätigen Personen.

6.3.1: Tageseinrichtungen für Kinder

In *vierjähriger* Folge, erstmals zum 31.12.1994, bringt diese Reihe ausführliche Ergebnisse über die Tageseinrichtungen für Kinder. Sie vermitteln – z.T. in länderweise Gliederung – wichtige Strukturzahlen über die Art und Größe der Einrichtung sowie über demographische und erwerbsstatistische Angaben des dort tätigen Personals. Zusätzlich werden ausgewählte Daten dieser Veröffentlichung (Zusammenfassung) gemeinsam mit den Ergebnissen der sonstigen Einrichtungen der Jugendhilfe in der Reihe 6.3 dargestellt.

6.4: Ausgaben und Einnahmen der öffentlichen Jugendhilfe

Diese *jährliche* Veröffentlichung enthält ab 1992 die Ausgaben der öffentlichen Jugendhilfeträger für Maßnahmen und Einrichtungen sowie die korrespondierenden Einnahmen. Der Nachweis erfolgt nach Hilfe- bzw. Einrichtungsarten sowie nach Einnahme- und Ausgabenarten, z. B. Gebühren, Entgelte, Kostenbeiträge, Personalausgaben, Leistungen an Berechtigte, Investitionen und Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe.

6.S.1: Einrichtungen und tätige Personen in der Jugendhilfe 1991 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

In diesem Sonderheft sind die Ergebnisse über die Einrichtungen der Jugendhilfe und deren Personal in den neuen Ländern und Berlin-Ost dargestellt. Sie ergänzen die Daten der Erhebung 1990 im früheren Bundesgebiet. Die Berichtsinhalte stimmen mit denen der Reihe 6.3 weitgehend überein.

Reihe 7: Leistungen an Asylbewerber

Asylbewerber und sonstige nach dem Asylbewerberleistungsgesetz Berechtigte erhalten seit dem 1. November 1993 anstelle der Sozialhilfe Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Angaben über Leistungen an diesen Personenkreis werden daher nicht mehr in der Sozialhilfestatistik, sondern ab dem Berichtsjahr 1994 in der *jährlichen* Asylbewerberleistungsstatistik erfaßt. Die differenzierten Ergebnisse der Statistik über die Leistungsempfänger sowie über die Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sind in der o. g. Veröffentlichung dargestellt.

Reihe S: Sonderbeiträge:

In *unregelmäßiger* Folge werden Daten aus Sondererhebungen der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge und der Jugendhilfe veröffentlicht.

S.6: Laufende Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981

In dieser Zusatzstatistik wurden über die in der jährlichen Statistik ermittelten Grunddaten hinaus zusätzliche Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises der Hilfeleistungen und über die Art der Hilfeleistungen und über die Art der Hilfeleistungen gewonnen.

S.7: Einmalige Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt September 1981 bis August 1982

Diese Zusatzstatistik erbrachte Erkenntnisse über die Struktur des Empfängerkreises und über die Art der Hilfeleistungen. Im Vordergrund stehen dabei Informationen über die Zusammensetzung des Kreises der Hilfeempfänger nach bestimmten Personengruppen, speziell über Ausländer/-innen und Asylbegehrende.

DISTATIS
wissen. nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.

DEUTSCHLAND UND DIE WELT IN ZAHLEN!

Jetzt neu:

Das Statistische Jahrbuch 2001

Herausgeber: Statistisches Bundesamt



Das Statistische Jahrbuch 2001 ist ein unverzichtbares Nachschlagewerk für alle, die sich zuverlässig über Strukturen und Entwicklungen im In- und Ausland informieren wollen.

Das Statistische Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland bietet in 27 Kapiteln ausführliche Informationen zu demographischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Gegebenheiten und Entwicklungen in Deutschland.

Das Auslandsjahrbuch enthält umfangreiche, vergleichbare Angaben zu den Mitgliedsländern der Europäischen Union und bietet in internationalen Übersichten aufschlussreiche Daten zu nahezu allen Ländern der Erde.

Statistisches Jahrbuch 2001

- für die Bundesrepublik Deutschland und das Ausland

Beide Bände mit der CD-ROM in einem Schuber zum Vorzugspreis: DM 158,-/EUR 80,78; ISBN 3-8246-0639-9

Als Einzelbände:

- für die Bundesrepublik Deutschland
764 S., DM 128,-/EUR 65,45;
ISBN 3-8246-0640-2
- für das Ausland
416 S., DM 57,-/EUR 29,14;
ISBN 3-8246-0641-0



- auf CD-ROM
DM 49,-/EUR 25,05
ISBN 3-8246-0642-9

Erhältlich bei Ihrem Buchhändler und beim Verlag Metzler-Poeschel, Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 93 53 35 oder direkt über den Internet-Shop des Statistischen Bundesamtes unter www.destatis.de/shop.